



VERBANDSMITTEILUNGSBLATT

Betriebssportverband Hamburg e.V.

Betriebssportverband Hamburg e.V.
Wendenstraße 120, 20537 Hamburg
Telefon: 040 / 23 37 77/78, Fax: 040 / 23 37 11
Mail: info@bsv-hamburg.de
www.bsv-hamburg.de
Geschäftszeit: Mo.- Fr. von 9.00 – 17.00 Uhr

52. Jahrgang

Verbandsmitteilungsblatt Nr. 3
als pdf unter www.bsv-hamburg.de

1. März 2013

EUROPEAN COMPANY SPORT GAMES Prag 19. – 23.06.2013 www.ecsq2013.eu

INHALTSVERZEICHNIS:

Mitteilungen des Präsidiums
Mitteilungen der Sparte Badminton
Mitteilungen der Sparte Bowling
Mitteilungen der Sparte Fußball
Mitteilungen der Sparte Handball
Mitteilungen der Sparte Kegeln
Mitteilungen der Sparte Leichtathletik
Mitteilungen der Sparte Radsport
Mitteilungen der Sparte Schach
Mitteilungen der Sparte Schwimmen
Mitteilungen der Sparte Tennis
Mitteilungen der Sparte Tischtennis

ONLINE:

www.bsv-hamburg.de
www.bsvhamburg-badminton.de
www.bsv-hamburg-bowling.de
www.bsv-hamburg.de
www.bsv-handball-hamburg.de
www.kegeln.bsv-hamburg.de
www.leichtathletik.bsv-hamburg.de
www.radsport.bsv-hamburg.de
www.schach.bsv-hamburg.de
www.bsv-hamburg.de
www.bsv-hamburg.de
www.tischtennis.bsv-hamburg.de

MITTEILUNGEN DES PRÄSIDIUMS

Tennistarife Außen 2013 und Tennishalle 2013/2014

Als Anlage werden die Tarife für unsere Tennisaußenanlage und für die Tennishalle veröffentlicht. Unsere Tennisanlage ist für alle unsere BSGen offen und nutzbar.

Anlage Tarife Außen 2013

Anlage Tarife Halle 2013/2014

Abverkauf von ECSG 2011-Shirts

Es gibt noch Restkontingente dieser hochwertigen weißen Shirts mit Logo auf der rechten Brustseite, zu stark reduzierten Preisen:

T-Shirt für EUR 1,-
Cap für EUR 1,-
Polo-Shirt für EUR 2,50

Nur gegen Abholung auf der BSV-Geschäftsstelle und solange der Vorrat reicht. Es sind nicht mehr alle Größen vorrätig.

Selbstverteidigungsseminar für Einsteiger

Aufgrund des großen Erfolges der zwei bisherigen Seminare bieten wir erneut dieses Seminar mit den Referenten Can Roman Güven und Frank Büchner an.

Termin: Do, den **28.03.2013**, 17:30 – 21:00 Uhr in der Schule Phorms, Wendenstr. 35-43. Ausschreibung und Anmeldung finden Sie in der Anlage. BSG-Mitglieder zahlen EUR 35,-, Nicht-Mitglieder einer BSG EUR 50.-.

Anlage

BSV-Chorsingen

Am Mittwoch, dem **17. April 2013**, 18 Uhr, findet das BSV-Chorsingen in der Laeiszhalle (kleiner Saal) statt. Der Eintritt ist frei. Anbei ein Plakathinweis.

Anlage

IGS 2013

Vom **26.04.-13.10.2013** findet in Hamburg-Wilhelmsburg die internationale Gartenschau Hamburg statt. Unter dem Motto „In 80 Gärten um die Welt, die Gartenschau, die dich bewegt“ werden den Besuchern viele Freizeitangebote präsentiert. Auch Sport gehört zu den vielfältigen Angeboten der Gartenschau. Weitere Informationen dazu folgen.

www.igs-hamburg.de

Anlage

Betriebssport-Handball in der O2 World

Das BSV-Pokalendspiel Handball Herren Vattenfall gegen den Sieger aus der Begegnung Holsten – Generali findet als Vorspiel der Bundesligapartie HSV – Füchse Berlin am Di, dem **21. Mai 2013** in der O2 World statt. Spielbeginn: 17:50 Uhr.

Karten für Betriebssportler im Block O12 kosten EUR 14, statt EUR 20,50. Bestellungen unter 0173 / 251 65 73.

City Nord Sportwoche 2013

Vom **25. – 30. Mai 2013** finden diverse Veranstaltungen statt.

Am 25. und 26. Mai ruft der Radsport-Vorsitzende Manfred Schwarz zum Einzelrennen und Mannschaftszeitfahren auf, auch als Deutsche Betriebssportmeisterschaft. Siehe auch www.radsport.bsv-hamburg.de.

Inklusion auf 2 Rädern: Unified Rennen www.specialolympics-nord.de

Sprint-Duathlon am 26.05. www.bsv-triathlon.de

Sportabzeichen-Abnahme am 28.05. in der Jahnkampfbahn.

Die Fußballer organisieren ein Wiesen-Fußballturnier im City Nord Park.

City Nord Lauf am 29. Mai 2013. www.leichtathletik.bsv-hamburg.de

Weitere sportliche Aktivitäten, auch im Bereich des Gesundheitssports, werden frühzeitig bekannt gegeben.

Das Bezirksamt Mitte informiert:

Sperrung der Schulsporthallen vom 01.-05. Mai 2013

Aufgrund des 34. Deutschen Evangelischen Kirchentages in Hamburg vom 01.-05.05.2013 sind die Schulsporthallen in Hamburg-Mitte in dieser Zeit gesperrt. Wir gehen davon aus, dass diese Regelung auch für die Schulsporthallen in den anderen Bezirken gilt.

PERSONAL 2013

Die Fachmesse für Personalmanagement findet am **14. und 15. Mai 2013** in Hamburg im CCH statt. Der BSV Hamburg ist mit einem Stand auf der Messe vertreten.

Als Anlage finden Sie das aktuelle Plakat. Geben Sie diese Information gern an die Geschäftsleitung beziehungsweise an Personalverantwortliche in Ihrem Unternehmen weiter.

www.personal-nord.com

Anlage

Bet-at-home.com Open ATP World Tour

Vom **13.-21. Juli 2013** finden am Hamburger Rothenbaum die German Tennis Championchips 2013 statt. Exklusiv für alle BSV-Mitglieder gibt es bei Nennung der fünfstelligen BSG-Mitgliedsnummer einen Rabatt von 15% auf alle nicht rabattierten Tageskarten. www.bet-at-home-open.com , Ticket-Hotline: 040 / 23 880 4444.

B2Run

Die Deutsche Firmenlaufmeisterschaft **B2Run** findet nun am Dienstag, **dem 6. August 2013**, in Hamburg statt. Ziel ist wieder die IMTECH-Arena. Anmeldungen unter www.b2run.de
Anlage

Tag des Betriebssports 2013

Am Sonntag, dem **18. August 2013**, veranstaltet der BSV Hamburg einen Tag des Betriebssports auf der Anlage des Lufthansa-SV, Borsteler Chaussee 330. Der BSV und seine Wettkampf-Sparten und der LSV und weitere BSGen stellen sich sportlich vor. Viele Mitmachangebote wird es geben. Niedrigschwellige Sportangebote werden präsentiert. Nähere Informationen folgen. Wir bitten um Terminvormerkung.

Der DBSV informiert:

Aktualisierte Übersicht der geplanten und feststehenden Deutsche Betriebssportmeisterschaften 2013

07. – 10.März 2013 7.DBM Bowling Doppel/Mixed in Hamburg Nachmeldungen sind möglich
25./26.Mai 2013 6.DBM Radsport in Hamburg Meldeschluss: 16. Mai 2013
15. Juni 2013 6.DBM Kleinfeldfußball in Lübeck Meldeschluss: 24. Mai 2013
22. Juni 2013 1.DBM Fußballgolf in Beckingen / Saarland Meldeschluss: 2. April 2013
10. August 2013 1.DBM Hallenhandball in Hagen Meldeschluss: 13. Juli 2013
16. - 18.August 2013 6.BM Skat in Nieste/Kassel Meldeschluss: 28.Februar 2013
24.August 2013 4.DBM Basketball in Hagen Meldeschluss: 27.Juli 2013
23./24.August 2013 15.DBM Golf in Köln (Finale) Meldeschluss: 16. August 2013
05. - 08.September2013 15.DBM Bowling Team/Einzel in Berlin Meldeschluss: 15. Juli 2013
08.September 2013 1.DBM Triathlon in Barmstedt Meldeschluss: 16. August 2013
September 2013 13.DBM Schach in Bremen Ausschreibung folgt
03. – 06.Oktober 2013 4.ODBM Segeln in Heiligenhafen Meldeschluss: 30. August 2013
19./20.Oktober 2013 1.DBM Tischtennis AK 3 bis 6 in Solingen Ausschreibung folgt
26./27.Oktober 2013 11.DBM Tischtennis AK 1 u. AK 2 in Solingen Ausschreibung folgt
23./24.November 2013 1.DBM Tischfußball in Weiskirchen Meldeschluss: 1. Oktober 2013
Infos unter www.betriebssport.net und www.facebook.com/DeutscherBetriebssportverband

Mitgliederbewegungen:

Eintritte

BSG Kliewe	BSG-Nr.: 53 129	zum 01.03.2013
BSG Badministry	BSG-Nr. 53 415	zum 01.03.2013
BSG VGH RD Lüneburg	BSG-Nr.: 55 423	zum 01.03.2013

Austritte

BSG LEMAG	BSG-Nr.: 53 007	zum 31.12.2012
BSG van Houten	BSG-Nr.: 55 208	zum 31.12.2013

gez. Ulrich Lengwenat-Hahnemann

Das VMB Nr. 4/2013 erscheint am 05. April 2013.
Bestellen Sie den **BSV-Newsletter** unter www.bsv-hamburg.de



TENNISAUSSENPLÄTZE

Preisübersicht 2013

Der BSV bietet für die Sommersaison, ab Mitte April bis Mitte Oktober 2013, allen Tennisspielern unserer BSGen Tennisplatzbuchungen zu folgenden Konditionen an:

Festbuchung eines Platzes

(pro Std. pro Woche in der Sommersaison 2012)

Mo. - Fr.

von 07:00 – 12:00 Uhr	300,00 €
von 12:00 – 16:00 Uhr	350,00 €
von 16:00 – 22:00 Uhr	405,00 €

Sa. + So.

von 07.00 - 22.00 Uhr	390,00 €
-----------------------	----------



Buchung eines Platzes für Punktspiele

Mo. – Fr. von 17.00 Uhr bis zum Spielende (incl. Flutlicht bei Bedarf)
 Festbuchung nach Bekanntgabe der Spieltermine möglich

81,00 €

Freies Spiel/Buchung eines Platzes pro Stunde

Mo.-Fr.	Normal	Studentenpreise	10er Karte	Nichtmitglieder	
				Normal	10er Karte
07:00-12:00 Uhr	12,50 €	11,50 €	115,00 €	14,00 €	126,00 €
12:00-16:00 Uhr	14,50 €	13,50 €	135,00 €	16,00 €	144,00 €
16:00-22:00 Uhr	16,50 €	15,50 €	155,00 €	18,00 €	162,00 €

Bei schlechtem Wetter Hallennutzung (sofern sie frei ist) möglich !

Sa. + So.	Normal	Studentenpreise	10er Karte	Nichtmitglieder	
				Normal	10er Karte
07:00-22:00 Uhr	15,00 €	13,00 €	130,00 €	16,00 €	144,00 €

Alle Preise verstehen sich incl. 7 % MwSt.
 Das Team der BSV-Geschäftsstelle gibt gerne weitere Auskünfte.

TENNISHALLE

Preisübersicht 2013 / 2014

Einzelstunden Sommer / 22.04.2013 – 22.09.2013

	Normal	Student/Azubi	10er-Karte	Nichtmitglieder	
				Normal	10er-Karte
07.00-12.00 Uhr	13,00 €	11,00 €	110,00 €	15,00 €	135,00 €
12.00-16.00 Uhr	15,00 €	13,00 €	130,00 €	17,00 €	155,00 €
16.00-22.00 Uhr	17,00 €	15,00 €	150,00 €	19,00 €	170,00 €

Halle im Sommer am Wochenende geschlossen !

Einzelstunden Winter / 23.09.2013 – 21.04.2013

Montag - Freitag	Normal	Student/Azubi	10er-Karte
07.00 - 12.00 Uhr	18,00 €	16,00 €	160,00 €
12.00 - 16.00 Uhr	21,00 €	19,00 €	190,00 €
16.00 - 22.00 Uhr	24,00 €	21,00 €	220,00 €
Samstags (10-16 Uhr)*	22,00 €	20,00 €	210,00 €

*Je nach Bedarf auch länger möglich! Sonntags geschlossen.

Blockbuchungen:

Bei Turnieren am Samstag
 (bis zu 5 Std. Dauer)

3 Plätze **200,00 €**



Bei der Vergabe auf eine Jahresbuchung werden Wünsche bevorzugt berücksichtigt.

Mo. - Fr.	Jahresbuchung	Sommerbuchung	Winterbuchung
07.00 - 12.00 Uhr	550,00 €	170,00 €	400,00 €
12.00 - 16.00 Uhr	635,00 €	185,00 €	485,00 €
16.00 - 22.00 Uhr	725,00 €	205,00 €	565,00 €

Sa. + So.	Jahresbuchung	Sommerbuchung	Winterbuchung
09.00 - 18.00 Uhr	-	-	565,00 €

SELBSTVERTEIDIGUNGS-SEMINAR FÜR EINSTEIGER

Inhalte:

Erlernen Sie professionell, in Theorie und Praxis wirksame mentale Strategien der Selbstbehauptung sowie Selbstverteidigungstechniken (z.B. Schlag-, Stoß- und Trittkombinationen) zur Abwehr und Schutz für sich und andere! Ferner befassen wir uns mit den Besonderheiten des leicht einsetzbaren "Kubotan" (Schock- oder Vitalpunktstick) und dem "EscrimaStick" (Kurzstock) sowie die Übertragung dieser Techniken, auf Alltagsgegenstände wie z.B. Kugelschreiber, Schlüsselbund, Regenschirm, zusammengerollte Zeitung und werden erste, einfache Verteidigungstechniken damit üben. Stretching, Kraft, Ausdauer und Koordinationselemente runden das Seminar entsprechend ab.

Kosten pro Person:

für Mitglieder des BSV Hamburg EUR 35,-
für Nicht-Mitglieder EUR 50,-

Voraussetzungen:

Mindestens 16 Jahre, lockere Kleidung (z.B. Trainingshose, T-Shirt),
Trainiert wird barfuß oder mit Turnschuhen mit heller Sohle.

Alle Teilnehmer/innen erhalten eine Urkunde

Unsere Referenten:

Can Roman Güven

3. DAN Taekwondo DTU & WTF

2. DAN Kickboxen WAKO

Über 20 Jahre Kampfsporterfahrung

HSB Taekwondo B-Lizenz Trainer

VTF B-Lizenz Übungsleiter: "Herz-Kreislauf-Training"
„Haltung und Bewegung“
„Wege zur Entspannung“

Landesformenreferent der WAKO Hamburg

Kadermitglied Technik der Hamburgischen Taekwondo Union e.V. (TUH)

X-facher Medaillengewinner internationaler Taekwondo- u. Kickboxturniere

Frank Büchner

Einer von 10 Instruktoren weltweit für Giron Arnis/Escrima
nach Großmeister Antonio Somera (Stockton/USA)

2. DAN Taekwondo DTU

Verschieden Graduierungen im Shotokan Karate, Ju-Jutsu, Wing Tsun, Latosa Escrima,
Modern Arnis und Pekiti Tirsia Kali

Über 35 Jahre Kampfsporterfahrung

Referent für Selbstverteidigung

Medaillengewinner nationaler Taekwondoturniere

Wann:

Donnerstag, 28.März 2013 von 17:30 bis 21:00 Uhr

Wo:

**Bilinguale Schule PHORMS Hamburg, Wendenstr. 35-43,
20097 Hamburg**

Anmeldung:

**bis Montag, 25. März 2013 bei Frau Antje Iversen –
BSV Hamburg e.V.**

Tel. 040 – 23 37 76 oder Fax. 040 – 23 37 11

Email: antje.iversen@bsv-hamburg.de

BETRIEBSSPORT
VERBAND HAMBURG



♦ Partner für Sport, Fitness und Gesundheit



SELBSTVERTEIDIGUNGS-SEMINAR FÜR EINSTEIGER

Anmeldung:

Kosten pro Person:

für Mitglieder des BSV Hamburg EUR 35,-
für Nicht-Mitglieder EUR 50,-

Kontaktdaten:

Betriebssportgemeinschaft: _____

Vorname: _____

Name: _____

Tel. oder E-Mail: _____

Bedingung:

Eine Verwendung von Bild- und Videomaterial der Teilnehmer/innen für die Veröffentlichung im Internet bzw. der Presse, wird dem Veranstalter und deren Erfüllungshilfen ausschließlich für Ihre Werbezwecke gestattet.

Überweisung:

Bitte überweisen Sie die Seminargebühr bis spätestens 25.03.2013. Danach sind keine Anmeldungen mehr möglich.

Eine Rückerstattung der Seminargebühr ist nur bis 7 Tage vor dem Seminartermin möglich.

Konto-Nr.: 95 29 07
BLZ: 201 900 03
Kontoinhaber: Bahala Na Hamburg e.V.
Bank: Hamburger Volksbank
Verwendung: SV-Seminar 28.03.2013

Ich habe die o.g. Bedingungen gelesen sowie akzeptiert und melde mich hiermit verbindlich zum Seminar an:

Ort / Datum

Unterschrift

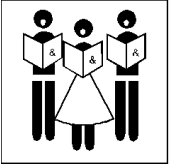
Wann: Donnerstag, 28.März 2013 von 17:30 bis 21:00 Uhr
Wo: Bilinguale Schule PHORMS Hamburg, Wendenstr. 35-43,
 20097 Hamburg

Anmeldung: bis Montag, 25. März 2013 bei Frau Antje Iversen –
 BSV Hamburg e.V.
 Tel. 040 – 23 37 76 oder Fax. 040 – 23 37 11
 Email: antje.iversen@bsv-hamburg.de

BETRIEBSSPORT
VERBAND HAMBURG



♦ Partner für Sport, Fitness und Gesundheit



BETRIEBSSPORT
VERBAND HAMBURG



◆ Partner für Sport, Fitness und Gesundheit

**Chöre im
Betriebssportverband Hamburg e.V.**

22. CHORKONZERT

Mittwoch, 17. April 2013

18.00 Uhr

Laeiszhalle Hamburg, Kleiner Saal

Chöre:

Holsten-Chor Hopfen und Malz

BankNoten

(Chor der HypoVereinsbank)

Chor am deutschen Elektronen Synchrotron

news singers

(BSG NDR)

DC Stars

(Daimler Chorus Stars)

Pause

Gemischter Chor der Hamburger Hochbahn AG

ERGO cantamus

musica mundi Frauenchor Hamburg e.V.

Chor des Lufthansa-SV

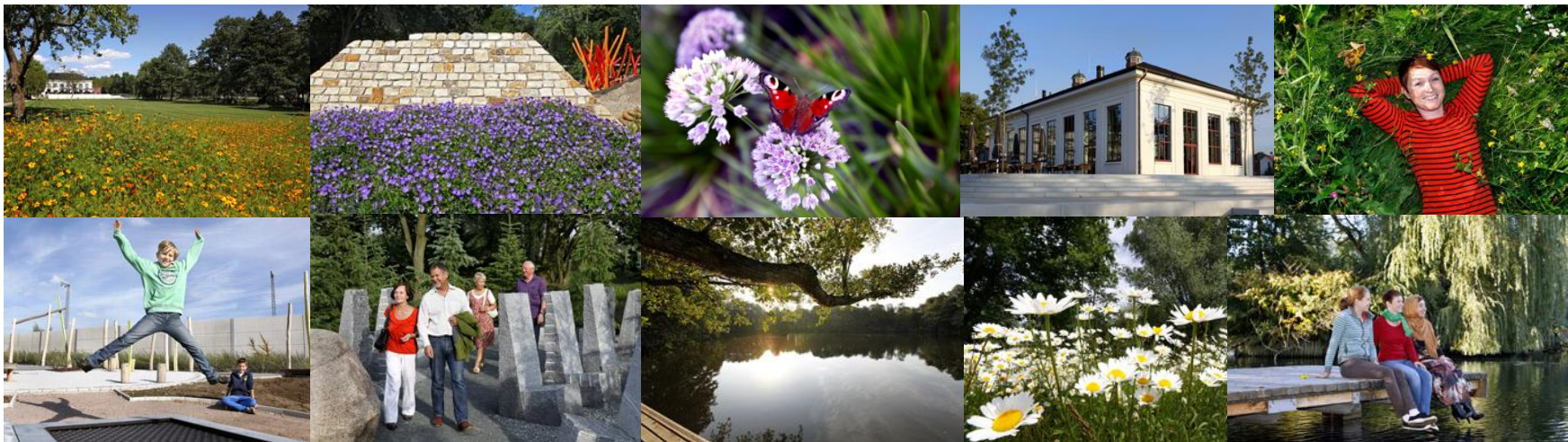
Änderungen möglich - Eintritt frei – Spende erbeten

internationale gartenschau hamburg 2013 (igs 2013)

26. April – 13. Oktober 2013

„In 80 Gärten um die Welt“: igs 2013 lockt Besucher in attraktive Erlebniswelten

Wenn vom 26. April bis 13. Oktober 2013 die Pforten zur internationalen gartenschau hamburg (igs 2013) öffnen, wird die Freie und Hansestadt Hamburg zum begehrten Ausflugsziel vieler Gäste aus Deutschland und dem Ausland. Das touristische Großereignis auf Europas größter bewohnter Flussinsel Hamburg-Wilhelmsburg nimmt seine Besucher mit auf eine kurzweilige Weltreise durch sieben aufregende Themenwelten, viele Kulturen, Klima- und Vegetationszonen dieser Erde. 80 fantasievoll gestaltete Gärten erzählen von Fernweh und Reisefieber, fremden Sprachen und Gebräuchen, exotischen Pflanzen und Gewürzen. Der „Wilhelmsburger Inselpark“ wird für die ganze Familie einen ganzen Sommer lang zur Freilichtbühne für Konzerte, Kulturveranstaltungen und Mitmachaktionen, zum Sportparadies für kleine und große Bewegungshungrige, zur Wohlfühloase für Kurzurlauber und gestresste Großstädter. Weitere Infos: www.igs-hamburg.de



PERSONAL2013

Fachmessen für Personalmanagement

Insgesamt über 500 Aussteller
250 Vorträge | 6 Keynotes
mehr als 8.000 Fachbesucher



23.-24. April 2013
Messe Stuttgart

14.-15. Mai 2013
CCH Hamburg

people performance technology

Twitter:
#Psued13

www.personal-messe.de

Twitter:
#Pnord13

In Stuttgart zeitgleich mit



**CORPORATE
HEALTH
CONVENTION**

3. Europäische Fachmesse für betriebliche Gesundheitsförderung und Demografie



In Hamburg zeitgleich mit

BITKOM
IT meets HR

Sparen Sie 40%
bei Online-Registrierung!

Mit freundlicher Unterstützung von

HRM.de

monster.de
Das Bessere für mich

trenkwalder

Partner

BITKOM

Medienpartner

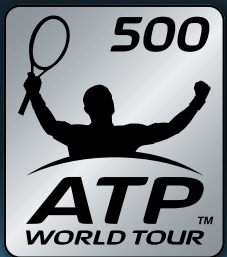
**Arbeit und
Arbeitsrecht**
Die Zeitschrift für das Personalmanagement

Hamburger Abendblatt

personalmagazin

Personalwirtschaft

**wirtschaft
weiterbildung**



bet-at-home
.com

OPEN

GERMAN TENNIS CHAMPIONSHIPS 2013



**Exklusiv für alle BSV
Mitglieder – 15% Rabatt**

Im Zuge der engen Zusammenarbeit zwischen dem BSV und dem Veranstalter, der Hamburg sports & entertainment GmbH, erhalten alle BSV Mitglieder exklusiv 15% Rabatt auf alle nicht rabattierten Tageskarten. Die Aktion kann nur über die Tickethotline gebucht werden unter der Angabe Ihrer BSV-Mitgliedsnummer!

**WELTKLASSE-TENNIS
13-21 JULI**

DIE ATP WORLD TOUR ZU GAST AM ROTHENBAUM.

TICKET-HOTLINE: 040 / 23 880 4444 **INTERNET:** www.bet-at-home-open.com



bet-at-home
.com

Corona
Extra

FedEx

RICOH
imagine. change.

GRAND ELYSEE
HAMBURG

DTB



WIR BEWEGEN FIRMEN.

Deutsche Firmenlaufmeisterschaft 2013

B2RUN[®] Hamburg

6. August 2013, 19:30 Uhr
6,0 Kilometer
Zieleinlauf Imtech Arena



HAMBURG
6. August 2013

BERLIN
FINALE
28. August 2013

HANNOVER
13. Juni 2013

DORTMUND
27. Juni 2013

DÜSSELDORF
20. Juni 2013

NÜRNBERG
25. Juli 2013

KARLSRUHE
4. Juli 2013

STUTTGART
11. Juli 2013

MÜNCHEN
18. Juli 2013

Jetzt anmelden
www.b2run.de



Hamburg, im Februar 2013

Protokoll über die Spartenleiterversammlung am 7. Februar 2013

Ort: Handelskammer Hamburg, Adolphsplatz 1, 20457 Hamburg, Elbe-Zimmer
Beginn: 18.15 Uhr
Ende: ca. 19.50 Uhr

TOP1 Begrüßung und Abstimmung der Tagesordnung

Carsten Neumann begrüßte die Vertreterinnen und Vertreter von 15 BSGn sowie die für die Sparte Badminton zuständige Sportreferentin des BSV, Helga Fülischer. Anträge wurden nicht eingereicht. Änderungswünsche zur Tagesordnung gab es nicht.

TOP2 Jahresbericht 2012 des Vorsitzenden

- Im Jahr 2012 konnte ein Überschuss erzielt werden, der im Rahmen von zweckgebundenen Mitteln in das Jahr 2013 übertragen wurde.
- Die seit 2012 bestehende Kooperation mit VICTOR soll in dieses Jahr intensiviert werden. Im Rahmen einer Breitensportveranstaltung (z.B. im Sportpark Öjendorf) soll mit Unterstützung von VICTOR (Schläger und Bälle) , ggf. dem HBV und interessierten BSGn für den Badminton- und Betriebssport geworben werden. Weiter Informationen folgen.
- Die Firma VICTOR bietet über den Fachhandel (Wagener und Flato) für die BSGn Produkte zu Sonderkonditionen an. Die Internetseiten mit den Angeboten können über die Internetseite des BSV (<http://www.bsv-hamburg.de/badminton.html>) im Bereich Badminton aufgerufen werden.
- Am 18. August 2013 findet auf der Sportanlage des Lufthansa SV der Tag des Betriebsports statt. Hier sollen sich möglichst viele Sportarten des BSV präsentieren.

TOP3 Berichte über die ausgerichteten Wettbewerbe

- Die Mannschaftsmeisterschaft 2012 ist ohne größere Probleme verlaufen. Die Spielberichte werden in der Regel sehr schnell per Mail an den Spielausschuss gesandt. Mannschaftsmeister 2012 wurde die Mannschaft von Lufthansa SV 1.
- Für die Pokalmeisterschaft 2012 wurden wieder wenig Mannschaften gemeldet. Das am 6. Februar 2013 ausgetragene Endspiel zwischen der BSG Holsten und der SV Rot-Gelb konnten die Holsten mit 8 : 3 für sich entscheiden.
- Die Meldungen für die Einzelmeisterschaften lagen etwas über den des Vorjahres. Allerdings konnte auch diesmal nicht alle Wettbewerbe ausgetragen werden. Verletzungsbedingt konnte das Endspiel im Damendoppel LK 1 nicht ausgetragen werden. Leider erfolgten einige Absagen so spät, dass die Turnierleitung am Spielabend sehr spontan umplanen musste. Die nächsten Einzelmeisterschaften finden vom 9. bis 20. September 2013 statt.

Im Rahmen der anschließenden Diskussion über die Einstufung in die einzelnen Leistungsklassen wurde darüber abgestimmt, ob der Spielausschuss bei künftigen

Meisterschaften mehr Spielraum für die Entscheidung bei besonderen Einzelfällen erhalten soll. Bei 4 Ja-Stimmen und 11 Gegenstimmen wurde diese Möglichkeit ausgeschlossen.

TOP4 Behandlung der gestellten Anträge

Es wurde keine Anträge eingereicht.

TOP5 Verschiedenes und freie Aussprache

- Die BSGn Elbe-Sport und Commerzbank können ihre Sporthalle in Altona in der Zeit vom 19.07.2013 06.06.2014 aufgrund von Sanierungsarbeiten nicht nutzen. Hauke Eggert von der BSG CLS klärt, ob ggf. in der Sporthalle Sorbenstr. Kapazitäten zur Verfügung stehen.
- Der Nutzungsvertrag für die Sporthalle Luisenweg ist bis zum 31.10.2013 befristet. Da der Nutzungsvertrag direkt über BSV läuft, wird der Spielausschuss noch in diesem Monat einen neuen Nutzungsvertrag einreichen, um frühzeitig für Planungssicherheit zu sorgen.
- Seit einiger Zeit laufen Bemühungen, den Internetauftritt der Sparte Badminton direkt auf der Internetseite des BSV zu etablieren. Aufgrund des längerfristigen Ausfalls eines Dienstleisters hat sich das Projekt allerdings verzögert. Neben den üblichen Informationen muss auch der Ergebnisdienst im gewohnten Umfang erhalten bleiben. Hier laufen Überlegungen, ggf. das System Kroton zu nutzen. Hier müssen u. a. die Kosten für die Einrichtung und den laufenden Betrieb (Lizenzkosten) geklärt werden. Weiter Informationen folgen.
- Aus dem Kreis der Spartenleiterinnen und Spartenleiter wird darum gebeten, bei den Meldungen für die Mannschaftsmeisterschaft die Rangfolge der Spielerinnen und Spielern nach ihrer Leistung und nicht taktisch aufzustellen.
- Es wurde eine intensive Diskussion zum Ausfüllen von Spielberichten geführt. Der Spielbericht ist grundsätzlich vollständig auszufüllen. Sofern eine Mannschaft (unabhängig von Heim- oder Gastmannschaft) mit z.B. einem Herren weniger antritt und die entsprechenden Spiele streicht, hat die vollzählig antretende Mannschaft trotzdem eine vollständige Aufstellung unter Berücksichtigung der Rangfolge vorzunehmen. Der Spielausschuss wird zu dieser Regelung ein „Merkblatt“ entwickeln. Die Frage, wie ein Spiel gewertet wird, sofern zum Beispiel beide Mannschaften am Spielabend spontan mit nur drei Herren anwesend sind, kann nicht geklärt werden. Der Spielausschuss wird solche Fälle im Einzelfall entscheiden.
- Der Spielausschuss dankt der BSG Beiersdorf für die Ausrichtung des Buß- und Betttagturniers. Für das diesjährige Turnier wird noch ein Ausrichter gesucht. Die Bälle werden vom BSV zur Verfügung gestellt.

Termine:

15. März 2013	HMM: Meldeschluss Rückrundenaufstellung
18. August 2013	Tag des Betriebssports bei der Lufthansa
September 2013	Hamburger Einzelmeisterschaften
November 2013	
bis Januar 2014	Hamburger Pokalmeisterschaft
November 2013	Buß- und Betttagturnier (Ausrichter?)
30. Januar 2014	Spartenleiterversammlung (Elbe-Zimmer, Handelskammer)

Carsten Neumann



Das nächste Verbandsmitteilungsblatt erscheint am 05. April 2013

25. STÄDTEVERGLEICH HAMBURG-BERLIN-BREMEN 2013

Berlin gewinnt vor Hamburg und Bremen.

Im Einzelwettbewerb belegt Marlies Grohmann, BWVL den 2. Platz und Uwe Hamann, BWVL den 1. Platz.

Die Einzelergebnisse sind auf der Internetseite eingestellt.

Der 26. Städtevergleich findet 2014 in Berlin statt.

9. GLÜCKSTÄDTER OPERNBALL 2013

Am 15. Juni findet das o. g. Turnier statt. Die Einladung liegt dieser Ausgabe bei.

DOPPELMEISTERSCHAFT 2014

Am 13./14. April (Osdorf) sowie am 04./05.Mai (Wagnerstr) finden die diesjährigen Doppelmeisterschaften statt.

Meldeschluss ist der 20. März 2013

15. DEUTSCHE BETRIEBSSPORTMEISTERSCHAFT MANNSCHAFT und EINZEL in BERLIN

Vom 05.-08.September 2013 finden in Berlin die Deutschen Meisterschaften in Mannschaft und Einzel statt. Für den Mannschaftswettbewerb sind die Plätze 1- 3 der Sonderklasse qualifiziert. Weitere Mannschaften die Interesse haben, melden sich bitte bei mir.

Zum Einzelturnier kann sich jeder melden`.

Voraussetzung ist eine gültige Spielberechtigung.

Die ersten Meldungen (fast 300 Einzel und über 35 Mannschaften) liegen bereits vor. Die Starterliste ist im Internet veröffentlicht.

Ausschreibung/Meldebogen sind unter www.bsv-hamburg-bowling.de bzw.

www.betriebssport.net.

Sonstiges

Die diesjährige Spartenleiterversammlung findet am 23. Mai 2013 statt

Die 2. DBM im Trio findet vom 16.01.-19.01.2014 in Lübeck statt, die Ausschreibung erfolgt demnächst.

SPIELAUSSCHUSS BOWLING

Wolfgang Großmann

Vorsitzender

BETRIEBSSPORTVERBAND HAMBURG e. V.
Sparte Bowling

9.Turnier um den Glückstädter „Opernball“

Am 15. Juni 2013

AUSTRAGUNGSORT:

Gaststätte „Zur alten Oper, Am Hafen/Große Deichstrasse, Glückstadt

TEILNEHMER:

teilnehmen kann jeder,

DISZIPLIN:

Einzelturnier „AUS 3 mach 4“ Die Wertung erfolgt als Auswahlergebnis, welches aus den 3 Durchgängen resultiert. Aus dem 1.-10. Frame wird das jeweils beste Ergebnis ins Auswahlfeld übertragen und bildet dann nach der bekannten Zählweise das Endergebnis.

EHRUNGEN:

getrennte Wertung nach Damen und Herren

STARTGELD:

Die Startgebühr beträgt EUR 12,00 und ist auf der Anlage vor Spielbeginn zu entrichten.

STARTTERMINE:

Die Starttermine werden im Verbandsmitteilungsblatt veröffentlicht, ebenso erscheinen die Termine unter www.BSV-Hamburg-Bowling.de

MELDUNGEN/MELDESCHLUSS:

15. Mai 2013

Die namentliche Meldung ist formlos an folgende Anschrift zu richten:

Wolfgang Großmann, Hirsekamp 25, 22175 Hamburg

TEL. 64 94 02 10 FAX 64 94 02 11

Email ws.grossmann@t-online.de

Ergebnisse der Punktspielsaison 2012 / 2013**HERREN**

Klasse	S	10. Antritt	
ED 1	2693	12	98
APC 1	2464	9	90
BVT 1	2630	11	88
TEL 1	2345	7,5	73,5
HAS 1	2287	4	71
DB 1	2516	10	64
HHA 1	2330	6	57
GEN 1	2244	3	50,5
BWV 1	2345	7,5	50,5
DH 1	2327	5	47
SID 1	2204	1	46,5
P2 1	2240	2	44

Klasse	S	11. Antritt	
ED 1	2175	6	104
BVT 1	2324	12	100
APC 1	2225	10	100
TEL 1	2153	5	78,5
HAS 1	2178	7	78
DB 1	2110	4	68
BWV 1	2224	9	59,5
HHA 1	2032	1	58
DH 1	2311	11	58
SID 1	2189	8	54,5
GEN 1	2105	2,5	53
P2 1	2105	2,5	46,5

Klasse	A 1	08. Antritt	
VSH 1	2154	4	63
PAN 1	2422	10	57
HSE 1	2286	9	49
PET 1	2181	5	48
HLA 1	2246	7	48
OTT 1	2016	1	44
LSV 1	2218	6	40
GEN 2	2269	8	35
BWV 3	2122	3	32
OLV 1	2022	2	24

Klasse	A 1	09. Antritt	
VSH 1	2108	8	71
PAN 1	2264	10	67
HSE 1	2079	6	55
HLA 1	2100	7	55
PET 1	1918	1	49
LSV 1	2123	9	49
OTT 1	1985	2	46
GEN 2	2052	5	40
BWV 3	2022	4	36
OLV 1	2012	3	27

Klasse	A 2	08. Antritt	
BWV 2	2324	10	73
HSB 1	2231	6	57
SGS 2	2254	9	54
HAS 2	2177	5	51
OIL 1	2134	4	46
HHA 2	2233	7	42
DB 2	2055	2	37
LSV 2	1971	1	31
JH 1	2247	8	30
P2 2	2120	3	19

Klasse	A 2	09. Antritt	
BWV 2	2340	10	83
HSB 1	2194	5	62
HAS 2	2162	4	55
OIL 1	2268	8	54
SGS 2	0	0	54
DB 2	2223	7	44
HHA 2	2067	2	44
JH 1	2305	9	39
LSV 2	2095	3	34
P2 2	2198	6	25

Klasse	A 3	10. Antritt	
EG 1	2294	9	67
CPN 1	2255	8	63
P13 1	2141	5	56
SGS 1	2187	7	56
BBK 1	2169	6	49
VSH 3	2124	4	43
AXA 1	1615	1	43
HAS 3	2013	3	37
OTT 2	1859	2	36

Klasse	A 3	11. Antritt	
EG 1	1965	3	70
CPN 1	1544	1	64
SGS 1	2129	8	64
P13 1	2122	7	63
BBK 1	2247	9	58
AXA 1	2091	6	49
VSH 3	1947	2	45
HAS 3	2084	5	42
OTT 2	2061	4	40

Klasse	A 4	08. Antritt		Klasse	A 4	09. Antritt	
ED 2	2164	5	64	ED 2	1973	1	65
DA 1	2395	9	60	AIR 1	2245	9	65
AIR 1	2293	8	56	DA 1	2054	3	63
HAU 1	2169	7	48	HAU 1	2175	8	56
EAG 1	2530	10	42	EAG 1	2150	6	48
VSH 2	2168	6	42	VSH 2	2105	5	47
ELB 1	2088	3	40	ELB 1	2060	4	44
NBB 1	2052	2	32	NBB 1	2251	10	42
TCH 1	2158	4	31	TCH 1	2170	7	38
BVT 2	1850	1	24	BVT 2	2017	2	26

Klasse	B 1	10. Antritt		Klasse	B 1	11. Antritt	
COM 1	2088	10	90	COM 1	2090	8	98
HHA 3	2050	9	78	HHA 3	2131	10	88
P11 1	1995	6	62	DRG 2	2093	9	68
DRG 2	1899	2	59	P11 1	1949	5	67
SID 3	1940	3	54	SID 3	2021	7	61
HAN 1	1965	4	51	HAN 1	1995	6	57
EG 2	2001	7	49	EG 2	1891	3	52
FW 2	1980	5	41	FW 2	1947	4	45
LSV 3	2028	8	39,5	LSV 3	1888	2	41,5
B36 1	1878	1	25,5	B36 1	1877	1	26,5

Klasse	B 2	10. Antritt		Klasse	B 2	11. Antritt	
HPA 1	2150	9	81	HPA 1	1992	6	87
STI 1	2167	10	67,5	STI 1	1934	4	71,5
DAK 1	2006	2	61	DAK 1	2140	10	71
P2 3	2016	3,5	59,5	P2 3	2113	9	68,5
RGE 1	2056	6	57	GEN 3	2026	7	63,5
GEN 3	2025	5	56,5	BWV 4	1904	3	59
BWV 4	1970	1	56	RGE 1	1893	1	58
AU 1	2016	3,5	41,5	AU 1	2039	8	49,5
BWR 1	2141	8	39	BWR 1	1979	5	44
HVB 1	2100	7	31	HVB 1	1902	2	33

Klasse	B 3	08. Antritt		Klasse	B 3	09. Antritt	
FAB 1	1995	7	65	FAB 1	2152	10	75
G+J 1	2028	8	52,5	G+J 1	2102	7	59,5
FW 1	1989	6	48,5	FW 1	2126	9	57,5
DB 3	1945	5	48	DB 3	2125	8	56
AAH 1	1837	3	44	AAH 1	2018	3	47
COM 2	1858	4	40	ALL 1	2074	6	45
ALL 1	2049	9	39	COM 2	2011	2	42
AIR 2	1253	1	36	SRH 1	2033	5	40
SRH 1	1675	2	35	AIR 2	1892	1	37
DSO 1	2097	10	31	DSO 1	2021	4	35

Klasse	B 4	09. Antritt	
SID 2	2181	10	79
DAT 1	2073	8	68
DRG 1	1691	1	58
GEN 4	1904	4	54
SVR 1	1982	7	54
EON 1	1972	6	44
HIM 1	2092	9	43,5
SVR 2	1968	5	40,5
PAN 2	1821	3	29
VSH 4	1802	2	24

Klasse	B 4	10. Antritt	
SID 2	2223	10	89
DAT 1	1936	2	70
DRG 1	1966	4	62
GEN 4	2046	6	60
SVR 1	0	0	54
HIM 1	2157	9	52,5
EON 1	1995	5	49
SVR 2	2061	7	47,5
PAN 2	1965	3	32
VSH 4	2076	8	32

Klasse	C 1	08. Antritt	
ELB 2	2064	10	59
ERG 2	1935	7	57
FW 3	2029	9	56
HHA 4	2015	8	47
P13 2	1725	2	43
SEB 1	1817	4	38
P2 5	1800	3	35
BWV 5	1718	1	35
GEN 6	1924	6	35
EON 2	1856	5	35

Klasse	C 1	09. Antritt	
FW 3	1933	9	65
ELB 2	1899	6	65
ERG 2	1832	3	60
HHA 4	1724	1	48
P13 2	1852	4	47
BWV 5	1961	10	45
SEB 1	1892	5	43
EON 2	1922	8	43
GEN 6	1915	7	42
P2 5	1824	2	37

Klasse	C 2	10. Antritt	
ED 3	1994	10	70
OIL 2	1947	8	67
HFT 1	1954	9	66
POL 1	1943	7	60
AU 2	1891	6	57
GEN 5	1860	5	54
HAS10	1758	2	49
IBM 1	1791	3	46
FW 4	1843	4	45
HLA 2	1694	1	35

Klasse	C 2	11. Antritt	
HFT 1	2147	10	76
OIL 2	2080	8	75
ED 3	1990	4	74
POL 1	1855	2	62
AU 2	1937	3	60
HAS10	2021	6	55
GEN 5	1492	1	55
FW 4	2037	7	52
IBM 1	2014	5	51
HLA 2	2103	9	44

Klasse	C 3	08. Antritt	
ED 4	1833	6	61,5
DA 2	1970	9	60,5
POL 2	1820	5	59
HAS 4	1997	10	59
DAT 2	1883	7	50
HHA 5	1934	8	49
BBK 2	1687	2	34
COM 3	1810	4	26
HAN 2	1660	1	26
LSV 5	1711	3	15

Klasse	C 3	09. Antritt	
ED 4	1857	8	69,5
POL 2	1995	10	69
HAS 4	1891	9	68
DA 2	1771	5	65,5
HHA 5	1785	7	56
DAT 2	1629	1	51
BBK 2	1684	2	36
HAN 2	1781	6	32
COM 3	1726	4	30
LSV 5	1715	3	18

Klasse	C 4	10. Antritt	
DB 5	1904	8	87
ERG 3	1936	9	76
SRH 2	2071	10	70
ED 5	1783	4	64
MON 1	1801	5	60,5
CIT 1	1886	6	52
AU 3	1888	7	46
VSH 5	1712	2	35
HAS 9	1758	3	30
EON 3	1356	1	27,5

Klasse	C 4	11. Antritt	
DB 5	1928	9	96
ERG 3	1885	8	84
SRH 2	1823	4	74
ED 5	1727	2	66
MON 1	1828	5	65,5
CIT 1	1778	3	55
AU 3	1865	6	52
VSH 5	1879	7	42
HAS 9	1939	10	40
EON 3	1693	1	28,5

Klasse	C 5	09. Antritt	
DB 4	2073	9	75
HAS 7	2042	8	69
ERG 1	1883	6	57,5
JH 2	2225	10	53,5
HAS 5	1776	1	53,5
VSH 6	1860	4	50
AAH 2	1836	3	45,5
ELB 3	2015	7	39
DRG 3	1880	5	36,5
P2 6	1803	2	14,5

Klasse	C 5	10. Antritt	
DB 4	2015	10	85
HAS 7	1897	7	76
ERG 1	1910	8	65,5
HAS 5	1888	6	59,5
JH 2	1774	4	57,5
VSH 6	1863	5	55
ELB 3	1942	9	48
AAH 2	1727	1	46,5
DRG 3	1751	2	38,5
P2 6	1761	3	17,5

Klasse	C 6	08. Antritt	
HPA 2	1905	3	61
HAS 6	2068	9	57,5
HAS 8	1910	4	54
JUS 1	2144	10	51,5
ZIP 1	1958	6	46
BWR 2	2054	8	42
STI 3	2025	7	41
LSV 4	1950	5	31
PET 2	1764	1	29
STW 2	1772	2	27

Klasse	C 6	09. Antritt	
HPA 2	1954	7	68
JUS 1	1982	9	60,5
HAS 6	1505	1	58,5
HAS 8	1841	4	58
ZIP 1	1961	8	54
BWR 2	2033	10	52
STI 3	1906	6	47
LSV 4	1800	3	34
PET 2	1868	5	34
STW 2	1730	2	29

Klasse	C 7	08. Antritt	
TK 1	2044	10	76
DKY 1	1980	8	56
BSW 1	1979	7	50
WLW 1	1789	2	47
AVA 1	2016	9	46
HAS11	1736	1	42,5
BIS 1	1908	4	39
STO 1	1957	6	33,5
MAS 1	1922	5	25
OTT 3	1805	3	25

Klasse	C 7	09. Antritt	
TK 1	2022	8	84
DKY 1	2019	7	63
BSW 1	2037	10	60
WLW 1	2028	9	56
AVA 1	1844	4	50
HAS11	1873	6	48,5
BIS 1	1842	3	42
STO 1	1862	5	38,5
OTT 3	1815	2	27
MAS 1	1713	1	26

Klasse	C 8	09. Antritt		Klasse	D 1	08. Antritt	
STW 1	1977	10	67	HAU 2	1980	10	65
AIR 3	1820	5	62	P11 2	1889	8	59
SGS 3	1655	2	58	HAS12	1797	6	57
JUL 1	1768	4	49	ZIP 2	1907	9	54
TEL 2	1710	3	49	AXA 2	1737	4	52
STI 2	1950	9	47	SID 7	1881	7	47
IBM 2	1835	6	45	HIM 2	1698	3	39
SID 4	1857	8	42	ED 6	1763	5	29
P2 4	1847	7	39	AS 1	1611	2	19
BWV 6	1643	1	37	OIL 3	1490	1	18

Klasse	D 1	09. Antritt		Klasse	D 2	10. Antritt	
HAU 2	1923	10	75	SID 6	1906	10	92
HAS12	1816	8	65	SGS 4	1884	9	78
P11 2	1740	6	65	WK 1	1705	5	60
AXA 2	1742	7	59	HLA 4	0	0	59
ZIP 2	1719	4	58	GG 1	1793	8	54
SID 7	1834	9	56	HAS14	1768	6	50
HIM 2	1732	5	44	LSV 6	1695	4	39
ED 6	1553	2	31	POL 3	1784	7	39
AS 1	1687	3	22	AXA 3	0	0	38
OIL 3	1519	1	19	HVB 3	1439	3	30

Klasse	D 2	11. Antritt		Klasse	D 3	08. Antritt	
SID 6	1721	8	100	BWV 7	1769	8	48
SGS 4	1791	9	87	JH 3	1751	7	47
WK 1	1815	10	70	TK 2	1648	5	40
GG 1	1680	7	61	HVB 2	1549	2	38
HLA 4	1081	1	60	G+J 3	1577	3	35
HAS14	1232	3	53	JH 5	1589	4	29
POL 3	1629	6	45	HAS13	1683	6	28
LSV 6	1535	4	43	OTT 4	1429	1	21
AXA 3	1536	5	43				
HVB 3	1175	2	32				

Klasse	D 3	09. Antritt		Klasse	D 4	09. Antritt	
BWV 7	1445	1	49	GEN 7	1707	3	44
JH 3	1734	2	49	ALL 2	1796	5	42
TK 2	1862	8	48	LSV 7	1808	6	35
HVB 2	1819	5	43	OIL 4	1691	2	27
G+J 3	1831	7	42	VSH 7	1714	4	22
HAS13	1823	6	34	HMC 1	1492	1	19
JH 5	1757	3	32				
OTT 4	1761	4	25				

Klasse	D 4	10. Antritt		Klasse	D 4	11. Antritt	
GEN 7	1790	6	50	GEN 7	1871	6	56
ALL 2	1675	5	47	ALL 2	1845	5	52
LSV 7	1673	4	39	LSV 7	1747	2	41
OIL 4	1653	3	30	OIL 4	1809	4	34
VSH 7	1274	1	23	VSH 7	1767	3	26

HMC 1 1341 2 21

HMC 1 1711 1 22

Klasse	D 5	08. Antritt	
DB 6	1761	8	78
COM 4	1717	7	59
DCM 1	1902	10	53
ELB 4	1573	4	51
OLY 1	1632	5	47
TRE 1	1777	9	46
HLA 3	0	0	42
AST 2	1668	6	26
BAC 1	1414	3	20
VTG 1	1408	2	15

Klasse	D 5	09. Antritt	
DB 6	1851	10	88
COM 4	1636	5	64
DCM 1	1701	7,5	60,5
ELB 4	1749	9	60
OLY 1	1698	6	53
TRE 1	1630	4	50
HLA 3	1701	7,5	49,5
AST 2	1619	3	29
BAC 1	1549	2	22
VTG 1	1361	1	16

Klasse	D 6	09. Antritt	
DAK 2	1850	8	67
KRV 1	1946	9	65
STW 3	1821	6,5	59,5
TK 3	1821	6,5	55,5
BSW 2	1733	4	50
DB 7	1744	5	47
DCM 2	1686	3	29
DKY 2	1669	2	18
JH 6	1141	1	13

Klasse	D 6	10. Antritt	
KRV 1	1954	9	74
DAK 2	1726	7	74
TK 3	1765	8	63,5
STW 3	1484	2	61,5
BSW 2	1703	6	56
DB 7	1669	5	52
DCM 2	1645	4	33
DKY 2	1626	3	21
JH 6	0	0	13

Klasse	D 7	08. Antritt	
G+J 2	1918	9	57
CLP 1	1580	3	54
HPA 3	1539	1	53
FAB 2	1748	5	44,5
CON 1	1874	8	41
SID 5	1839	7	38
BWK 1	1798	6	33,5
GEN 9	1669	4	26
BBK 3	1569	2	13

Klasse	D 7	09. Antritt	
HPA 3	1827	9	62
G+J 2	1708	5	62
CLP 1	1717	7	61
CON 1	1711	6	47
FAB 2	1522	1	45,5
BWK 1	1741	8	41,5
SID 5	1559	2	40
GEN 9	1675	4	30
BBK 3	1573	3	16

Klasse	D 8	09. Antritt	
PAN 3	1852	7	70
AST 1	1899	8	64
KRU 1	1648	3	62
JUS 2	1692	6	59
JH 4	1960	9	58
GEN 8	1591	2	56
DRG 4	1652	4	37
SID 8	1200	1	27
NF 1	1666	5	26

Klasse	D 8	10. Antritt	
PAN 3	1875	7	77
JUS 2	2033	9	68
AST 1	1757	3	67
KRU 1	1804	4	66
GEN 8	1982	8	64
JH 4	1816	5	63
DRG 4	1844	6	43
SID 8	1585	2	29
NF 1	1565	1	27

Bemerkungen :

Kl. A 1	09. Antritt	GEN 2	Pins : 2052
Kl. A 2	08. Antritt	HHa 2	Pins : 2233
Kl. A 2	09. Antritt	SGS 2	0 Pkte. P. Hansen nicht mehr für die 2. Mannschaft spielber.!
Kl. A 3	10. Antritt	BBK 1	Pins : 2169
Kl. A 3	10. Antritt	AXA 1	Nur 3 Spieler !
Kl. A 3	11. Antritt	CPN 1	Nur 3 Spieler !
Kl. B 3	08. Antritt	AIR 2	Nur 3 Spieler !
Kl. B 4	10. Antritt	SVR 1	Nicht angetreten !
Kl. C 2	11. Antritt	GEN 5	Nur 3 Spieler !
Kl. C 4	10. Antritt	EON 3	Nur 3 Spieler !
Kl. C 6	09. Antritt	HAS 6	Nur 3 Spieler !
Kl. D 1	08. Antritt	SID 7	Pins : 1881
Kl. D 2	10. Antritt	HLA 4	Nicht angetreten !
Kl. D 2	10. Antritt	AXA 3	Nicht angetreten !
Kl. D 2	11. Antritt	SGS 4	Pins : 1791
Kl. D 2	11. Antritt	HVB 3	Nur 3 Spieler !
Kl. D 2	11. Antritt	HLA 4	Nur 3 Spieler !
Kl. D 2	11. Antritt	HAS14	Nur 3 Spieler !
Kl. D 3	08. Antritt	JH 5	Pins : 1589
Kl. D 3	09. Antritt	BWV 7	Nur 3 Spieler !
Kl. D 4	10. Antritt	VSH 7	Nur 3 Spieler !
Kl. D 5	08. Antritt	HLA 3	Nicht angetreten ! Spielbericht wurde nicht abgegeben
Kl. D 6	09. Antritt	JH 6	Nur 3 Spieler !
Kl. D 6	10. Antritt	STW 3	Nur 3 Spieler !
Kl. D 6	10. Antritt	JH 6	Nicht angetreten !
Kl. D 7	08. Antritt	BBK 3	Pins : 1569
Kl. D 8	09. Antritt	SID 8	Nur 3 Spieler !

Höchste Einzelspiele :

Kl. S	10. Antritt	ED 1	Ruhnau, Holger	300
Kl. S	10. Antritt	BVT 1	Voss, Hendrik	299
Kl. A 3	11. Antritt	BBK 1	Mahnkopf, Torben	299
Kl. S	11. Antritt	BVT 1	Voss, Hendrik	289
Kl. S	10. Antritt	BVT 1	Schulze, Oliver	279
Kl. A 4	08. Antritt	EAG 1	Drengwitz, Andreas	279
Kl. C 5	09. Antritt	JH 2	Schmoldt, Florian	279
Kl. A 2	08. Antritt	JH 1	Ernst, Holger	277
Kl. A 4	08. Antritt	AIR 1	Scharfe, Carsten	277
Kl. A 2	09. Antritt	BWV 2	Hamann, Astrid	269
Kl. A 4	08. Antritt	AIR 1	Jacobs, Volker	269
Kl. A 4	09. Antritt	EAG 1	Frenzel, Peter	266
Kl. A 3	11. Antritt	AXA 1	Putzig, Detlef	261
Kl. S	10. Antritt	GEN 1	Knop, Stefan	258
Kl. S	10. Antritt	ED 1	Ritz, Friedel	258
Kl. A 1	08. Antritt	HLA 1	Reuter, Heinz	258
Kl. A 2	09. Antritt	HAS 2	Corleis, Holger	258
Kl. S	10. Antritt	APC 1	Vogt, Bernd	257
Kl. S	11. Antritt	TEL 1	Unger, Thomas	257
Kl. A 2	08. Antritt	SGS 2	Wiechmann, Ralf	257
Kl. A 4	08. Antritt	EAG 1	Frenzel, Peter	257
Kl. C 1	08. Antritt	ELB 2	Klimm, Michael	257
Kl. C 1	09. Antritt	FW 3	Grube, Dieter	257
Kl. S	10. Antritt	ED 1	Ruhnau, Holger	256
Kl. B 1	10. Antritt	LSV 3	Ludwig, Bella	256
Kl. S	10. Antritt	TEL 1	Unger, Stephan	255
Kl. S	11. Antritt	BWV 1	Grohmann, André	255
Kl. A 4	09. Antritt	EAG 1	Frenzel, Peter	255
Kl. C 4	10. Antritt	SRH 2	Stürmer, Rolf	255
Kl. A 4	08. Antritt	VSH 2	Schmedes, Holger	253
Kl. A 4	08. Antritt	EAG 1	Drengwitz, Andreas	253

Höchste Dreierserien:

Kl. S	10. Antritt	ED 1	Ruhnau, Holger	787
Kl. A 4	08. Antritt	EAG 1	Drengwitz, Andreas	748
Kl. C 5	09. Antritt	JH 2	Schmoltdt, Florian	738
Kl. S	10. Antritt	BVT 1	Voss, Hendrik	727
Kl. A 4	08. Antritt	EAG 1	Frenzel, Peter	727
Kl. C 4	10. Antritt	SRH 2	Stürmer, Rolf	719
Kl. S	10. Antritt	HHa 1	Blasch, Stephan	716
Kl. S	10. Antritt	ED 1	Ritz, Friedel	710
Kl. A 2	09. Antritt	JH 1	Schmoltdt, Florian	710
Kl. S	11. Antritt	BVT 1	Voss, Hendrik	708
Kl. S	10. Antritt	DH 1	Wendlandt, Steffen	706
Kl. A 4	09. Antritt	EAG 1	Frenzel, Peter	693
Kl. S	11. Antritt	TEL 1	Unger, Thomas	684
Kl. A 1	08. Antritt	PET 1	Lutz, Stefan	680
Kl. A 1	08. Antritt	HSE 1	Stapelfeldt, Jürgen	679
Kl. A 2	09. Antritt	BWV 2	Hamann, Astrid	678
Kl. S	10. Antritt	APC 1	Vogt, Bernd	677
Kl. S	10. Antritt	GEN 1	Knop, Stefan	675
Kl. A 4	08. Antritt	TCH 1	Wipperhausen, Lars	675
Kl. S	10. Antritt	BVT 1	Schulze, Oliver	674
Kl. A 3	11. Antritt	BBK 1	Mahnkopf, Torben	674
Kl. A 4	08. Antritt	AIR 1	Jacobs, Volker	672
Kl. B 3	08. Antritt	FW 1	Bauer, Walter	664
Kl. A 1	08. Antritt	PAN 1	Knibbe, Kai	661
Kl. S	10. Antritt	BWV 1	Gäthke, Bernd	657
Kl. A 4	08. Antritt	VSH 2	Schmedes, Holger	656
Kl. S	10. Antritt	BVT 1	Becker, Tim	650
Kl. S	10. Antritt	TEL 1	Unger, Stephan	648
Kl. A 2	09. Antritt	HAS 2	Corleis, Holger	644
Kl. A 2	08. Antritt	HHa 2	Reinhardt, Lars	643
Kl. A 4	09. Antritt	NBB 1	Rittmann, Thomas	643
Kl. S	10. Antritt	APC 1	Bankmann, Helge	641
Kl. S	10. Antritt	HAS 1	Jeckstat, Wolfgang	636
Kl. S	10. Antritt	DB 1	Rabe, Wilfried	636
Kl. A 2	09. Antritt	DB 2	Meschke, Maik	636
Kl. S	10. Antritt	DB 1	Smitt, Marko	635
Kl. S	11. Antritt	BWV 1	Grohmann, André	634
Kl. A 3	11. Antritt	AXA 1	Putzig, Detlef	634
Kl. S	11. Antritt	DH 1	Wendlandt, Steffen	631
Kl. A 2	08. Antritt	JH 1	Ernst, Holger	631
Kl. S	10. Antritt	DB 1	Hanne, Frank-Peter	630
Kl. S	10. Antritt	ED 1	Langer, Dirk	628
Kl. A 4	08. Antritt	DA 1	Möller, Werner	628
Kl. A 4	09. Antritt	AIR 1	Jacobs, Volker	627
Kl. B 2	10. Antritt	STI 1	Rumpf, Edgar	627
Kl. B 2	11. Antritt	DAK 1	Neubert, Dierk	627
Kl. S	10. Antritt	TEL 1	Tan, David	626
Kl. B 3	09. Antritt	FAB 1	Möller, Joachim	625
Kl. A 1	08. Antritt	PAN 1	Birkholz, Uwe	623
Kl. A 4	08. Antritt	AIR 1	Scharfe, Carsten	623
Kl. A 2	09. Antritt	JH 1	Ernst, Holger	622
Kl. A 2	08. Antritt	SGS 2	Wiechmann, Ralf	620

Höchste Mannschaftsdurchgänge :

Kl. S	10. Antritt	BVT 1	973
Kl. S	10. Antritt	ED 1	949
Kl. S	10. Antritt	ED 1	926
Kl. A 4	08. Antritt	EAG 1	917
Kl. S	11. Antritt	BVT 1	891

Höchste Mannschaftsdurchgänge :

Kl.	A 4	08. Antritt	DA 1	872
Kl.	S	10. Antritt	APC 1	862
Kl.	A 1	08. Antritt	PAN 1	862
Kl.	A 4	08. Antritt	EAG 1	862
Kl.	S	10. Antritt	BVT 1	857
Kl.	S	10. Antritt	DB 1	849
Kl.	S	11. Antritt	HAS 1	845
Kl.	A 3	11. Antritt	BBK 1	844
Kl.	A 1	08. Antritt	HLA 1	843
Kl.	S	10. Antritt	DB 1	842
Kl.	A 2	08. Antritt	JH 1	840
Kl.	A 4	09. Antritt	AIR 1	835
Kl.	A 3	10. Antritt	EG 1	831
Kl.	A 4	08. Antritt	AIR 1	828
Kl.	S	10. Antritt	DB 1	825
Kl.	S	10. Antritt	APC 1	823
Kl.	B 2	10. Antritt	STI 1	823
Kl.	C 5	09. Antritt	JH 2	819
Kl.	S	10. Antritt	ED 1	818
Kl.	A 4	08. Antritt	BVT 2	817
Kl.	A 1	08. Antritt	PAN 1	815
Kl.	S	10. Antritt	HAS 1	814
Kl.	A 2	08. Antritt	BWV 2	814
Kl.	A 4	08. Antritt	VSH 2	814
Kl.	S	11. Antritt	APC 1	813
Kl.	A 2	09. Antritt	BWV 2	809
Kl.	A 4	08. Antritt	DA 1	808
Kl.	C 2	11. Antritt	HFT 1	807
Kl.	A 1	08. Antritt	HSE 1	806
Kl.	A 4	09. Antritt	NBB 1	806
Kl.	A 2	09. Antritt	HHA 2	802
Kl.	A 1	08. Antritt	GEN 2	801
Kl.	A 3	10. Antritt	BBK 1	801
Kl.	S	10. Antritt	BVT 1	800
Kl.	A 1	09. Antritt	VSH 1	800
Kl.	S	10. Antritt	TEL 1	799
Kl.	S	10. Antritt	DH 1	799
Kl.	S	10. Antritt	HHA 1	799
Kl.	S	10. Antritt	BWV 1	794
Kl.	S	10. Antritt	HHA 1	793
Kl.	A 3	10. Antritt	SGS 1	793
Kl.	A 4	09. Antritt	EAG 1	793
Kl.	A 4	08. Antritt	NBB 1	792
Kl.	S	11. Antritt	DH 1	791
Kl.	A 2	08. Antritt	HAS 2	790
Kl.	A 4	08. Antritt	AIR 1	790
Kl.	A 2	08. Antritt	HSH 1	788
Kl.	A 2	09. Antritt	JH 1	788
Kl.	B 2	11. Antritt	DAK 1	786
Kl.	S	10. Antritt	GEN 1	785
Kl.	S	11. Antritt	DH 1	785
Kl.	A 2	09. Antritt	SGS 2	785
Kl.	C 1	08. Antritt	ELB 2	785
Kl.	C 2	11. Antritt	HLA 2	785
Kl.	S	10. Antritt	TEL 1	784
Kl.	S	10. Antritt	P2 1	784
Kl.	B 4	10. Antritt	SID 2	784
Kl.	A 2	08. Antritt	SGS 2	782
Kl.	S	10. Antritt	DH 1	780
Kl.	A 2	09. Antritt	SGS 2	780
Kl.	B 4	10. Antritt	VSH 4	780

Höchste Mannschaftsergebnisse :

Kl.	S	10. Antritt	ED 1	2693
Kl.	S	10. Antritt	BVT 1	2630
Kl.	A 4	08. Antritt	EAG 1	2530
Kl.	S	10. Antritt	DB 1	2516
Kl.	S	10. Antritt	APC 1	2464
Kl.	A 1	08. Antritt	PAN 1	2422
Kl.	A 4	08. Antritt	DA 1	2395
Kl.	S	10. Antritt	TEL 1	2345
Kl.	S	10. Antritt	BWV 1	2345
Kl.	A 2	09. Antritt	BWV 2	2340
Kl.	S	10. Antritt	HHA 1	2330
Kl.	S	10. Antritt	DH 1	2327
Kl.	S	11. Antritt	BVT 1	2324
Kl.	A 2	08. Antritt	BWV 2	2324
Kl.	S	11. Antritt	DH 1	2311
Kl.	A 2	09. Antritt	JH 1	2305
Kl.	A 2	09. Antritt	SGS 2	2301
Kl.	A 3	10. Antritt	EG 1	2294
Kl.	A 4	08. Antritt	AIR 1	2293
Kl.	S	10. Antritt	HAS 1	2287
Kl.	A 1	08. Antritt	HSE 1	2286
Kl.	A 1	08. Antritt	GEN 2	2269
Kl.	A 2	09. Antritt	OIL 1	2268
Kl.	A 1	09. Antritt	PAN 1	2264
Kl.	A 3	10. Antritt	CPN 1	2255
Kl.	A 2	08. Antritt	SGS 2	2254
Kl.	A 4	09. Antritt	NBB 1	2251
Kl.	A 2	08. Antritt	JH 1	2247
Kl.	A 3	11. Antritt	BBK 1	2247
Kl.	A 1	08. Antritt	HLA 1	2246
Kl.	A 4	09. Antritt	AIR 1	2245
Kl.	S	10. Antritt	GEN 1	2244
Kl.	S	10. Antritt	P2 1	2240
Kl.	A 2	08. Antritt	HHA 2	2233
Kl.	A 2	08. Antritt	HSH 1	2231
Kl.	S	11. Antritt	APC 1	2225
Kl.	C 5	09. Antritt	JH 2	2225
Kl.	S	11. Antritt	BWV 1	2224
Kl.	A 2	09. Antritt	DB 2	2223
Kl.	B 4	10. Antritt	SID 2	2223
Kl.	A 1	08. Antritt	LSV 1	2218
Kl.	S	10. Antritt	SID 1	2204



Sprechstunden jeden Dienstag von 16.30 – 17.30 Uhr
in der Verbandsgeschäftsstelle Zimmer 11
Telefon 040 – 23 37 77

Inhaltsverzeichnis

1. Halle aktuell
2. Spielansetzungen
3. Spartenleitersitzung 26.02.2013
4. Spielbetrieb 2013

Terminübersicht

Montag	08.04.2013	Punktspielbeginn alle Klassen
Freitag	05.04.2013	Verbandsmitteilung Nr. 4 / 2013
Montag	29.04.2013	Pokalspielansetzungen 1. Runde
Freitag	03.05.2013	Verbandsmitteilung Nr. 5 / 2013

Anlagen

Anlage	Ergebnisse Halle 2013
--------	-----------------------

1. Halle aktuell

Die Ergebnisse der Hallenmeisterschaften 2013 sind als Anlage beigefügt.

Die jeweiligen Meister und Vizemeister können auf Wunsch entsprechende Urkunden in der Verbandsgeschäftsstelle anfordern.

2. Spielansetzungen

Durch die übermäßig große Anzahl von Kleinfeldmannschaften in dieser Saison kann es in Ermangelung von Sportplätzen mit entsprechenden Kleinfeldtoren zu einer Einschränkung des Spielbetriebes kommen.

Die auf vielen Sportplätzen vorhandenen Kleinfeldtore gehören den dort ansässigen Sportvereinen und stehen daher dem Betriebssportverband nicht zur Verfügung, es sei denn, BSG'en treffen mit diesen Vereinen entsprechende Vereinbarungen (s. Sportstätte „Am Neumarkt“).

3. Spartenleitersitzung 26.02.2013

Das Wichtigste aus der Spartenleiterversammlung:

Änderungen der Spielordnungen Fußball

Vorbehaltlich der Zustimmung des Präsidiums des BSV wurden folgende Änderungen angenommen:

§ 2 Nr. 5 - gestrichen -

§ 2 Nr. 6 An Entscheidungsspielen dürfen nur Spieler teilnehmen, die bei Beginn der Spielserie im Besitz eines gültigen Spielerpasses sind oder an mindestens zwei Punkt- oder Pokalspielen dieser Mannschaft teilgenommen haben.

§ 6 Nr. 2 Satz 3 Ist auch die Zahl der erzielten Tore gleich, zählt der direkte Vergleich einer Saison; sollte dieser Vergleich ebenfalls keine Entscheidung bringen, findet ein Entscheidungsspiel statt.

4. Spielbetrieb 2013

Hiermit werden die nicht in der Spielordnung Fußball vom 22.03.2012 festgelegten, aber seit Jahren praktizierten Regularien veröffentlicht:

- a) Spielkleidung: Bei gleicher Spieltracht ist die Heimmannschaft dafür verantwortlich, für eine Ausweichtracht zu sorgen. Maßgeblich ist die zu Saison angegebene Spieltracht. Sollte eine BSG während der Saison die Spieltracht ändern, so ist diese für die Ausweichtracht verantwortlich (auch wenn sie Gastmannschaft ist).
- b) Spielabbruch: Sollten angesetzte Spiele vor Beendigung der Spielzeit wegen Unwetter, Dunkelheit usw. abgebrochen werden und die 2. Halbzeit wurde bereits angepfiffen, so wird das Spiel mit zu diesem Zeitpunkt bestehende Ergebnis gewertet.
- c) Nichtantreten: Mannschaften werden vom Spielbetrieb ausgeschlossen bzw. gestrichen (aus technischen Gründen), wenn sie zu 4 Spielen nicht angetreten sind (entschuldigt oder unentschuldigt ist dabei egal; gilt nicht für Spielverlegungen).
- d) Spielverlegungen: Mannschaften, die eine Spielverlegung nach erfolgter Ansetzung durch den Spielausschuss beantragen, haben eine Gebühr von 20,- € nach erfolgter Verlegung zu entrichten.
- e) Spielberichte: Der Spielbericht ist dem Schiedsrichter **vor** Spielbeginn zu übergeben (vergl. hierzu § 5 Nr. 4 der Spielordnung Fußball).
- f) Platzaufbau: Für ein ordnungsgemäßes Spiel ist es erforderlich, dass zwei Tore und 14 Stangen zur Markierung des Platzes (wenn nicht gekreidet) vorhanden sind. Weitere Ausführungen s. VerB.Mitt. 2/2011.

gez. Milton Kichniawy
Vorsitzender Spielausschuss Fußball

Ergebnisse Hallenmeisterschaft 2013

Vorrunde Herren H 1

		1	2	3	4	5	6		Tore	Pu	Pl.
1	Desy	X X	0 : 2	1 : 0	2 : 0	3 : 1	2 : 0		8 : 3	12	1*
2	Postbank	2 : 0	X X	1 : 1	2 : 1	2 : 0	1 : 1		8 : 3	11	2*
3	Signal Iduna / Funk	0 : 1	1 : 1	X X	0 : 0	2 : 0	3 : 0		6 : 2	8	3*
4	TEREG	0 : 2	1 : 2	0 : 0	X X	3 : 1	2 : 0		6 : 5	7	4
5	NDR Rotherbaum	1 : 3	0 : 2	0 : 2	1 : 3	X X	3 0		5 : 10	3	5
6	Asklepios Kl. Nord	0 : 2	1 : 1	0 : 3	0 : 2	0 : 3	X X		1 : 11	1	6
7	Kartoffel Matthies	nicht angetreten									

Vorrunde Herren H 2

		1	2	3					Tore	Pu	Pl.
1	Globetrotter	X X	2 : 1	2 : 0	:	:	:	:	4 : 1	6	1*
2	Baubehörde	1 : 2	X X	3 : 0	:	:	:	:	4 : 2	3	2*
3	Coloplast	0 : 2	0 : 3	X X	:	:	:	:	0 : 5	0	3*
4	AON	nicht angetreten					:	:	:		
5	Golden Predators	nicht angetreten							:		
6	Team Fiege	nicht angetreten							:		

Vorrunde Herren H 3

		1	2	3	4	5	6		Tore	Pu	Pl.
1	Reemtsma/ Rapid	X X	0 : 0	2 : 0	1 : 0	1 : 0	1 : 0	:	5 : 0	13	1*
2	Israel. Krankenh.	0 : 0	X X	0 : 1	2 : 0	4 : 0	2 : 0	:	8 : 1	10	2*
3	Hamburg Airport	0 : 2	1 : 0	X X	1 : 1	3 : 2	2 : 1	:	7 : 6	10	3*
4	Lok Justcom	0 : 1	0 : 2	1 : 1	X X	4 : 0	3 : 0	:	8 : 4	7	4
5	ERGO sport	0 : 1	0 : 4	2 : 3	0 : 4	X X	2 : 0	:	4 : 12	3	5
6	Diehl CM	0 : 1	0 : 2	1 : 2	0 : 3	0 : 2	X X	:	1 : 10	0	6
7	Hapag Lloyd / VTG	- nicht angetreten -		:	:	:	:				

Vorrunde Herren H 4

		1	2	3	4	5	6		Tore	Pu	Pl.
1	Polizei Hmb. 72	X X	0 : 0	2 : 0	3 : 0	2 : 1	3 : 0		10 : 1	13	1*
2	e.on Hanse	0 : 0	X X	3 : 2	2 : 1	1 : 0	1 : 0		7 : 3	13	2*
3	Porath	0 : 2	2 : 3	X X	2 : 0	1 : 0	2 : 0		7 : 5	9	3*
4	Rot-Weiß LuV	0 : 3	1 : 2	0 : 2	X X	2 : 0	1 : 0		4 : 7	6	4
5	Zoll / HW	1 : 2	0 : 1	0 : 1	0 : 2	X X	2 : 1		3 : 7	3	5
6	Hörmittel	0 : 3	0 : 1	0 : 2	0 : 1	1 : 2	X X		1 : 9	0	6

Zwischenrunde Herren ZW 1

		1	2	3	4	5	6		Tore	Pu	Pl.
1	Desy	X X	0 : 0	3 : 1	3 : 0	1 : 0	1 : 1	:	8 : 2	11	1*
2	Reemtsma/Rapid	0 : 0	X X	0 : 0	0 : 0	0 : 0	3 : 1	:	3 : 1	7	2*
3	E.on Hanse	1 : 3	0 : 0	X X	0 : 1	1 : 0	2 : 0	:	4 : 4	7	3*
4	Signal Iduna Funk	0 : 3	0 : 0	1 : 0	X X	1 : 1	0 : 0	:	2 : 4	6	4
5	Baubehörde	0 : 1	0 : 0	0 : 1	1 : 1	X X	1 : 0	:	2 : 3	5	5
6	Hamburg Airport	1 : 1	1 : 3	0 : 2	0 : 0	0 : 1	X X	:	2 : 7	2	6

Zwischenrunde Herren ZW 2

		1	2	3	4				Tore	Pu	Pl.
1	Polizei Hmb. 72	X X	2 : 0	3 : 0	5 : 0	:	:	:	10 : 0	9	1*
2	Globetrotter	0 : 2	X X	1 : 1	2 : 1	:	:	:	3 : 4	4	2*
3	Coloplast	0 : 3	1 : 1	X X	1 : 0	:	:	:	2 : 4	4	3*
4	Porath	0 : 5	1 : 2	0 : 1	X X	:	:	:	1 : 8	0	4
5	Postbank	- nicht angetreten -			:	X X	:	:			5
6	Israel. Krankenh.	- abgesagt 13.02.2013			:	:	X X	:			6

Endrunde Herren

		1	2	3	4	5	6		Tore	Pu	Pl.
1	Polizei Hmb. 72	X X	1 : 0	1 : 0	1 : 1	5 : 0	2 : 1	:	10 : 2	13	M
2	Globetrotter	0 : 1	X X	3 : 2	2 : 1	2 : 0	3 : 1	:	10 : 5	12	VM
3	E-on Hanse	0 : 1	2 : 3	X X	2 : 1	3 : 0	2 : 0	:	9 : 5	9	3
4	Desy	1 : 1	1 : 2	1 : 2	X X	1 : 0	0 : 0	:	4 : 5	5	4
5	Coloplast	0 : 5	0 : 2	0 : 3	0 : 1	X X	2 : 0	:	2 : 11	3	5
6	Reemtsma/Rapid	1 : 2	1 : 3	0 : 2	0 : 0	0 : 2	X X	:	2 : 9	1	6

Vorrunde Alte Herren AH 1

		1	2	3	4	5	6		Tore	Pu	Pl.
1	HHA Wandsbek 07	X X	2 : 0	1 : 1	1 : 0	0 : 0	2 : 0		6 : 1	11	1*
2	LGAN	0 : 2	X X	2 : 0	0 : 0	0 : 0	3 : 0		5 : 2	8	2*
3	Jasper	1 : 1	0 : 2	X X	0 : 1	1 : 0	3 : 0		5 : 4	7	3*
4	Deutsche Bank	0 : 1	0 : 0	1 : 0	X X	0 : 1	1 : 0		2 : 2	7	4
5	Hamb. Gerichte	0 : 0	0 : 0	0 : 1	1 : 0	X X	1 1		2 : 2	6	5
6	SEB	0 : 2	0 : 3	0 : 3	0 : 1	1 : 1	X X		1 : 10	0	6

Vorrunde Alte Herren AH 2

		1	2	3	4	5			Tore	Pu	Pl.
1	Zoll / HW	X X	3 : 1	1 : 3	1 : 1	1 : 0			6 : 5	7	1*
2	FC Hecke / HHA	1 : 3	X X	1 : 0	2 : 0	1 : 1			5 : 4	7	2*
3	Reemtsma/Rapid	3 : 1	0 : 1	X X	1 : 0	0 : 1			4 : 3	6	3*
4	Polizei Hmb. 72	1 : 1	0 : 2	0 : 1	X X	2 : 0			3 : 4	4	4
5	Hapag Lloyd/VTG	0 : 1	1 : 1	1 : 0	0 : 2	X X			2 : 4	4	5
6	Hamburg Airport	abgesagt 07.01.2013 :			:	:	X X				

Endrunde Alte Herren

		1	2	3	4	5	6		Tore	Pu	Pl.
1	Jasper	X X	0 : 1	2 : 0	1 : 1	3 : 1	1 : 0		7 : 3	10	M
2	HHA Wandsbek 07	1 : 0	X X	0 : 0	2 : 0	1 : 3	2 : 1		6 : 4	10	VM
3	Zoll / HW	0 : 2	0 : 0	X X	3 : 0	1 : 0	0 : 2		4 : 4	7	3
4	LGAN	1 : 1	0 : 2	0 : 3	X X	1 : 0	1 : 0		3 : 6	7	4
5	FC Hecke / HHA	1 : 3	3 : 1	0 : 1	0 : 1	X X	3 : 1		7 : 7	6	5
6	Reemtsma/Rapid	0 : 1	1 : 2	2 : 0	0 : 1	1 : 3	X X		4 : 7	3	6

Vorrunde Senioren Sen 1

		1	2	3	4	5	6		Tore	Pu	Pl.
1	HW / Zoll	X X	1 : 0	0 : 0	1 : 0	2 : 0	2 : 1		6 : 1	13	1*
2	Wandsbek 75/FAE	0 : 1	X X	4 : 0	0 : 0	1 : 0	3 : 0		8 : 1	10	2*
3	Bez.A. Eimsbüttel	0 : 0	0 : 4	X X	1 : 0	0 : 0	2 : 1		3 : 5	8	3*
4	Hamburg Airport	0 : 1	0 : 0	0 : 1	X X	1 : 0	2 : 2		3 : 4	5	4
5	Bundesverkehr	0 : 2	0 : 1	0 : 0	0 : 1	X X	0 : 0		0 : 4	2	5
6	Reemstma/ Rapid	1 : 2	0 : 3	1 : 2	2 : 2	0 : 0	X X		4 : 9	2	6
7	Dt. Telekom	abgesagt 14.01.2013 :			:	:	:				

Vorrunde Senioren Sen 2

		1	2	3	4	5	6	7	8	Tore	Pu	Pl.
1	Signal Iduna Funk	X X	2 : 0	0 : 0	1 : 0	3 : 0	0 : 0	1 : 0	2 : 1	9 : 1	17	1*
2	HHA	0 : 2	X X	1 : 0	1 : 0	0 : 0	1 : 0	1 : 1	2 : 0	6 : 3	14	2*
3	Deutsche Bank	0 : 0	0 : 1	X X	2 : 0	3 : 0	1 : 1	0 : 0	2 : 0	8 : 2	12	3*
4	Bez.A. Altona	0 : 1	0 : 1	0 : 2	X X	1 : 2	2 : 0	4 : 1	2 : 0	9 : 7	9	4
5	Gruner + Jahr	0 : 3	0 : 0	0 : 3	2 : 1	X X	0 : 0	1 : 1	3 : 0	6 : 8	9	5
6	PA 13 / FA 1	0 : 0	0 : 1	1 : 1	0 : 2	0 : 0	X X	1 : 1	2 : 0	4 : 5	7	6
7	Golden Oldies	0 : 1	1 : 1	0 : 0	1 : 4	1 : 1	1 : 1	X X	1 : 2	5 : 10	4	7
8	BWVL / HPA	1 : 2	0 : 2	0 : 2	0 : 2	0 : 3	0 : 2	2 : 1	X X	3 : 14	3	8

Endrunde Senioren

		1	2	3	4	5			Tore	Pu	Pl.
1	Deutsche Bank	X X	0 : 0	0 : 0	3 : 0	1 : 0			4 : 0	8	M **
2	Signal Iduna Funk	0 : 0	X X	1 : 0	3 : 0	0 : 0			4 : 0	8	VM **
3	Wandsbek 75/FAE	0 : 0	0 : 1	X X	2 : 1	3 : 0			5 : 2	7	3
4	HW / Zoll	0 : 3	0 : 3	1 : 2	X X	3 : 0			4 : 8	3	4
5	HHA	0 : 1	0 : 0	0 : 3	0 : 3	X X			0 : 7	1	5
6	Bez.A. Eimsbüttel	- abgesagt 08.02.2013			:	:					6

* = Erreichen der nächsten Runde

M = Meister

VM = Vize-Meister

** = nach Entscheidungsspiel und Siebenmeterschießen (3:2 für Deutsche Bank)



Sprechzeit:

Dienstags von 16.00 - 17.00 Uhr
in den Räumen des BSV,
Tel. 23 37 77 / 78 / FAX 23 37 11

Email: info@bsv-hamburg.de
<mailto: info@bsv-hamburg.de>
Internet : www.BSV-Hamburg.de

Inhaltsverzeichnis:

1. Tabellen Stand 01.03.2013
(siehe dann auch unter www.BSV-Hamburg.de).

2. Ergebnisse Februar .2013

02.02.2013

39	31:27	Generali / LSV
40	25:13	Allianz/HSHN
41	43:14	Ergo
42	46:25	Holsten
14	35:15	Holsten

09.02.2013

43	02:00	Holsten
44	27:17	Holsten
45	37:25	VSH/Otto

16.02.2013

63	36:25	VSH/Otto
37	19:15	Otto/NDR/VSH
46	35:27	Holsten
47	37:19	FA Blankenese

23.02.2013

48	39:23	Ergo
49	26:20	Otto/NDR/VSH
33	35:17	FA Blankenese

3. Tag des Sports am 18.08.2013

Bitte diesen Termin vormerken.
Wir beabsichtigen an dem Tag
ein Mixed Beach Handballturnier zu veranstalten

Das Pokalendspiel Herren wird als Vorspiel der Bundesligapartie am 21.5.
HSV - Füchse Berlin ausgetragen.
Spielbeginn ist 17.50 Uhr. Die Karten für die Betriebssportler kosten € 14,00
anstelle von 20,50 im Block O12.
Bestellungen werden ab sofort unter der Handynummer 0173/2516573
angenommen.

Der Spielausschuss

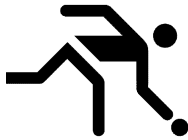
Tabellen Stand 01.03.2013

Damen

Platz	Verein	Spiele	Diff	Gesch.	Gegen	Punkte	S	U	V
1	Allianz/HSHN	5	29	89	60	10	5	0	0
2	Holsten	5	63	130	67	8	4	0	1
3	Otto/NDR/VSH	6	-13	105	118	6	3	0	3
4	Ergo	6	-36	74	110	4	2	0	4
5	Jungheinrich	6	-43	73	116	0	0	0	6

Herren A

Platz	Verein	Spiele	Diff	Gesch.	Gegen	Punkte	S	U	V
1	Holsten	10	147	317	170	20	10	0	0
2	VSH/Otto	10	15	309	294	14	7	0	3
3	Ergo	10	45	288	243	12	6	0	4
4	FA Blankenese	8	39	184	145	8	4	0	4
5	Generali	9	-18	189	207	6	3	0	6
6	Allianz/Haspa	8	-55	143	198	2	1	0	7
7	LandesKraMer	10	-173	182	355	2	1	0	9



Punktspielergebnisse

<u>Sonderkl. 1</u>	Nr. 20	Hochbahn	1	-	ERGO sports	1	1688 – 1714
	Nr. 21	Lufthansa	1	-	Vattenfall	1	1765 – 1738
	Nr. 22	Lufthansa	1	-	ERGO sports	1	1763 – 1751
	Nr. 23	Vattenfall	1	-	Allianz	1	1755 – 1723
<u>Sonderkl. 2</u>	Nr. 21	Deutsche Bank	1	-	HSK	1	1843 – 1736
	Nr. 23	Postamt 13	1	-	Deutsche Bank	1	1712 – 1754
	Nr. 25	HSK	1	-	SV Rapid	1	1711 – 1736
	Nr. 26	SV Rapid	1	-	Postamt 13	1	1707 – 1686
<u>Oberliga 1</u>	Nr. 19	Hochbahn	2	-	BSW	1	1656 – 1705
	Nr. 20	Lufthansa	2	-	Allianz	3	1702 – 1691
	Nr. 21	HSK	2	-	BSW	1	1699 – 1670
	Nr. 22	Allianz	3	-	HSK	2	1657 – 1631
	Nr. 23	Hochbahn	2	-	HSK	2	1670 – 1692
	Nr. 24	SV Rapid	2	-	BSW	1	1643 – 1658
	Nr. 25	HSK	2	-	Lufthansa	2	1695 – 1719
	Nr. 26	BSW	1	-	Lufthansa	2	1681 – 1703
	Nr. 27	Allianz	3	-	SV Rapid	2	1673 – 1656
<u>Oberliga 2</u>	Nr. 22	Blau-Weiß-Rot	1	-	Flowserve	1	1642 – 1618
	Nr. 23	Ethicon	1	-	Allianz	2	1657 – 1621
	Nr. 24	Lufthansa	3	-	Deutsche Bank	2	1683 – 1692
	Nr. 25	Allianz	2	-	Blau-Weiß-Rot	1	1687 – 1682
	Nr. 26	Flowserve	1	-	Lufthansa	3	1745 – 1808
<u>Klasse A 1</u>	Nr. 21	Elbe-Sport	1	-	Deutsche Bank	4	1642 – 1623
	Nr. 22	SV Rapid	3	-	Elbe-Sport	1	1311 – 1318
	Nr. 24	Deutsche Bank	4	-	SV Rapid	3	1688 – 1720
	Nr. 26	SV Rapid	3	-	Pinguin	2	1689 – 1696
<u>Klasse A 2</u>	Nr. 20	BAT Hamburg	2	-	Postamt 13	2	1622 – 1662
	Nr. 22	Eppendorf AG	1	-	BAT Hamburg	2	1704 – 1643
	Nr. 23	Commerzbank	1	-	Eppendorf AG	1	1637 – 1686
	Nr. 24	Postamt 13	2	-	Deutsche Bank	3	1703 – 1711
	Nr. 26	Eppendorf AG	1	-	Deutsche Bank	3	1652 – 1730
<u>Klasse B</u>	Nr. 26	Commerzbank	2	-	Eppendorf AG	2	1688 – 1691
	Nr. 28	VHH Bergedorf	1	-	Ethicon	2	1630 – 1495
	Nr. 29	Eppendorf AG	2	-	Ethicon	2	1650 – 1646
	Nr. 30	Hochbahn	3	-	VHH Bergedorf	1	1663 – 1659
	Nr. 31	Ethicon	2	-	Commerzbank	2	1605 – 1590
	Nr. 32	Eppendorf AG	2	-	Hochbahn	3	1640 – 1640

GUT HOLZ
Monika Selvert



Einzelmeisterschaft Betriebsport - Kegeln

Stand 16. Februar 2013

Damen

Norderstedt Barmbek Norderstedt Barmbek
17.11.2012 15.12.2012 05.01.2013 16.02.2013

Platz	Name	BSG	1. Antritt	2. Antritt	3. Antritt	4. Antritt	Gesamt
01	Umbach, Angela	Hochbahn	597	569	580	574	1751
02	Krongaard, Sylvia	Lufthansa SV	588	0	579	574	1741
03	Buczylowski, Marina	Commerzbank	565	576	553	576	1717
04	Bandow, Manuela	Commerzbank	570	571	568	575	1716
05	Sietz, Sabine	Allianz	559	576	570	570	1716
06	Eilers-Lingenau, Eve	Commerzbank	561	565	570	577	1712
07	Preylowski, Marina	Commerzbank	571	552	544	560	1683
08	Wippich, Anke	Hochbahn	557	0	570	552	1679
09	Schultz, Monika	Lufthansa SV	552	542	0	579	1673
10	Olsen, Dania	Signal Iduna	540	562	565	523	1650

Seniorinnen

Norderstedt Barmbek Norderstedt Barmbek
17.11.2012 15.12.2012 05.01.2013 16.02.2013

Platz	Name	BSG	1. Antritt	2. Antritt	3. Antritt	4. Antritt	Gesamt
01	Hassner, Monika	Deutsche Bank	592	592	587	596	1780
02	van Remmen, Karin	SV Rapid	582	577	588	602	1772
03	Kohrt, Marlene	Deutsche Bank	574	574	597	584	1755
04	Müller, Bärbel	Deutsche Bank	573	0	563	585	1721
05	Selvert, Monika	Deutsche Bank	554	560	579	574	1713
06	Kaduk, Vera	Deutsche Bank	552	568	555	562	1685
07	Voss, Heike	SV Rapid	566	552	540	566	1684
08	Hamann, Irmtraud	Signal Iduna	558	0	574	546	1678
09	Stoppel, Erika	HSK	573	539	0	558	1670
10	Zorn, Gisela	Deutsche Bank	548	0	556	533	1637
11	Sick, Monika	Lufthansa SV	524	0	539	474	1537
12	Fügert, Elise	Deutsche Bank	500	527	557	0	1084



Einzelmeisterschaft Betriebssport - Kegeln

Stand 16. Februar 2013

Herren

Norderstedt Barmbek Norderstedt Barmbek
17.11.2012 15.12.2012 05.01.2013 16.02.2013

Platz	Name	BSG	1. Antritt	2. Antritt	3. Antritt	4. Antritt	Gesamt
01	Reimers, John-Henning	Lufthansa SV	595	588	612	589	1796
02	Lehrbaß, Dirk	Deutsche Bank	585	577	578	574	1737
03	Wippich, Frank	Hochbahn	564	0	574	564	1702
04	Brose, Gregor	Lufthansa SV	530	580	563	557	1700
05	Bandow, Uwe	Commerzbank	543	564	548	560	1672
06	Lingenau, Mario	Commerzbank	500	548	504	522	1574
07	Nissen, Arne	Hochbahn	596	584	605	0	1201
08	Schulz, Jörg	HSK	582	589	585	0	1174

Senioren A

Norderstedt Barmbek Norderstedt Barmbek
17.11.2012 15.12.2012 05.01.2013 16.02.2013

Platz	Name	BSG	1. Antritt	2. Antritt	3. Antritt	4. Antritt	Gesamt
01	Singer, Wolfgang	SV Rapid	591	599	578	584	1774
02	Saggau, Horst	Lufthansa SV	573	584	597	584	1765
03	Pahnke, Peter	Allianz	590	587	582	585	1762
04	Teepe, Walter	Allianz	579	576	594	587	1760
05	Frankowski, Lothar	Deutsche Bank	574	574	596	580	1750
06	Florian, Elyas	Allianz	554	556	550	565	1675
07	Ströbl, Hans-Joachim	Commerzbank	594	588	583	0	1182



Einzelmeisterschaft Betriebssport - Kegeln

Stand 16. Februar 2013

Senioren B

Platz	Name	BSG	Norderstedt	Barmbek	Norderstedt	Barmbek	Gesamt
			17.11.2012	15.12.2012	05.01.2013	16.02.2013	
			1. Antritt	2. Antritt	3. Antritt	4. Antritt	
01	Gregorius, Arno	Lufthansa SV	574	597	594	593	1784
02	Schlorke, Karl-Heinz	Hochbahn	596	592	590	583	1771
03	Balbisi, Khalil	Lufthansa SV	581	585	573	582	1748
04	Grabowski, Jürgen	Postamt 13	581	575	584	579	1744
05	Elbers, Hans	Commerzbank	0	564	569	577	1710
06	Bestmann, Ingo	Allianz	581	570	563	559	1710
07	Nikodem, Karl-Heinz	Allianz	549	567	558	574	1699
08	Kutschke, Heinz	Allianz	571	557	561	564	1696
09	Witt, Uwe	Hochbahn	575	552	551	560	1687
10	Moß, Jens	Postamt 13	536	549	552	563	1664
11	Hoffmann, Werner	Postamt 13	560	530	0	557	1647
12	Siepa, Bernd	SV Rapid	535	0	566	0	1101
13	Scherkl, Gerhard	Hochbahn	448	398	457	0	905
14	Piper, Gerhard	Blau-Weiß-Rot	599	0	0		599
15	Lubitz, Wolfgang	Blau-Weiß-Rot	571	0	0		571

Senioren C

Platz	Name	BSG	Norderstedt	Barmbek	Norderstedt	Barmbek	Gesamt
			17.11.2012	15.12.2012	05.01.2013	16.02.2013	
			1. Antritt	2. Antritt	3. Antritt	4. Antritt	
01	Schulze, Horst-Michael	BSW	604	592	593	595	1792
02	Krause, Werner	HSK	580	594	578	593	1767
03	Knuth, Günter	HSK	574	587	588	579	1754
04	Gentz, Hans-Lutz	Blau-Weiß-Rot	576	583	0	586	1745
05	Schaefer, Jürgen	Postamt 13	572	576	571	592	1740
06	Veen, Uwe	Deutsche Bank	571	582	562	585	1738
07	Einfeld, Hans-Werner	Postamt 13	572	591	568	575	1738
08	Zühlke, Heinz	BSW	566	583	0	565	1714
09	Thurow, Wilfried	Blau-Weiß-Rot	0	568	573	572	1713
10	Rosinski, Karl-Heinz	Deutsche Bank	542	564	570	576	1710
11	Müller, Klaus	Deutsche Bank	562	560	571	574	1707
12	Hartmann, Jürgen	Deutsche Bank	0	581	565	557	1703
13	Körting, Hans-Joachim	Flowserve	552	570	557	571	1698
14	Komorowsky, Horst	SV Rapid	565	558	557	549	1672
15	van Remmen, Manfred	SV Rapid	566	567	579	519	1665
16	Peters, Hans-Ludwig	Blau-Weiß-Rot	560	474	519	457	1536
17	Mengel, Wolfgang	LufthansaSV	597	600	599		1199
18	Johannsen, John	HSK	566	545	0	0	1111
19	Smolicic, Mile	Hochbahn	559	551	543	0	1110

**Vorläufige Teilnehmerliste 53. Städtevergleich in Hamburg
am 2. November 2013**

Damen/Seniorinnen	
Angela Umbach	Hochbahn
Monika Hassner	Deutsche Bank
Sylvia Krongaard	Lufthansa
Karin van Remmen	Rapid
Marlene Kohrt	Deutsche Bank
Marina Buczykowski	Commerzbank
Manuela Bandow	Commerzbank
Bärbel Müller	Deutsche Bank
Monika Selvert	Deutsche Bank
Sabine Sietz	Allianz

Herren/Senioren	
John-Henning Reimers	Lufthansa
Horst-Michael Schulze	BSW
Arno Gregorius	Lufthansa
Wolfgang Singer	Rapid
Karl-Heinz Schlorke	Hochbahn
Werner Krause	HSK
Horst Saggau	Lufthansa
Peter Pahnke	Allianz
Walter Teepe	Euler Hermes
Günter Knuth	HSK
Lothar Frankowski	Deutsche Bank
Khalil Balbisi	Lufthansa
Hans-Lutz Gentz	Blau-Weiß-Rot
Jürgen Grabowski	Postamt 13
Jürgen Schaefer	Postamt 13
Dirk Lehrbaß	Deutsche Bank
Arne Nissen u.V.	Hochbahn
Joachim Ströbl u.V.	Commerzbank
Jörg Schulz u.V.	HSK
Wolfgang Mengel u.V.	Lufthansa

Hallo liebe Kegelfreunde, das diesjährige 9. Matjesturnier findet am

15. Juni 2013

wie immer im Ballhaus „T I V O L I „ an der Chaussee 16 in Glückstadt statt.

Es kegeln wieder Damen-und Herrenmannschaften, gemischte Mannschaften werden in der Herrengruppe gewertet.

Alle Mannschaften kegeln mit 4 Startern.

Es werden 60 Wurf mit Gassenzwang gekegelt.

Startberechtigt sind nur BSGen die dem Deutschen Betriebssportverband angehören.

Es können auch Mannschaften aus verschiedenen BSGen gebildet werden.

Startwünsche werden nach Eingang der Meldungen, soweit möglich, berücksichtigt (ca. 9,30 – 16,00 Uhr). (Ich habe schon Meldungen mit Startwünschen erhalten, also ran an die Feder und schnell abschicken).

**Meldungen bitte nur per Email, FAX oder Post bis zum
Freitag 17. Mai 2013 an**

**Barbara Pott
Melanchthonstraße 8
22525 Hamburg**

FAX: 040- 41 28 47 59

Email : barbara.pott@gmx.de

Das Startgeld beträgt 11 Euro pro Mannschaft und ist vor dem Start zu entrichten.
Gemeldete Starts müssen auch bei Nichtantritt bezahlt werden !!!

Der Startplan erscheint im Mitteilungsblatt Nr. 6 am 01. Juni 2013.

**Wir hoffen wieder auf rege Beteiligung bei unserer einzigen Veranstaltung
außerhalb des Punktspielbetriebes**

**G U T H O L Z
BSG Hochbahn
Barbara Pott**

Terminplan der Kegelsparte 2013

08. April	18.00 Uhr	Auf- und Abstiegsspiele	Barmbek
17. April	18.00 Uhr	Pokal-Endspiel	Barmbek
23. April	18.00 Uhr	Endspiel Sonderklassen	Barmbek
13. Mai		Spartenleiterversammlung	Wendenstraße
31. Mai		Meldeschluss Punktspielserie 2013/2014	
15. Juni		Matjesturnier	Glückstadt
2. November		53. Städtevergleich Hamburg-Berlin	Hamburg

Diese Termine können vom Spielausschuss bei Bedarf jederzeit geändert werden.

GUT HOLZ

Karin van Remmen



52. Jahrgang Verbandsmitteilungsblatt Nr. 3 1. März 2013

Leichtathletik – Ausschuss



Inhaltsverzeichnis :

- 1) Mitteilungen des LA-Ausschusses
 - 2) Einladung 48. Philips-Waldlauf
 - 3) Einladung Bahneröffnungssportfest
 - 4) Ergebnisse Vattenfall-Werfertage*
- *= Ergebnisse nur im Internet-VMB

Mitteilungen des LA-Ausschusses

Zur Erinnerung / Termine

Sonntag,	03.03.	BSV-Hallensportfest / LA-Halle
Sonnabend,	09.03.	Philips-Werfertag / 10.00 Uhr, Jahnkampfbahn
Sonntag,	24.03.	BSV - Halbmarathon-Meisterschaften / Flughafen
Sonnabend,	06.04.	48. Philips-Waldlauf / Niendorfer Gehege
Mittwoch,	10.04.	BSV-Bahneröffnungssportfest mit Werfertag / Jahnkampfbahn
Sonntag,	21.04.	BSV-Marathonmeisterschaften / Haspa Marathon Hamburg

Wald-/Crosslaufserie

Teller

Im Archiv des Leichtathletik-Ausschusses befinden sich noch zahlreiche Teller zurückliegender Wald-/Crosslaufserien. Bevor die Teller zweckentfremdet werden, z.B. für einen Polterabend, haben unsere Aktiven beim Philips-Waldlauf am 6. April die Gelegenheit, Lücken in der Tellersammlung gegen eine kleine Spende zu schließen. Teller können auch vorab geordert werden und werden - falls noch vorrätig - im Niendorfer Gehege ausgegeben : E-Mail an orlowski@derteller.info . Es besteht natürlich auch die Möglichkeit, Teller als Hamburg-Souvenir zu erwerben.

Crosslauf im Bergedorfer Gehölz

Unsere Aktiven sowie der LA-Ausschuss freuen sich, dass der 38. Crosslauf im Bergedorfer Gehölz eine gelungene Premiere der BSG Siemens als Veranstalter war ! Positiv beurteilt wurde der neue Start- Zielbereich, ebenso die im Vergleich zu den Vorjahren etwas anspruchsvollere Streckenführung.

EINLADUNG ZUM 48. PHILIPS-WALDLAUF

Die Philips Leichtathletik Gemeinschaft e.V. lädt alle Leichtathletinnen und Leichtathleten des BSV Hamburg sehr herzlich zur Teilnahme am 48. Philips-Waldlauf ein.

Termin : Sonnabend, 6. April 2013 / Beginn 13.30 Uhr

Ort : Niendorfer Gehege
Start und Ziel befinden sich wie in den Vorjahren auf der großen Spielwiese
Ecke Bondenwald / Niendorfer Gehege

Wettbewerbe und Startfolge

13.30 Uhr	Kinderläufe		
	1. Lauf (Jahrgang 2002-2005, Startkarten-Kennzeichnung blau)	=	750 m
	2. Lauf (Jahrgang 2006 und jünger, Startkartenkennzeichnung rot)	=	500 m
14.00 Uhr	Kurzstrecke	1 kleine + 1 große Runde	= 4.400 m
14.45 Uhr	Mittelstrecke	2 große Runden	= 6.900 m
15.45 Uhr	Langstrecke	2 kleine + 3 große Runden	= 11.900 m

Startberechtigung

Startberechtigt sind Mitglieder von BSG'en, die dem BSV Hamburg angehören und im Besitz eines gültigen Leichtathletik-Startpasses sind. Weiterhin startberechtigt sind Aktive des DLV, die nicht Mitglied einer BSG des BSV Hamburg sind, die Wertung erfolgt a.K.

Einzel- und Mannschaftswertungen

Gewertet wird nach den für alle Veranstaltungen der BSV-Wald-/Crosslaufserie 2012/2013 geltenden Bestimmungen.

Kinderläufe

Vorgesehen sind zwei Läufe für Nachwuchstalente. Bitte die Startkarten-Farbe beachten! Startberechtigt sind Kinder, bei denen ein Elternteil im Besitz eines LA-Startpasses ist. Bei der Meldung unbedingt den Jahrgang angeben, da eine Unterteilung nach Jahrgängen erfolgt. Die schriftlich vorab gemeldeten Teilnehmer an den Kinderläufen sind im Rahmen einer Sportunfallversicherung geschützt.

Auszeichnungen

Medaillen für die Gesamt-Sieger und –Platzierten bei Damen und Herren

Medaillen für die Teilnehmer an den Kinderläufen.

Urkunden per Selbstdruck über athleticon.bsvhh.de/public

Meldungen : Internet-Meldung bis zum Meldeschluss Mittwoch, 3. April 2013 /23.00 Uhr

Meldungen für die Kinderläufe an Kurt Voss, Treeneweg 40, 22851 Norderstedt
oder per E-Mail an kuddl.voss@philipslg.de, betreff „Waldlauf 2013“

Änderung des Meldeverfahrens Wald-/Crosslaufserie 2012/2013

Es gibt keine Nachmeldungen mehr vor Ort ! Alle nicht vorangemeldeten Läufer/innen (Ausnahme : Kinderläufe) sind automatisch „Nichtmelder“. Die BSG'en erhalten umgehend nach dem Lauf eine Mail von „Athleticon“ über die insgesamt zu zahlenden Meldegelder (=Voranmelder plus Nichtmelder).

Dieser Betrag ist unmittelbar nach Eingang der Mail zu überweisen !!!

48. Philips-Waldlauf

Startgeld : 2,50 € je Einzelstart / 4,-- € „Nichtmelder“ / 2,50 € Kinderläufe

Das Startgeld ist auf das Konto der Philips LG zu überweisen : Philips LG, Konto-Nr. 617704929 bei der HypoVereinsbank Hamburg, BLZ 200 300 00, Kennwort „Waldlauf 2013“, Name der BSG und Kennwort bei der Überweisung bitte angeben ! Das Startgeld für die vorab gemeldeten Teilnehmer an den Kinderläufen bitte gesondert überweisen !

Allgemeines

Startnummer/Chip : Startberechtigt sind nur Aktive, die im Besitz eines Champion-Chips sind und die Startnummer der Wald-/Crosslaufserie 2012/2013 tragen ! Die Chip-Nummer muss im Wald-/Crosslauf-Teilnehmerverzeichnis registriert sein ! Ausnahme : Kinderläufe.

Strecke : Gelaufen wird auf Waldwegen ohne nennenswerte Steigungen, gleiche Streckenführung wie in den Vorjahren.

Spikes dürfen benutzt werden

Der Veranstalter übernimmt **keine Haftung** für Schäden jeglicher Art.

Bitte unbedingt verkehrsgerecht parken ! Zwei große Parkplätze befinden sich an der Straße Bondenwald (jeweils links und rechts von der Kreuzung Bondenwald/Niendorfer Gehege; beide ca. 200 m vom Start-/Zielbereich entfernt. Darüber hinaus gibt es weitere Parkmöglichkeiten im Lokstedter Holt (5 Geh-Minuten zum Start-/Zielbereich). **Bußgelder und Abschleppkosten für Park-sünder werden vom Veranstalter nicht übernommen..... !**

Da mit freundlichem Frühlingswetter zu rechnen ist, kommt **WITTENSEER** zum Ausschank.... das Vitale Quellwasser, hervorragend geeignet, um ausgetrocknete Läuferkehlen wieder geschmeidig zu machen.

Leckere **Kuchen** werden zum Verkauf angeboten.

Die Siegerehrung für die drei erstplatzierten Damen und Herren eines jeden Laufwettbewerbs wird gleich nach dem Zieldurchlauf in Nähe des Zielbereichs durchgeführt.

Die Ausgabe der Wald-/Crosslauffeller für die Finisher der BSV-Wald-/Crosslaufserie 2012/2013 – für Aktive, die fünf (Langstrecke : vier) oder mehr Läufe absolviert haben – erfolgt ebenfalls vor Ort. Bitte beachten : Ausgabe der Teller nur für sämtliche Sportler/innen einer BSG.

Weitere und gegebenenfalls aktualisierte Informationen können im Internet abgerufen werden unter <http://www.kuddl.voss.de/Waldlauf.htm>

Der Philips-Waldlauf ist die 8. und damit letzte Veranstaltung der Wald-/Crosslaufserie 2012/2013 des Leichtathletik-Ausschusses im BSV Hamburg. Die Veranstaltung findet bei fast jeder Witterung statt.

Die Veranstalter wünscht allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern am 48. Philips-Waldlauf einen erfolgreichen Ausklang der aktuellen Wald-/Crosslaufsaison.

Philips Leichtathletik Gemeinschaft e.V.
gez. Kuddl Voss

gen. : LA-Ausschuss
gez. orlo

EINLADUNG ZUM B S V - BAHNERÖFFNUNGSSPORTFEST 2013 MIT VATTENFALL - WERFERTAG

TERMIN : Mittwoch, 10. April 2013 / Beginn 17.30 Uhr

ORT : J a h n k a m p f b a h n / Stadtpark

WETTBEWERBE : Damen und Herren, alle AK :
100m / 400m / 1.500m / 3.000m / 10.000m
Weitsprung / Hochsprung
Werferdreikampf (Kugel/Diskus/Speer)

AUSTRAGUNGSBESTIMMUNGEN

Die Wettbewerbe werden nach den Bestimmungen der Leichtathletik-Ordnung des BSV Hamburg durchgeführt. Teilnahmeberechtigt sind Aktive der Kl. I und - bei getrennter Wertung - der Kl. II, die im Besitz eines gültigen Leichtathletik-Startpasses sind. Weiterhin startberechtigt sind Senioren/ Seniorinnen des DLV.

Laufwettbewerbe : Ab 400m werden Zeitläufe durchgeführt, über 100m werden ggf. Vor- und Endläufe durchgeführt. Der 10.000m-Lauf bietet die Möglichkeit zu einem letzten Leistungstest vor den BSV-Marathonmeisterschaften am 21. April !

Weitsprung : Für den Endkampf qualifizieren sich jeweils die sechs Vorkampfbesten einer AK-Wertung.

Hochsprung : Alle AK (Damen+Herren) starten gemeinsam, Anfangshöhen nach Wunsch der Teilnehmer/innen.

Werferdreikampf : Der 6. und letzte Werfertag der Werferserie 2012/2013 findet im Rahmen des Bahneröffnungssportfestes statt. Die Reihenfolge der Wettbewerbe wird vor Ort bekannt gegeben, jeweils drei Versuche. Die Meldung für einzelne Disziplinen des Werferdreikampfes ist möglich.

MELDUNGEN : Internet-Meldung : unter www.bsvhh.de bis Mittwoch, 3. April 2013, 23 Uhr

STARTGELD : **1,50 € je Einzelstart / 3,-- € Werferdreikampf**
Nachmeldungen (auch für Werferdreikampf !) : + 1,50 € je Start bzw. Teilnahme Werferdreikampf)

Nutzen Sie möglichst die kostengünstige Voranmeldung !
Bezahlung des Startgeldes : Nach dem **Bahnabschluss-Sportfest 2013** werden die BSG'en über die an den **BSV Hamburg** zu entrichtenden Startgelder für sämtliche Bahnsportfeste der Sommersaison 2013 informiert.
Vorab bitte keine Einzugsermächtigungen erteilen bzw. Überweisungen tätigen!

ALLGEMEINES

Auszeichnungen : Urkunden (auf Anforderung !) für Sieger und Platzierte der AK-Wertungen.

Spikes : Zulässig sind nur Spikes mit maximal 6mm-Dornen.

Haftung : Für Schäden jeglicher Art wird keine Haftung übernommen.

Startnummern : Beim Bahneröffnungssportfest erhalten die Aktiven Startnummern, die für alle Bahnsportfeste der Sommersaison 2013 sowie für die Veranstaltungen des BSV Sommercups 2013 gelten. Startnummern zurückliegender Jahre sind nicht mehr zu benutzen

Kampfrichter : **Wie immer, so auch beim Bahneröffnungssportfest, ist der LA-Ausschuss als Veranstalter auf die tatkräftige Unterstützung der teilnehmenden BSG'en angewiesen !!!**

LA-AUSSCHUSS
gez.orlo

B S V – BAHNERÖFFNUNGSSPORTFEST

Mittwoch, 10. APRIL 2013 – Jahnkampfbahn

Z E I T P L A N

<u>UHR</u>	<u>LAUF</u>	<u>WEITSPRUNG</u>	<u>HOCHSPRUNG</u>
17.30	Einteilung der Kampfrichter		
17.45	100m / D+H, alle AK		
18.15	1.500m / D+H, alle AK	M50-M80	
18.30			D+H, alle AK
18.45	3.000m / D+H, alle AK		
19.15	400m / D+H, alle AK	D, alle AK M-M45	
19.30	10.000m / D+H, alle AK		

Werferdreikampf (Kugel/Diskus/Speer) : Beginn 17.45, die Reihenfolge der Wettbewerbe wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben ! Siegerehrung für die Werferserie 2012/2013 im Anschluss an die Wettbewerbe.

Der Leichtathletik-Ausschuss wünscht allen Betriebssport-Leichtathletinnen und Leichtathleten eine erfolgreiche Sommersaison 2013 !

LEICHTATHLETIK-AUSSCHUSS

Ergebnisse des Vattenfall-Werfertages vom 16.02.2013

Name	Vorname	JG	AK	BSG	Kugel		Diskus		Speer		Gesamt
<u>Frauen</u>											
					Meter	Pkt.	Meter	Pkt.	Meter	Pkt.	
Heßelbarth	Sandra	1989	D	Philips LG	4,88	201	11,62	132	8,06	72	405
Bernhöft	Steffie	1983	D30	Philips LG	7,81	388	19,64	272	27,59	432	1.091
von Blumenthal	Anke	1967	D45	Vattenfall	6,78	321	20,07	280	18,80	267	868
Balzerowski	Gitte	1966	D45	Vattenfall	7,54	370	17,95	242	17,03	234	846
Döbler	Birgit	1956	D55	FA Blankenese	5,65	250	15,29	195	13,79	175	619
Jeschke	Annegret	1955	D55	Philips LG	5,21	222	11,94	137	10,09	108	467
<u>Männer</u>											
Jeschke	Sebastian	1987	M	Philips LG	7,32	327	21,50	301	15,65	104	732
Sanne	Dirk	1970	M40	ERGO sports	8,89	420	25,62	380	32,02	328	1.128
Strauß	Manfred	1958	M55	Lufthansa	7,48	336	18,09	237	23,91	215	788
Marx	Werner	1944	M65	CPAG	8,25	382	23,04	330	20,75	172	884
Eddelbüttel	Manfred	1939	M70	CPAG	10,49	516	28,57	437	25,62	239	1.191
Einfeldt	Theodor	1942	M70	CPAG	9,04	429	25,79	383	34,04	357	1.168
Lutosch	Dietmar	1941	M70	Vattenfall	9,87	478	21,56	302	22,35	194	974
Mauss	Volker	1941	M70	Vattenfall	7,73	351	23,33	336	18,01	135	822
Geisler	Gerd	1943	M70	SG Haspa	9,09	432	18,02	236	19,15	150	818
Baetke	Erich	1939	M70	CPAG	8,24	381	20,98	291	16,36	114	786
Kleinert	Herbert	1940	M70	Allianz	7,83	357	18,84	251	17,23	125	733
Schumann	Günther	1937	M75	Allianz	8,10	373	20,57	283	17,69	131	787
Knapp	Gerhard	1934	M75	BWR ESSO	7,75	352	20,33	279	16,03	109	740
Smolka	Dieter	1936	M75	Allianz	7,20	320	18,57	246	20,73	172	737
Dally	Peter	1935	M75	Signal/Iduna	7,45	334	17,34	223	18,72	145	702
Suhr	Günter	1931	M80	Deutsche Bank	7,85	358	17,99	235	15,42	101	694
Bischoff	Hermann	1932	M80	Commerzbank	6,54	281	17,34	223	12,46	63	567
Laskowski	Werner	1931	M80	Vattenfall	6,00	249	13,34	151	9,50	27	427

BSV Werferserie 2012 / 2013

Für die abschließende Serienwertung sind vier gewertete Teilnahmen erforderlich!

Name	Vorname	JG		BSG	10.11.2012	15.12.2012	12.01.2013	16.02.2013	09.03.2013	10.04.2013	Gesamt- punkte
Heßelbarth	Sandra	1989	D	Philips LG	347	0	393	405			1145
Bernhöft	Steffie	1983	D30	Philips LG	980	0	1006	1091			3077
Balzerowski	Gitte	1966	D45	Vattenfall	839	777	755	846			3217
von Blumenthal	Anke	1967	D45	Vattenfall	866	0	838	868			2572
Biel	Sabine	1961	D50	NDR	607	0	525	0			1132
Jeschke	Annegret	1955	D55	Philips LG	437	425	409	467			1738
Döbler	Birgit	1956	D55	Fa.Blankenese	0	0	673	619			1292
Reis	Beate	1949	D60	Philips LG	591	0	0	0			591
Möller	Meike	1940	D70	Philips LG	703	0	0	0			703
Schumann	Uschi	1942	D70	Allianz	503	0	0	0			503
Jeschke	Sebastian	1987	M	Philips LG	671	0	734	732			2137
Glüse	Ulf	1984	M	Philips LG	0	0	929	0			929
Sommer	Christian	1982	M30	Philips LG	937	869	971	0			2777
Sanne	Dirk	1970	M40	ERGOsports	1162	1012	1132	1128			4434
Strauß	Manfred	1958	M55	Lufthansa	0	789	919	788			2496
Jeschke	Heinz	1955	M55	Philips LG	824	831	840	0			2495

BSV Werferserie 2012 / 2013

Für die abschließende Serienwertung sind vier gewertete Teilnahmen erforderlich!

Name	Vorname	JG		BSG	10.11.2012	15.12.2012	12.01.2013	16.02.2013	09.03.2013	10.04.2013	Gesamt- punkte
Steuber	Larry	1946	M65	ERGOsports	1254	1245	1256	0			3755
Marx	Werner	1944	M65	CPAG	960	0	907	884			2751
Horlamus	Klaus	1947	M65	Polizei 1972	0	705	0	0			705
Einfeldt	Theodor	1942	M70	CPAG	1224	1069	1182	1168			4643
Eddelbüttel	Manfred	1939	M70	CPAG	1121	0	1199	1191			3511
Geisler	Gerd	1943	M70	SG Haspa	897	880	801	818			3396
Baetke	Erich	1939	M70	CPAG	817	754	837	786			3194
Kleinert	Herbert	1940	M70	Allianz	771	0	734	733			2238
Lutosch	Dietmar	1943	M70	Vattenfall	1009	0	0	974			1983
Mauss	Volker	1941	M70	Vattenfall	817	0	0	822			1639
Neumann	Günther	1939	M70	Rapid	888	0	0	0			888
Schumann	Günther	1937	M75	Allianz	770	791	857	787			3205
Dally	Peter	1935	M75	Signal/Iduna	686	0	637	702			2025
Knapp	Gerhard	1934	M75	BWR ESSO	0	0	758	740			1498
Smolka	Dieter	1936	M75	Allianz	0	0	668	737			1405
Bischoff	Hermann	1932	M80	Commerzbank	651	603	665	567			2486
Laskowski	Werner	1931	M80	Vattenfall	443	440	434	427			1744
Suhr	Günter	1931	M80	Deutsche Bank	0	0	660	694			1354

BSV Werferserie 2012 / 2013 - Mannschaftswertung

	10.11.2012	15.12.2011	14.01.2012	16.02.2013	09.03.2013	10.04.2013	
Philips LG	8	3	7	4			22
Vattenfall	5	2	3	5			15
CPAG	4	2	4	4			14
Allianz	3	1	3	3			10
ERGO sports	2	2	2	1			7
Commerzbank	1	1	1	1			4
SG Haspa	1	1	1	1			4
Signal/Iduna	1	0	1	1			3
Lufthansa	0	1	1	1			3
Polizei 1972	0	2	0	0			2
NDR	1	0	1	0			2
Deutsche Bank	0	0	1	1			2
BWR Esso	0	0	1	1			2
Fa.Blankenese	0	0	1	1			2
Rapid	1	0	0	0			1
	27	15	27	24	0	0	93



52. Jahrgang **Verbandsmitteilungsblatt Nr. 03** **1. März 2013**

Manfred Schwarz	1. Vorsitzender/ RTF	040/40165835 0179/6632034	radmanne@gmx.de
Christian Bruder	stellv. Vorsitzender / Breitensport	0151/10814406	ch.bruder@ndr.de
Susanne Büttner	Mitglieder- betreuung 0179/6636116	040/518955 040/40165835	suse.buett@gmx.de

Termine

03.03.	10:00 Uhr	Orientierungs-CTF, RG Wedel, 33/50 km, Wedel Bekstr. 31
09.03.	08:00 Uhr	Brevet 200 km, Audax-Club SH, Norderstedt
10.03.	09:30 Uhr	Crossing all over-Tour. 45/60 km, RSF Pinneberg, PI, Rellinger Str. 25
10.03.	10:00 Uhr	CTF Rund um den Aschberg, 35 /46 km, RG Eckernförde, Ascheffel, Schulberg 4
16.03.	08:00 Uhr	Brevets RV Endspurt, 140/220 km, 21521 Aumühle, Sachsenwaldstr. 18
16.03.	11:00 Uhr	Einzelzeitfahren Deutsches Radsportabzeichen, 21109 HH-Veddel, Bauernstegel 1b
17.03.	10:00 Uhr	Geführte RTF-Perm. Rund um Büchen, 76 km, 21514 Büchen, Raiffeisenstr. 4
28.03.	15:00 Uhr	3. Österliches Kleeblatt Teil 1, 70 km, RST Lübeck, 23617 Curau, Dorfstr.
29.03.	09:00 Uhr	3. Österliches Kleeblatt Teil 2, 110 km, RST Lübeck, 23617 Curau, Dorfstr.
29.03.	09:30 Uhr	Karfreitagstour RSF Pinneberg, ca. 75 km, 25421 Pinneberg, Rellinger Str. 25
30.03.	10:30 Uhr	3. Österliches Kleeblatt Teil 3, 70 km, RST Lübeck, 23617 Curau, Dorfstr.
01.04.	09:00 Uhr	3. Österliches Kleeblatt Teil 4, 110 km, RST Lübeck, 23617 Curau, Dorfstr.
01.04.	11:00 Uhr	Gef. Ostermontag-RTF-P 3-Länder-Tour, 80 km, 21522 Hohnstorf/Elbe, Neues Land 48
06.04.		Anradeln mit der BSG Hamburg Airport
06.04.	08:00 Uhr	Brevet 200 km "Fischbrötchen in Grömitz", RSG Mittelp., Nortorf Gemeinsh.Schule
14.04.	09:00 Uhr	RTF 18.Elbe-Classic, 114/79/48 km, Harburger RG, 21147 H,H Lange Striepen

Betriebssport

ANRADELN 2013

Am Samstag, den 6. April 2013 wird angeradelt mit der BSG Hamburg Airport. Der genaue Ort, die Zeit und die Planung folgt gesondert per Mail.
Manfred

Trikots abzugeben

Langsam geht der Winter vorbei - wer noch ein RG BSV Hamburg Trikot für die kommende Saison benötigt - bitte bei Radmanne melden - es gibt diese noch zum günstigen Winterpreis - Trikot & Hose für zusammen nur 50,- €!

Manfred

Vereinssport

Neues vom Radsportverband Hamburg (RVH)

Überraschung bei den Neuwahlen des Präsidenten beim RVH - Tagesschau-Sprecher **Marc Bator** hat sich der Wahl gestellt und diese gewonnen. RG BSV HH-Mitglied Volker Heyer war Ende letzten Jahres von diesem Amt zurückgetreten. Unser Dank geht an sein Engagement für den Radsport in Hamburg. Anti-Doping-Koordinator wurde der Verbandstrainer Robert Kores. Neuer RTF/CTF-Koordinator ist Andreas Hamm. Burkhard Sielaff hat sein Amt als Koordinator Kommunikation und Medien an Volker Quast übergeben. RG BSV HH - Mitglied Dr. Frank Skowronek hat sein Amt als Koordinator Rennsport zur Verfügung gestellt, auch an Frank unseren besten Dank für seine hervorragende Arbeit für den Radrennsport in Hamburg. Für diesen wichtigen Posten konnte bei der Versammlung kein Nachfolger gefunden werden - wer also den Radrennsport in Hamburg weiter voran bringen und sein Organisationstalent einbringen möchte - hier gibt es eine sehr gute Möglichkeit!

Christian

Mitgliedschaft

Kündigung der BSG-Mitgliedschaft und der RG-BSV Hamburg Mitgliedschaft

Es kommt immer wieder zu Missverständnissen wegen einer Kündigung. Die Kündigung der Mitgliedschaft **im Verein RG BSV Hamburg** kann nur in schriftlicher Form erfolgen (per Brief). D.h. es muss an Susanne ein Schreiben gesendet werden. Dem Schreiben ist der BDR-Mitgliedsausweis beizulegen.

Möchte man aus der **BSG** austreten, ist ebenso zu verfahren. Der Spielerpass Radsport ist dann der Kündigung beizulegen.

Somit ist **JEDE** Mitgliedschaft **separat** zu kündigen.

Wir weisen noch einmal darauf hin, dass ausschließlich nur Kündigungen bearbeitet werden, die in schriftlicher Form, also keine Mail, an uns geschickt werden.

Susanne

Eintritte/Austritte

Aus gegebenem Anlass möchten wir folgende Änderungen bei Ein- und Austritten vornehmen.

Wie folgt vorgehen: Den neuen Pass unbedingt **zuerst** an Susanne schicken, wir leiten dann alles Weitere ein. Ebenso bei Austritten verfahren. Kündigung an Susanne schicken, wichtig, den Spielerpass mitschicken. Dieser muss bei Austritt abgegeben werden. Bitte darauf achten, ob der Sportler auch der RG BSV angehört. Beides muss dann gekündigt werden. Wenn keine Blanko-Pässe vorhanden sind, die dann bitte beim

BSV abfordern.

Susanne

Training

Trainingsangebote der BSG`n

BSG Airbus:

Rennrad (April bis Oktober):

Dienstags, Intensität: ca. 1,5-2h, flott aber nicht zu schnell, auch für Einsteiger geeignet.

Donnerstags, Intensität: 60-90km, meistens sehr flott, >30km/h, nicht für Anfänger geeignet.

Treffpunkt: jeweils 17 Uhr vor dem Airbus Haupteingang (Osttor)/Periport-Seite, Kreetslag 10, 21129 HH.

1 x Monat, am jeweils letzten Dienstag im Monat, wird auf der nördlichen Elbseite trainiert (Treffpunkt dann Teufelsbrück-Fähranleger/Buskehre).

MTB Ausfahrten und Termine allgemein siehe unter <http://www.sg-airbus-radsport.de/>

BSG AXA:

Axa trainiert in der Sommerzeit (also ab Ende März). Treffpunkt ist immer **mittwochs** um **16 Uhr** vor der Golf lounge (Elbbrücken). Gemütliche Ausfahrt zwischen 70-110 km.

BSG Lufthansa:

Sonntags ganzjährig, 10.00 Uhr und ab April donnerstags um 18.30 Uhr.

Treffpunkt: Glashütterdamm/ Ecke Travestr. (am großen Stein) in Norderstedt. Fahrstrecke zwischen 60-80 km (bei Bedarf mehr) mit ca. 28/30 km/h. Dieses Training findet immer statt.

BSG Haspa:

Training am **Mittwoch**, Abfahrt: **17.30 Uhr**, Landesfeuerweherschule, Bredowstraße, Moorfleet/ Billwerder. Bitte Licht nicht vergessen. Und wie immer nur mit Helm.

BSG Honeywell und DeLaval:

Gruppenfahrten im Hamburger OSTEN - jeden **Mittwoch 17:30 Uhr** Parkplatz **DeLaval**, Wilhelm-Bergner Str. 5, 21509 Glinde (gegenüber von OBI).

BSG Airport Hamburg:

Trainingstreff während der Sommerzeit immer **mittwochs ab 17 Uhr**, bei F. Kuhlmann, Pole-Poppenspärer-Stieg 28, Norderstedt.

BSG Braun Kundendienst Mohrholz:

MTB und Crossrad Trainingstreff - **Samstags 10.00 Uhr**, Falkenbergsweg/ Neugraben, Parkplatz an der Buskehre. Info: post@braun-mohrholz.de

BSG LG Niendorf:

Wir treffen uns immer **Donnerstags um 18:00 Uhr** auf dem Parkplatz Sachsenweg bei der Bezirkssporthalle. Saisonbeginn ist Anfang April - Ende August. Es stehen Strecken von 50 - 75 Kilometer zur Verfügung. Fragen an: Carsten Krüger: carsten1.krueger@vattenfall.de

BSG Vattenfall:

Vom 1.Mai bis Ende September immer **Mittwochs 18:00 Uhr** gemeinsames Training. Treffpunkt ist das Speerwerk Billwerder Bucht, Kaltehofe Hauptdeich. Wir fahren 23 bis 25 Schnitt. Je nach Absprache vor Ort 45 km oder 70 km Streckenlänge über Geesthacht und Fähre Hoopte zum Treffpunkt zurück. Auch eine Badeeinheit (20min) in der Dove Elbe ist immer dabei. Kontakt - Michael Rütz: <mailto:michael.ruetz@vattenfall.de> bzw. Tel. 040-7166-3080

Sonstiges

Radtourenfahren allgemein

RTF: Bitte unbedingt die STVO beachten. Bedeutet: bei Roter Ampel WARTEN!!! bis grün aufleuchtet. Und auch sonst gelten die allgemeinen Regeln. Das unterschreibt Ihr übrigens auf der Anmeldung. RTF ist kein Rennen. Wer unbedingt schnell fahren möchte, ohne auf die STVO achten zu müssen, meldet euch bei den diversen Rennen an. Es gibt auch Hobby-Rennen, bei denen man ohne Lizenz mitfahren kann. Auf einer abgesperrten Strecke darf dann auch bei Rot weitergefahren werden.
Susanne

VMB zum Nachlesen

Habt Ihr ein VMB verpasst oder wollt etwas nachlesen: Auf der Seite des Betriebssportverbandes Hamburg sind die Ausgaben ab 2004 archiviert.

Allgemeine Informationen

Bitte umgehende Mitteilungen bei folgenden **Änderungen**:

- Wohnungswechsel/ Adressenänderung
- Bankverbindungen
- Telefon/ Mobil / E-Mailadresse
- Bei Wertungskarten-Inhabern bitte die gültige E-Mail Adresse auf diese notieren (wegen evtl. Einladung zum RTF-Kaffee-Klatsch).

Bitte nur noch das RG-Eintrittsformular / Änderungsformular **2012** verwenden, bitte keine alten Formulare mehr.

Bei Familienmitgliedern, die in die RG eintreten, ist ein Nachweis für den ermäßigten Beitrag notwendig.

Sollte für das jeweilige Folgejahr keine neue Wertungskarte gewünscht sein, ist dieses bitte bis

spätestens 30.09. des Jahres per Mail oder schriftlich (an Susanne Büttner, Emekesweg1, 22391 Hamburg) zu senden. Nach Erhalt der Wertungskarte bitte auch die CTF- Fahrten eintragen lassen ebenso die Permanenten.

Es werden **ganzjährig** Permanente Radtouren angeboten/durchgeführt, Infos auf der Homepage und da gibt es auch die **Winterwertungskarte** zum Herunterladen.

Bei Austritt aus der RG ist die Kündigung spätestens bis zum 30.09. des jeweiligen Jahres schriftlich zu erbringen. (an Susanne Büttner, Emekesweg 1, 22391 Hamburg)

Jetzt noch etwas zum Thema „Rücknummer“:

Die Rückennummer ist nicht zu verändern und muss bei Veranstaltungen im Original im Rückenbereich sichtbar angebracht sein.

Die STVO ist insbesondere bei RTF's einzuhalten!!!

Bei Rückfragen oder Änderungen wendet euch bitte an Susanne Büttner, Emekesweg1, 22391 Hamburg,

suse.buett@gmx.de.

Oder aber auch bei Manfred Schwarz, Emekesweg 1,22391 Hamburg, radmanne@gmx.de

Gruß, euer RG-BSV Team

Manfred, Christian, Susanne

Mannschaftsmeisterschaft 2012/13

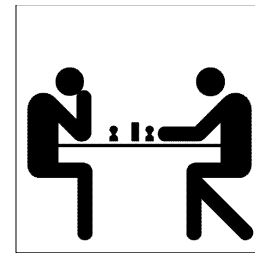
In der **Gruppe 1** hat sich im Kampf um die Krone seit dem letzten Bericht nichts verändert: ERGO steht nach wie vor verlustpunktfrei auf Platz 1, und nur der Ring, der zwei Minuspunkte auf dem Konto hat, kann ERGO noch gefährlich werden. Vielleicht fällt die Entscheidung erst am letzten Spieltag, wenn die beiden Mannschaften gegen einander spielen. Baubehörde 1 hat sich etwas erholt und steht auf Rang 4, hat jedoch genau wie Transit (beide 9 Punkte) keine Chancen mehr auf Platz 1.

In der Abstiegsfrage sieht es für Baubehörde 2 (3:11) und für die Gerichte (2:12) sehr bedenklich aus. Völlig gesichert sind allerdings alle Teams ab Rang 5 nicht, aber wegen der unterschiedlich ausgetragenen Begegnungen lässt sich eine Prognose nur schwer abgeben: BWVL (6 : 10), BSW/Vattenfall (5 : 7) Hanse/Kravag (auch 5 : 7) und Rapid (5 : 9) sind alle noch etwas gefährdet. Vielleicht fällt auch hinsichtlich des Abstiegs die Entscheidung erst Anfang April.

Auch in der **Gruppe 2** gibt es mit Generali 1 einen verlustpunktfrei und souverän führenden Spitzenreiter. Das Verfolgerfeld hat sich allerdings auf zwei Mannschaften reduziert, denn der zweite Aufsteiger wird entweder T-Systems/BP 1 (10 : 4) oder Otto 1 (9 : 3) heißen. Beide Teams müssen übrigens noch gegen Generali antreten.

In einem gesicherten Mittelfeld folgen Gruner + Jahr 1 und Commerzbank 1 (beide 8 : 6), Rapid 2 (7 : 7) und auch die Fachschule 1 hat praktisch keine Abstiegsprobleme mehr. BSW/Vattenfall 2 (5 : 9) wird den Klassenerhalt vermutlich auch schaffen, denn die beiden letzten Mannschaften, Shell 1 (2 : 12) und BDF 1 (1 : 13) konnten zuletzt nicht mehr punkten und werden sich wohl kaum noch retten können. Bitter ist dies für die Beiersdorfer,

die erst in der letzten Saison die Gruppe 1 verlassen mussten.



In der **Gruppe 3** führen nach wie vor BVB/Zoll 1 (12 : 2) und Transit 2 (12 : 4), aber mit BWVL 2 (8 : 4) steht auf Rang 3 ein weiterer aussichtsreicher Aufstiegsaspirant, der allerdings zwei Spiele (und zwei Siege!) weniger hat als Transit. Das kann ein spannendes Finale geben. BSVH 1 und Gerichte 2 folgen auf den Plätzen 4 und 5. Ab Rang 6 wird die Sache unübersichtlich, da die Teams auch hier unterschiedlich viele Spiele ausgetragen haben.

Auf den Plätzen 6 und 7 sind Generali 2 (6 : 6) und Rapid 3 (6 : 8) platziert. Vermutlich werden BSW/Vattenfall 3 (5 : 11) und Fachschule 2 (4 : 10) den zweiten Absteiger unter sich ausmachen. BVB/Zoll 2 steht auf dem letzten Platz und ist bereits so gut wie abgestiegen

Ring 2 (15 : 1) und Otto 2 (13 : 3) führten in der **Gruppe 4** lange Zeit Kopf an Kopf mit jeweils nur einem Minuspunkt die Tabelle an, aber dann stolperte Otto 2 am vorletzten Spieltag überraschend, so dass BDF 2 plötzlich wieder leichte Aufstiegschancen hat. Allerdings kann das Team den Sprung in die Gruppe 3 nicht mehr aus eigener Kraft schaffen, sondern muss auf Schützenhilfe von Hauni hoffen.

Das Mittelfeld besteht aus den Mannschaften von T-Systems/BP 2 (9 : 7) und Hauni (8 : 6). Ab Rang 6 wird es dann spannend: Commerzbank 2 (4 : 6), Baubehörde 3 (4 : 8) und Generali 3 (3:9) sind sämtlich noch gefährdet. Sehr bedenklich sieht es für HANSE/Kravag/DAK 2 (2 : 12) aus, während Transit 3 (0 : 16) den Abstieg nicht mehr vermeiden kann.

In der **Gruppe 5** dürften die beiden ersten Plätze so gut wie vergeben sein: BVB/Zoll 3 (13 : 1) wird in der kommenden Saison eine Klasse höher spielen. Shell 2 (10 : 2) nimmt Rang 2 ein. Es folgen BSW/Vattenfall 4 (9:5), T-Systems/BP 3 und Lufthansa 1 (mit je 7 : 5), Baubehörde 5 (6 : 8), Gruner + Jahr 2 (5 : 9), Baubehörde 4 (4 : 10), Allianz (3 : 11) und BWVL 3 (2 : 12). Wie man sieht, sind alle Mannschaften ab Rang 4/5 jeweils nur durch einen Pluspunkt voneinander getrennt. Da kann sich also noch einiges ändern.

In der **Gruppe 6** liegt Rapid 4 mit 14 : 0 Punkten auf dem ersten Platz, gefolgt von dem Neuling BC/Silpion, BVB/Zoll 4 und BSVH 2, die sämtlich noch Chancen auf einen Aufstiegsplatz haben. Den einzigen Mittelfeldplatz nimmt Transit/HHA 4 ein, denn danach folgen sechs Mannschaften dieser Elfer-Gruppe: Gerichte 3, BDF 3, Otto 3, Baubehörde 6, BSW/Vattenfall 5 und BVB/Zoll 5, und alle Teams können zum Schluss noch auf einem Aufstiegsplatz landen.

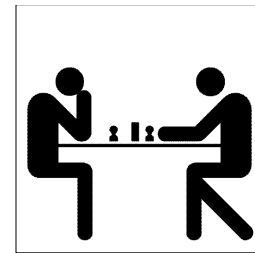
BDF 4 und Rapid 5 kämpfen in der Gruppe 7 um die Spitze, gefolgt von T-Systems/BP 4, Commerzbank 3, Lufthansa 2 und Baubehörde 7. Abstiegsangst gibt es in dieser untersten Gruppe, in der nur sechs Mannschaften spielen, erfreulicherweise nicht.

Dr. Horst Helmcke
Spelausschuss Schach

Ehemaligenturnier 2013

Ein großes Schachspektakel gab es wieder am Abend des Schülerturniers ‚Linkes gegen Rechtes Alsterufer‘! Es waren insgesamt 57 Vierermannschaften am Start, darunter 12 Betriebssportmannschaften, und davon 5 von der Baubehörde!

Ganz groß trumpfte dabei Rapid 1 auf, die vor der letzten Runde mit 4 Siegen das Feld anführten. Und wenn man gegen eine Mannschaft mit einem IM und GM verliert, dann muss man nicht traurig sein! Am Ende wurde es ein sackstarker 5. Platz für Rapid!



Alles in Allem wieder einmal ein nettes Turnier mit unheimlich vielen netten bekannten Gesichtern!

Achim Kaliski
Spelausschuss Schach

Sparte Schach**Mannschaftsmeisterschaft 2012/2013**

Nr.	Gruppe 1	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	BP	MP	Pl.
1	Baubehörde 2			2,0	4,0	1,5	3,0	2,0	0,5	0,5		13,5	3 - 11	9.
2	Hanse/Kravag 1			0,5	3,0	4,0	3,0	2,0			3,0	15,5	5 - 7	7.
3	ERGO	4,0	5,5		3,5	4,0	4,5	4,5		4,0	5,0	35,0	16 - 0	1.
4	BSW/Vattenf. 1	2,0	3,0	2,5		4,0	3,5			2,5		17,5	5 - 7	6.
5	Gerichte 1	4,5	2,0	2,0	2,0				1,5	2,0	2,0	16,0	2 - 12	10.
6	BWVL 1	3,0	3,0	1,5	2,5			3,5	2,5	3,5	2,0	21,5	6 - 10	5.
7	Transit 1	4,0	4,0	1,5			2,5		3,0	3,5	3,5	22,0	9 - 5	3.
8	Ring 1	5,5				4,5	3,5	3,0		3,0	5,0	24,5	10 - 2	2.
9	Baubehörde 1	5,5		2,0	3,5	4,0	2,5	2,5	3,0		4,0	27,0	9 - 7	4.
10	Rapid 1		3,0	1,0		4,0	4,0	2,5	1,0	2,0		17,5	5 - 9	8.
Nr.	Gruppe 2	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	BP	MP	Pl.
1	G + J 1			4,0	2,5	4,5	3,5	3,5	2,0	2,0		22,0	8 - 6	4.
2	BSW/Vattenf. 2			2,5	1,5	3,0	3,5	2,5	3,5		2,5	19,0	5 - 9	8.
3	Commerzbk. 1	2,0	3,5		2,0	4,5	1,5	3,5			4,0	21,0	8 - 6	5.
4	Generali 1	3,5	4,5	4,0		5,5	3,5			3,5		24,5	12 - 0	1.
5	BDF 1	1,5	3,0	1,5	0,5				2,5	2,5	2,0	13,5	1 - 13	10.
6	Shell 1	2,5	2,5	4,5	2,5			1,5	1,0	2,0		16,5	2 - 12	9.
7	Fachschule 1	2,5	3,5	2,5			4,5		1,5	3,5	1,5	19,5	6 - 8	7.
8	T-Systems/BP 1	4,0	2,5			3,5	5,0	4,5		4,5	2,5	26,5	10 - 4	2.
9	Rapid 2	4,0			2,5	3,5	4,0	2,5	1,5		3,0	21,0	7 - 7	6.
10	Otto 1		3,5	2,0		4,0		4,5	3,5	3,0		20,5	9 - 3	3.
Nr.	Gruppe 3	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	BP	MP	Pl.
1	BSVH 1			2,0	4,0	1,5	4,0	4,0	2,5	4,5		22,5	8 - 6	4.
2	BVB/Zoll 2			2,0	3,0	2,0	2,0	1,5	0,0		2,5	13,0	1 - 13	10.
3	BWVL 2	4,0	4,0		2,5	3,0		4,0			3,0	20,5	8 - 4	3.
4	Fachschule 2	2,0	3,0	3,5		2,0	1,5			2,5	3,0	17,5	4 - 10	9.
5	Transit 2	4,5	4,0	3,0	4,0			4,0	2,0	3,0	4,5	29,0	12 - 4	2.
6	Generali 2	2,0	4,0		4,5			3,5	1,5	2,0		17,5	6 - 6	6.
7	BSW/Vattenf. 3	2,0	4,5	2,0		2,0	2,5		1,5	3,0	4,0	21,5	5 - 11	8.
8	BVB/Zoll 1	3,5	6,0			4,0	4,5	4,5		2,5	5,0	30,0	12 - 2	1.
9	Gerichte 2	1,5			3,5	3,0	4,0	3,0	3,5		2,5	21,0	8 - 6	5.
10	Rapid 3		3,5	3,0	3,0	1,5		2,0	1,0	3,5		17,5	6 - 8	7.
Nr.	Gruppe 4	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	BP	MP	Pl.
1	Hauni		4,0	1,0	3,5	4,5	3,5	2,0		2,5		21,0	8 - 6	5.
2	Transit 3	2,0		2,0	1,5	2,0	2,5	1,0	0,0		0,5	11,5	0 - 16	10.
3	Ring 2	5,0	4,0		4,0	3,5	5,0	3,5		6k	3,0	34,0	15 - 1	1.
4	Baubehörde 3	2,5	4,5	2,0		3,0	3,0		3,0		1,0	19,0	5 - 9	7.
5	Generali 3	1,5	4,0	2,5	3,0					2,5	2,0	15,5	3 - 9	8.
6	T-Systems/BP 2	2,5	3,5	1,0	3,0			2,5	4,0	3,5	3,5	23,5	9 - 7	4.
7	BDF 2	4,0	5,0	2,5			3,5		4,0	3,0	2,5	24,5	10 - 4	3.
8	Commerzbk. 2		6,0		3,0		2,0	2,0		4,0	2,5	19,5	5 - 7	6.
9	Hanse/Kravag/DAK 2*	3,5		0k		3,5	2,5	2,0	2,0		2,0	15,5	2 - 12	9.
10	Otto 2		5,5	3,0	5,0	4,0	2,5	3,5	3,5	4,0		31,0	13 - 3	2.

* = 2 MP wegen 4 kampflöser Partien an den oberen 2 Brettern aberkannt

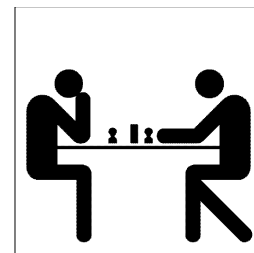
Ehemaligenturnier 2013

Pl.		Mannschaft	TWZ	R1	R2	R3	R4	R5	MP	BP	Bhw
1.	1.	Alter ich bin grad aufgestanden	2383	39H4	36H3	29G4	7G2½	5H4	10 - 0	17.5 - 2.5	28.0
2.	2.	St. Paulianer	2086	25H4	15G4	28H3	3H2	10G3	9 - 1	16.0 - 4.0	34.0
3.	3.	Blankenese 1	1788	48H4	20G2½	17H2½	2G2	25H4	9 - 1	15.0 - 5.0	29.0
4.	4.	Buckhorn forever	2198	16G3	18H3	11G3	5H1	32G4	8 - 2	14.0 - 6.0	33.0
5.	5.	Rapid 1	2004	51H4	43G4	13H3	4G3	1G0	8 - 2	14.0 - 6.0	32.0
6.	6.	Looping Louis von 69	1994	44G4	24H2	10G2	38H2½	18G2½	8 - 2	13.0 - 7.0	25.0
7.	7.	Labskaus 1	2059	57G4	31H4	32G3½	1H1½	16G2	7 - 3	15.0 - 5.0	28.0
8.	8.	Schachelschweine	1983	9G2	11H1½	26G3½	33H4	29G3	7 - 3	14.0 - 6.0	29.0
9.	9.	Concordia 1	2022	8H2	27G3½	15H1	46G4	28H3	7 - 3	13.5 - 6.5	27.0
10.	10.	Das weisse Ballett	2099	41H4	22G3	6H2	36G3	2H1	7 - 3	13.0 - 7.0	31.0
10.	11.	USSR	2223	12H3½	8G2½	4H1	28G2	41H4	7 - 3	13.0 - 7.0	31.0
12.	12.	Wilhelmsburg	1865	11G½	44H3	40G4	24H3	14G2	7 - 3	12.5 - 7.5	25.0
12.	13.	Stern		55G4	19H2½	5G1	32H2	31G3	7 - 3	12.5 - 7.5	25.0
14.	14.	Eidelstedt	2044	22H1½	35G3	21H2½	20G3	12H2	7 - 3	12.0 - 8.0	29.0
15.	15.	Pöseldorfer Club - Tennisspieler	2042	26G2½	2H0	9G3	29H2	30G4	7 - 3	11.5 - 8.5	31.0
16.	16.	Breakpoint		4H1	34G2½	43H2½	17G2½	7H2	7 - 3	10.5 - 9.5	27.0
17.	17.	Quickborn		4	33H3½	3G1½	16H1½	34G2½	6 - 4	13.0 - 7.0	29.0
18.	18.	Baubehörde 1	1974	34H3½	4G1	42H4	37G3	6H1½	6 - 4	13.0 - 7.0	27.0
19.	19.	Lauchs on fire		40H3½	13G1½	20H1	42G4	37H3	6 - 4	13.0 - 7.0	24.0
20.	20.	Rest 1	1914	30G4	3H1½	19G3	14H1	39G3	6 - 4	12.5 - 7.5	31.0
21.	21.	Labskaus 2	2180	32G1	47H3	14G1½	53G4	36H3	6 - 4	12.5 - 7.5	21.0
22.	22.	SV Großhansdorf 1	2007	14G2½	10H1	36G1	40H3½	38G3	6 - 4	11.0 - 9.0	25.0
23.	23.	Blankenese 2	1587	52H4	28G1	53H2½	25G1	35H2½	6 - 4	11.0 - 9.0	19.0
24.	24.	Sasel 1	1759	53H3	6G2	37H2	12G1	46H2½	6 - 4	10.5 - 9.5	24.0
25.	25.	HSK Oldboys	1637	2G0	55H4	49G3	23H3	3G0	6 - 4	10.0 - 10.0	28.0
26.	26.	Wo ist Greg	1642	15H1½	45G2	8H½	50G4	48H3½	5 - 5	11.5 - 8.5	23.0
27.	27.	Rest 2		37G2	9H½	47G3	31H1½	51G4	5 - 5	11.0 - 9.0	22.0
28.	28.	Meteoritentvierer		38G3½	23H3	2G1	11H2	9G1	5 - 5	10.5 - 9.5	33.0
29.	29.	Diagonale - was muth das muth	1859	45H3½	46G3½	1H0	15G2	8H1	5 - 5	10.0 - 10.0	30.0
30.	30.	Baubehörde 3	1645	20H0	39G4	48H2	51G4	15H0	5 - 5	10.0 - 10.0	23.0
31.	31.	Concordia 2	1620	50H4	7G0	51H2	27G2½	13H1	5 - 5	9.5 - 10.5	25.0
32.	32.	SKJE	1956	21H3	42G3	7H½	13G2	4H0	5 - 5	8.5 - 11.5	32.0
33.	33.	BVB-Zoll 1	1853	54H3	17G½	46H2	8G0	45H3	5 - 5	8.5 - 11.5	20.0
34.	34.	Rapid 2	1802	18G½	16H1½	4	54G3½	17H1½	4 - 6	11.0 - 9.0	23.0
35.	35.	Baubehörde 2	1919	36G½	14H1	56G4	43H3½	23G1½	4 - 6	10.5 - 9.5	22.0
36.	36.	MCG	2043	35H3½	1G1	22H3	10H1	21G1	4 - 6	9.5 - 10.5	33.0
37.	37.	Nordwestwind Stärke 2	1927	27H2	54G3½	24G2	18H1	19G1	4 - 6	9.5 - 10.5	25.0
38.	38.	Barclaycard/Silpion	1915	28H½	41G3	45H2½	6G1½	22H1	4 - 6	8.5 - 11.5	26.0
39.	39.	Chessmates	1426	1G0	30H0	55G4	48G3	20H1	4 - 6	8.0 - 12.0	25.0
40.	40.	Rosarotes Pony		19G½	4	12H0	22G½	53H3	4 - 6	8.0 - 12.0	24.0
41.	41.	Bergstedt	1659	10G0	38H1	44G3	49H4	11G0	4 - 6	8.0 - 12.0	23.0
42.	42.	T-Systems	1754	47G4	32H1	18G0	19H0	54H3	4 - 6	8.0 - 12.0	22.0
43.	43.	Schachfreunde 1	1708	56G2½	5H0	16G1½	35G½	52H3	4 - 6	7.5 - 12.5	22.0
44.	44.	Rapid 3	1615	6H0	12G1	41H1	4	49G2	3 - 7	8.0 - 12.0	24.0
45.	45.	Farmsener SC	1449	29G½	26H2	38G1½	56H3	33G1	3 - 7	8.0 - 12.0	20.0
46.	46.	SF Hasel	1402	49G3	29H½	33G2	9H0	24G1½	3 - 7	7.0 - 13.0	26.0
47.	47.	SV Großhansdorf 2	1679	42H0	21G1	27H1	57G3	50H2	3 - 7	7.0 - 13.0	19.0
48.	48.	Winterhuder Wundertüte	1755	3G0	57H3	30G2	39H1	26G½	3 - 7	6.5 - 13.5	24.0
49.	49.	Sasel 2	1414	46H1	52G2½	25H1	41G0	44H2	3 - 7	6.5 - 13.5	17.0
50.	50.	KSH Senioren		31G0	53G1	52H3	26H0	47G2	3 - 7	6.0 - 14.0	17.0
51.	51.	Wichern Schule	1325	5G0	56H2½	31G2	30H0	27H0	3 - 7	4.5 - 15.5	24.0
52.	52.	BVB/Zoll 2	1536	23G0	49H1½	50G1	55H4	43G1	2 - 8	7.5 - 12.5	17.0
53.	53.	Blankenese 3	1446	24G1	50H3	23G1½	21H0	40G1	2 - 8	6.5 - 13.5	24.0
54.	54.	Schachfreunde 2	1395	33G1	37H½	57G3	34H½	42G1	2 - 8	6.0 - 14.0	17.0
55.	55.	Bazinga		13H0	25G0	39H0	52G0	4	2 - 8	4.0 - 16.0	20.0
56.	56.	Baubehörde/BWVL 4	1529	43H1½	51G1½	35H0	45G1	57H2	1 - 9	6.0 - 14.0	15.0
57.	57.	Die Heinis	1793	7H0	48G1	54H1	47H1	56G2	1 - 9	5.0 - 15.0	16.0

Ausschreibung

zur

Mannschafts-Blitzmeisterschaft 2013

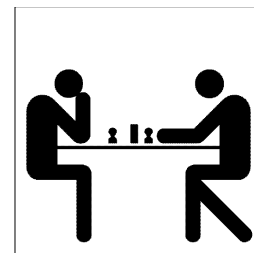


- Turniermodus: Mannschafts-Blitz-Schach mit **4er-Mannschaften**. Wenn mehr als 18 Mannschaften antreten, wird in Vor- und Endrunden mit etwa gleichstarken Vorrundengruppen gespielt, sonst jede gegen jede Mannschaft.
- Bedenkzeit: 5 Minuten je Spieler und Partie
- Regeln: FIDE-Regeln für Blitzschach
- Turnierleitung: Spielausschuss Schach,
Entscheidungen der Turnierleitung sind endgültig
- Wertung:
1. Mannschaftspunkte
2. Brettunkte
3. direkter Vergleich
4. Berliner Wertung direkter Vergleich
5. Berliner Wertung
- Spielberechtigung: **Alle Schachgruppen des BSV, die in der vergangenen Saison an der Mannschaftsmeisterschaft teilgenommen haben** und deren Mitglieder, die einen gültigen Spielerpass haben. Die Brettreihenfolge muss grundsätzlich der Blitzschachspielstärke entsprechen. Offensichtlich taktische Abweichungen sind nicht zulässig. Es können nur die letzten Bretter frei gelassen werden.
- Termin: Montag, **13.05.2013, 18.00 Uhr**
- Spielort: **Hamburger SK, Schellingstraße 41**
- Startgeld: entfällt, bei verspäteter Meldung 5 Euro je Mannschaft!
- Meldeschluss: Die Meldungen müssen bis zum 09.05. schriftlich oder per mail bei schachausschreibung@arcor.de, Tel.: 7129958, eingegangen sein.
- Spielmaterial: Wird vom Veranstalter gestellt.
- Sieger: Der Sieger ist **Verbands-Blitzmeister** und trägt die Kosten für die Gravur des Wanderpokals!

Ausschreibung

zum

17. "Betriebssport-Cup"



- Turniermodus: 4er-Mannschaftsturnier
7-rundiges Turnier nach Schweizer System
- Bedenkzeit: 15 Minuten je Spieler und Partie
- Regeln: FIDE-Schachregeln
- Turnierleitung: wird vom Spielausschuss Schach gestellt,
Entscheidungen der Turnierleitung sind endgültig
- Wertung: 1. Mannschaftspunkte
2. Brettspunkte
3. Summenwertung Mannschaftspunkte
3. Buchholzwertung
- Spielberechtigung: Alle Spieler einer BSG mit einem gültigen Spielerpass, die keinem Verein angehören.
Vereinsspieler sind für dieses Turnier nicht zugelassen!
Die Brettreihenfolge muss grundsätzlich der Schnellschachspielstärke entsprechen. Offensichtlich taktische Abweichungen sind nicht zulässig. Es können nur die letzten Bretter frei gelassen werden.
- Termin: Dienstag, 28.05.2013, **18.00 Uhr**
- Spielort: Kantine der DAK, 5. Stock
Nagelsweg 27
Verkehrsverbindung: S3 Hammerbrook
- Startgeld: entfällt, bei verspäteter Meldung 5 Euro je Mannschaft!
- Meldeschluss: Meldungen müssen bis zum 24.05.2013 schriftlich oder per mail bei schachausschreibung@arcor.de, Tel.: 040/712 99 58 eingegangen sein.
- Spielmaterial: Jede Mannschaft bringt 2 Spielgarnituren mit. Das Spielmaterial muss bis 17.45 Uhr aufgebaut sein. In geringem Umfang sind weitere Garnituren gegen Gebühr vor Ort entleihbar.
- Sieger: Der Sieger erhält für ein Jahr den
"Betriebssport-Cup"
als Wanderpokal und trägt die Kosten für die Gravur!



**Protokoll zur Jahresversammlung der Spartenleiter Schwimmen
am 29.1.2013 beim NDR**

Inhaltsverzeichnis

1	Teilnehmer:	2
2	Begrüßung der Teilnehmer	2
3	Protokoll der Spartenleiterversammlung vom 24.01.2012	2
4	Bericht des Spielausschusses über 2012	3
4.1	Hamburger Herbstfest am 26.10.2012	3
4.2	Taucherwettkampf am 11.11.2012	3
4.3	Spielerpässe / Wertmarken	3
4.4	BSV-Meisterschaften Schwimmen am 25.03.2012	4
4.5	Aus der Arbeit der Tauchsportgruppen	5
4.6	Situation in den Hallen / Schwimmübungsstunden	5
5	Verschiedenes	6
5.1	Termine 2013	6
5.2	Multicard	7
5.3	Wettkampfordnung	7
5.4	Jahreshauptversammlung 2014	7



1 Teilnehmer:

- Spartenleiter und/oder Vertreter folgender BSGen:
APL, Aurubis, Beiersdorf, Bezirksamt Harburg, Commerzbank, Deutsche Bank, Deutsche Telekom, ERGO, Hapag-Lloyd, HHLA, Hochbahn, HPA, NDR, Otto Hamburg, Post SV Bergedorf, SV Rapid, SV Signal-Iduna
- vom Betriebssportverband (Gast):
Holger Todt (Sportreferent)
- als Gäste:
Susann Hübert, Techniker Krankenkasse / SAS Triathlon
Dirk Manke, Philips LG / SAS Triathlon
- vom Spielausschuss Schwimmen:
Birte Branig, Melanie Clausen, Michael Dettmer, Tanja Hübbe-Tiedemann, Thomas Lowien, Andreas Quade, Jan Piekuszewski, Norbert Wegenast
- nicht vertretene BSGen:
Allianz, Handelskammer Hamburg, Haspa, HWW, Lufthansa, Merkel, Sartorius, SG Stern, Vattenfall, Zoll

2 Begrüßung der Teilnehmer

Andreas Quade als Obmann eröffnet die Versammlung, begrüßt die Teilnehmer und dankt Melanie Clausen, stellvertretend für den NDR für die Gastfreundschaft und Organisation.

Andreas bittet, sich in die Teilnehmerliste einzutragen und die Adress-/Ansprechpartnerliste zu aktualisieren.

3 Protokoll der Spartenleiterversammlung vom 24.01.2012

Das Protokoll wurde ordnungsgemäß geschrieben und im Verbandsmitteilungsblatt Nr. 4 vom 6.4.2012 veröffentlicht. Es gibt keine Anmerkungen zu dem Protokoll:

Das Protokoll wird genehmigt.



4 Bericht des Spielausschusses über 2012

Abweichend von der Tagesordnung wird mit dem Hamburger Herbstschwimmfest begonnen, da Birte Branig noch nicht anwesend ist.

4.1 Hamburger Herbstfest am 26.10.2012

Andreas Quade berichtet:

Es war ein sehr kleiner Wettkampf mit nur 5 Mannschaften, da einige große BSGen nicht teilgenommen haben.

Dadurch konnten wir den Wettkampf ruhig angehen lassen.

Die Helfersituation war Dank des NDR ausreichend.

Die Wettkämpfe Fun, Schwimmbretter und die Familienstaffel waren besonders beliebt.

Es herrschte wieder eine gute, lockere Atmosphäre und es hat allen Teilnehmer viel Spaß gemacht.

Folgendes Gesamtergebnis wurde erzielt:

1. ERGO
2. Commerzbank
3. NDR
4. Post SV Bergedorf
5. APL

4.2 Taucherwettkampf am 11.11.2012

Thomas Lowien berichtet:

Es gab sehr wenige Meldungen, aber trotzdem wurde der Wettkampf durchgeführt, da er schon in 2011 mangels Beteiligung ausgefallen war.

Der Spaßcharakter stand auch diesmal wieder im Vordergrund, z.B. Flossentauchen, Wasserball, Hulahoop-Tauchen.

Außer den Tauchern des NDR haben noch die Vereine teilgenommen, die ihre Hallenzeiten dafür hergegeben haben.

Es bleibt die Hoffnung, dass auch mal Taucher und Schwimmer der anderen BSGen an dem Wettkampf teilnehmen.

4.3 Spielerpässe / Wertmarken

Norbert Wegenast berichtet:

Im Sommer 2012 waren 215 Spielerpässe angemeldet. Dies ist erstmals seit einigen Jahren eine Zunahme um 4 Pässe, die sich aus 8 Abmeldungen und 12 Neuanmeldungen zusammensetzt.

Der NDR (26) ist weiterhin die BSG mit den meisten Pässen, gefolgt von Vattenfall (24), Hapag-Lloyd (24), Lufthansa (24) und Commerzbank (21).

Die Feuerwehr hat nunmehr alle Pässe abgemeldet.



Wie immer wurden anhand dieser Spielerpässe die Wertmarken an die einzelnen BSGen verteilt. Die Spartenleiter erhalten die Wertmarken zur Weiterverteilung an die jeweiligen Passinhaber. Sofern eine BSG weitere Wertmarken benötigt, müssen diese beim Verband für € 5,- pro Stück erworben werden. APL moniert, dass die Wertmarken nicht angekommen sind. Norbert wird dies klären und bittet, die Anschrift und den Ansprechpartner auf der von Andreas herungereichten Liste sorgfältig zu prüfen.

4.4 BSV-Meisterschaften Schwimmen am 25.03.2012

Birte Branig berichtet:

Es waren die 59. Meisterschaften. Aufgrund von Termenschwierigkeiten seitens Bäderlands fanden sie im St. Pauli Bad statt. Dieses Bad steht eigentlich für Wettkampfveranstaltungen nicht zur Verfügung.

Es war ein vergleichbar schwach besetzter Wettkampf wie 2010. Teilgenommen haben 12 BSGen mit 51 Schwimmern und 106 Starts, 89 Einzel-, 17 Staffeln, 17 Schülerstarts. Die Einzelstarts lagen sonst durchschnittlich bei 120, während sich die Staffelsstarts fast halbiert haben.

Die stärksten Wettkämpfe waren früher bei den Herren in der AK 30+35, bei den Damen in AK 25+30; dies hat sich auf Brust Herren AK 70 und Damen Brust AK 40 sowie Freistil Herren AK 50 und Freistil Damen AK 40+70 verschoben. Leider fehlt in den jungen AKs der Nachwuchs.

Die Schülerwettkämpfe werden größtenteils von PSV Bergedorf besetzt. Die jüngste Schwimmerin war im Jahrgang 2006 Hanna Behrendt von PSV Bergedorf. Besonders leistungsstarker Nachwuchs ist Malina Hitzke, Jg. 2001 vom PSV Bergedorf sowie Christina Sellmann, Jg. 2000 von ERGO.

Bei den Staffeln wurden drei Startgemeinschaften gebildet. Die SG. Commerzbank/SV Rapid der Damen lieferte sich in Brust und Freistil je einen sehr packenden Wettkampf mit den Damen von Ergo. Die Herren der Deutschen Telekom wurden bei der Lagenstaffel durch Tim Cohrs Commerzbank unterstützt.

Insgesamt war es ein reibungsloser Wettkampfablauf mit großzügigen Pausen.

Das Gesamtergebnis sah folgendermaßen aus:

1. ERGO
2. Commerzbank
3. SV Rapid
4. PSV Bergedorf
5. Deutsche Telekom
6. Otto Hamburg
7. Hapag-Lloyd
8. SV Signal-Iduna
9. NDR



- 10. Zoll
- 11. APL
- 12. Deutsche Bank

Von der Signal-Iduna wird die Terminfindung für den Wettkampf als zu kurzfristig bemängelt

4.5 Aus der Arbeit der Tauchsportgruppen

Thomas Lowien berichtet:

Es wurde ein Taucherwettkampf organisiert.

Außerdem wurde versucht ein Gespräch zwischen der Hochbahn und der HHLA über die gemeinsame Badnutzung in Billstedt zu vermitteln. Der aktuelle Stand der Dinge ist nicht bekannt, da kein Vermittlungstermin zustande gekommen ist.

Holger Todt fragt nach, ob es mal wieder ein "Müllsammel-Tauchen" geben wird. Thomas und Melanie Clausen erläutern, dass dies vor drei Jahren im Groensee auf Einladung des Bürgermeisters stattgefunden hat. Es hat damals viel Spaß gemacht und sie würden sofort wieder dabei sein. Es hat aber keine weitere Einladung dazu gegeben.

4.6 Situation in den Hallen / Schwimmübungsstunden

Andreas Quade berichtet:

Im Sommer 2012 hat es keine Ausschreibung zur Neuverteilung der Hallenzeiten gegeben, da die Neuverteilung der Hallen unklar war.

Die Behörde hat den vorhandenen Etat gedeckelt und neue Kriterien für die Vergabe von Hallenzeiten an die Verbände festgelegt. Hierbei wird insbesondere der Kinder- und Jugendsport sowie die Schwimmbildung stark berücksichtigt.

Dementsprechend bekommt der DLRG deutlich mehr Hallenzeiten, aber auch der Triathlonverband wird dazugewinnen.

Hamburger Schwimmverband	-6.048 Min.	-8 %
Tauchverband	-4.200 Min.	-66 %
Behindertensport	-3.000 Min.	-63 %
Betriebssport	- 620 Min.	-25 %
DLRG	+12.500 Min.	+650 %
Triathlonverband	+1.400 Min.	+241 %

Die erste konkrete Auswirkung war zum 1.1.2013 die Abgabe der kompletten Zeiten im Bad Süderelbe. Hiervon betroffen sind die SG Stern und BZA Harburg, die vorab informiert wurden.

Zum 1.8. werden voraussichtlich folgende Zeiten abgegeben werden müssen:

Blankenese	dienstags	1 Bahn	20.00 – 21.40 = 2 Trainingsstunden
Bramfeld	mittwochs	2 Bahnen	20.50 – 21.40 = 1 Trainingsstunde
Rahlstedt	mittwochs	1 Bahn	20.50 – 21.40 = 1 Trainingsstunde

Zum Sommer wird es dann eine neue Ausschreibung der Hallenzeiten geben.



Bei allen weiteren Erhebungslisten in den Bädern wird es sehr wichtig sein, insbesondere unter 18-jährige Schwimmer sehr sorgfältig einzutragen, da sie bei der Zeitvergabe besonders berücksichtigt werden.

Es gibt wohl die Möglichkeit, dass eine BSG direkt von Bäderland Bahnen mietet. Die Kosten sollen so ca. € 80,00 pro Bahn und Trainingsstunde liegen. Verhandlungen müssen die BSGen direkt führen.

Andreas appelliert an alle angesichts der Gesamtsituation in den Hallen zusammenzurücken und freie Kapazitäten bekannt zu geben.

Beim SV Rapid dienstags wäre noch Platz für 2-3 Schwimmer, ebenso in Bergedorf, auch dienstags

Der Verband macht im Rahmen des Fitnessprogramms auch Werbung für Schwimmen. Diesen Nachfragen wird man durch die Hallenstreichungen nicht nachkommen können, da die vorhandenen Kapazitäten hauptsächlich für trainingsbereite (Wettkampf-)Schwimmer mit Spielerpass gedacht sind. Bisher war immer genügend Platz für alle Schwimmer, das wird sich nun leider ändern.

Es kommt die Frage auf wer dienstags in Wandsbek in der 2. Trainingsstunde der Übungsleiter ist. Olaf von Vattenfall macht in der ersten Stunde Training. Andreas weist daraufhin, dass Bäderland keine Aufsicht führt, sondern, dass jede BSG für einen Übungsleiter sorgen muss. Welche Anforderungen dafür gestellt werden, legt jede Sportgemeinschaft für sich fest.

Der Umbau im Bad Wilhelmsburg geht voran. Das Ausweichbad in Finkenwerder wird nach Wiedereröffnung von Wilhelmsburg nicht weiter zur Verfügung stehen. Es wird auf eine Aktion hingewiesen, die am 26.1. stattgefunden hat: Im leeren Becken des neuen Bades gab es ein Konzert „Klassik im Pool“.

5 Verschiedenes

5.1 Termine 2013

Auf Antrag von Signal-Iduna wird abgestimmt ob der Termin für die Hamburger Meisterschaften zukünftig vorab vom Ausschuss festgelegt werden soll und damit früher bekannt wäre oder ob dieser Termin weiterhin bei der Jahreshauptversammlung festgesetzt wird. Mit 12 Ja-Stimmen, einer Gegenstimme und diversen Enthaltungen bleibt es bei der Festlegung bei der Jahreshauptversammlung.

Hamburger Meisterschaften 14.4.2013 Bad Rahlstedt

Herbstwettkampf Ende Oktober Bad bei ERGO



5.2 Multicard

Bisher konnte man über den Betriebssportverband Multicards im Wert von € 125,00 für € 113,00 erwerben.

Melanie informiert, dass der Verband z.Zt. keine Multicards zum Großkudentarif mehr anbieten kann, da Bäderland höhere Preise durchsetzen möchte, bzw. zum alten Preis höhere Abnahmemengen verlangt. Melanie ist weiterhin mit dem BSV und Bäderland im Gespräch und wir informieren alle falls über den BSV wieder Multicards verfügbar sein sollten.

5.3 Wettkampfordnung

Die bisherige Wettkampfordnung war von 1985. Der Ausschuss hat diese überarbeitet. Es sind keine grundsätzlichen Änderungen vorgenommen worden. Aber doppelte Regelungen, die z.B. auch schon vom Verband geregelt sind, wurden herausgenommen, Einzelheiten zu den Wettkämpfen regeln die jeweiligen Wettkampfausschreibungen und sind in der neuen Wettkampfordnung auch nicht mehr enthalten.

5.4 Jahreshauptversammlung 2014

Die Jahresversammlung im Jahr 2014 findet bei ERGO oder der Deutschen Bank statt.

Andreas dankt allen Anwesenden für ihr Kommen und ihre aktive Teilnahme an der Versammlung.

Andreas schließt die Versammlung.

gez. ANDREAS QUADE
(Obmann)

gez. TANJA HÜBBE-TIEDEMANN
(Protokollführerin)



Protokoll der Spartenleiterversammlung der Sparte Tennis im BSV Hamburg am Dienstag, den 05. Februar 2013

Tagesordnungspunkte:

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Bericht über die Saison 2012
- TOP 3 Vorbereitung auf die Saison 2013
- TOP 4 Antrag Lufthansa Verlegung Spieltag Mixed Konkurrenz
- TOP 5 Verschiedenes

Zu TOP 1 Begrüßung

Herr Wilmans eröffnete um 18:10 Uhr die Spartenleiterversammlung. Im Namen des Tennisausschusses begrüßte er die Teilnehmer/-innen.

Es wurde festgestellt, dass die Einladungen zu dieser ordentlichen Hauptversammlung fristgemäß an alle Mitglieder versandt wurden.

Herr Wilmans fragte die Versammlung, ob es Anmerkungen bzw. Fragen zum Protokoll unserer letzten Spartenleitersitzung vom 07.02.2012 gibt. Es gab keine Einwendungen gegen das Protokoll, das dann einstimmig verabschiedet wurde.

Zu TOP 2 Bericht über die Saison 2012 aus sportlicher Sicht

An der Punktspielrunde 2012 nahmen 42 BSG`n/Clubs mit 125 Mannschaften teil. Es wurden 282 Spiele ausgetragen.

Dem Tennisausschuss ist aufgefallen, dass sehr viel Spiele verlegt und teilweise viel später als der Ursprungstermin vorsah, durchgeführt wurden. Es führte sogar dazu, dass eine Meisterschaft ohne Spiel errungen wurde. Die beiden Mannschaften konnten sich nicht auf einen Termin einigen und man beschloss, dieses Spiel unentschieden zu werten. Leider war nicht mehr zu ermitteln, welche Mannschaft zuerst um Verlegung gebeten hat, sodass wir nicht laut Satzung entscheiden konnten. Der Tennisausschuss wies noch einmal ausdrücklich darauf hin, dass bei Spielverlegungen die Heimmannschaft informieren muss, welche Mannschaft um Verlegung gebeten hatte.

Die Siegerehrung für die Saison 2012 fand wieder gemeinsam hier in den Räumen des Verbandes statt.

Folgende Mannschaften konnten die Hamburger Mannschaftsmeisterschaft erringen und ihre Pokale in Empfang nehmen:

Damen	Signal-Iduna zum 2. Mal hintereinander
Damen 40+	SV Vattenfall zum 1. Mal
Damen 40 Doppel	BAT zum 1. Mal Hamburger MM
Herren	Berenberg Bank 1 zum 1. Mal
Herren 40	Altmühltal zum 5. Mal hintereinander
Herren 50	Polizei HH zum 6. mal hintereinander
Herren 50 Doppel	BAT zum 1.Mal
Herren 60	SV Vattenfall zum 5. Mal hintereinander
Herren 60 Doppel	Flughafen zum 1. Mal
Mixed	HASPA 1 zum 3. Mal

An dieser Stelle nochmals herzlichen Glückwunsch.

Der „Walter Burck Fairness Pokal“ wurde in diesem Jahr nicht vergeben. Uns wurden keine außergewöhnlichen Leistungen/Vorkommnisse genannt bzw. zur Kenntnis gebracht. Das soll aber nicht heißen, dass die Spiele und das Zusammensein danach nicht harmonisch verlaufen sind.

Zu TOP 3 Vorbereitung auf die Saison 2013

3.1 Termine für die Punktspielsaison 2013

Abgabe Mannschaftsmeldung am	15.02.2013
Verzeichnis Mannschaftsführer	12.04.2013
Namentliche Meldung	12.04.2013
Saisonbeginn	06.05.2013

Bitte halten Sie die Termine ein, insbesondere den Abgabetermin für die Mannschaftsmeldung. Dieses ist auch im Interesse der Mannschaften. Sobald wir die Meldungen vorliegen haben, kann der Spielplan für die Saison 2013 erstellt werden.

Sollten sich Änderungen bei der Besetzung der Spartenleiter und Mannschaftsführer ergeben, teilen Sie diese uns bitte unbedingt mit, damit wir die Verzeichnisse im Internet entsprechend korrigieren können. Den uns bekannten aktuellen Stand finden Sie im Internet.

Aus gegebener Veranlassung möchten wir noch einmal darauf hinweisen, dass die Punktspiele bis zum 31.07. eines Jahres durchgeführt sein müssen. Ausgenommen von dieser Regelung sind die Doppel- und Mixed-Konkurrenzen, bei denen die Spielzeit bis Ende August geht..

Bitte geben Sie –falls noch nicht erfolgt- die WOT an Ihre Mannschaftsführer weiter. Dann könnten viele Rückfragen und Unsicherheiten vermieden werden.

Wir möchten darauf hinweisen, dass der Spielberichtsbogen online erhaltbar ist.

3.2 Europäische Betriebssportspiele in Prag / Tennisturnier Rothenbaum

Die Europäischen Betriebssportspiele finden vom 19. – 23.06.2013 in Prag statt und das Tennisturnier am Rothenbaum vom 13.-21.07.2013. Da aus zeitlichen Gründen bei beiden Veranstaltungen keine Punktspiele angesetzt werden können, wurde vom Tennisausschuss vorgeschlagen, während der Europäischen Betriebssportspiele keine Punktspiele durchzuführen. Dieser Vorschlag wurde einstimmig angenommen.

3.3 Anhebung der Meldegebühr

Da dieser Punkt nicht auf der Tagesordnung stand, wurde aus den Reihen der Versammlung vorgeschlagen, diesen Punkt als TOP 6 nachträglich zu übernehmen. Es wurde über diese Vorgehensweise abgestimmt und bei einer Stimmenthaltung genehmigt.

3.4 Die Zuständigkeit der Ausschussmitglieder bleibt wie in 2012

Zu TOP 4 Antrag Lufthansa Verlegung Spieltag Mixed auf Montag - Donnerstag

Dem von der BSG Lufthansa eingereichten Antrag steht der Tennisausschuss sehr skeptisch gegenüber. Wie erwähnt, gibt es jetzt schon Probleme die lt. Satzung vorgegebenen Termine einzuhalten. Sollten die Mixed-Punktspiele auch auf einen Wochentag (Mo –Do) stattfinden, kommt es garantiert zu Überschneidungen mit den anderen Konkurrenzen, da viele Spieler auch in den Einzelkonkurrenzen spielen.. Es werden deshalb laufende Verlegungen unumgänglich. Hinzu kommt, dass die BSG`n, die viele Mannschaften melden, dann nur noch 4 Spieltage pro Woche hätten. Die Einhaltung der Spielfristen ist dann praktisch unmöglich. Eine Verlegung einer anderen Konkurrenz auf den Freitag wurde von der Versammlung abgelehnt. Nach einer ausführlichen Debatte waren sich alle Teilnehmer einig, dass die Mixed-Konkurrenz weiter am Freitag stattfinden soll. Schon während der Aussprache zog der Vertreter von der BSG Lufthansa, Herr Rohland, den Antrag zurück. Die Verlegung der Mixed-Konkurrenz auf einen anderen Wochentag wurde bei 2 Enthaltungen abgelehnt.

Zu TOP 5 Diverses

Von Frau Siopiros wurde beklagt, dass manche Mannschaften sehr kurzfristig (1 – 2 Tage) das Punktspiel absagen, hier wurde insbesondere eine Mannschaft angesprochen. Man ist deshalb nicht immer bereit, dem Wunsche einer Verlegung nachzukommen.

Ähnlich äußerte sich auch Herr Köhlbrand, BSG Feuerwehr. Er wies darauf hin, dass bei kurzfristigen Absagen insbesondere die BSG`n leiden, die keine eigenen Plätze haben. Es entstehen durch kurzfristige Absagen unnötige Kosten, da man die Plätze angemietet hat.

Herr Feldtmann, BSG Flughafen bat darum, in den ersten Wochen möglichst wenige Punktspiele auf der eigenen Anlage anzusetzen. Herr Wilmans bat Herrn Feldtmann, einen entsprechenden Hinweis auf dem Meldebogen zu machen.

Herr Strelis teilte mit, dass die Berenberg Bank ab dieser Saison die Punktspiele bei der Tennisschule Witthöft, Jenfeld, austragen wird.

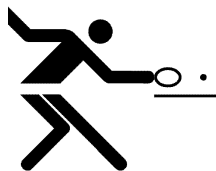
Herr Vis, Haspa, informierte, dass die Hapsa die Tennisanlage Berner Au abgegeben hat. Die Punktspiele werden aber weiter dort stattfinden

TOP 6 Anhebung der Meldegebühr

Herr Wilmans wies darauf hin, dass der Tennisausschuss bemüht war, die Meldegebühr für die Mannschaftsmeldung von € 5,00 so lange wie möglich konstant zu halten. Leider ist jetzt der Punkt gekommen, dass eine Erhöhung nicht zu vermeiden ist. Nach genauer Prüfung sind wir zu dem Entschluss gekommen, dass die Meldegebühr um € 2,00 auf 7,00 € erhöht werden muss. Herr Wilmans warb hierfür um Verständnis und wies darauf hin, dass die letzte Anhebung vor mehr als 10 Jahre vorgenommen wurde. Es wurde kurz über dieses Thema gesprochen. Von Frau Siopiros, BSG Signal-Iduna kam dann der Einwand, dass es schade wäre, wenn aus Kostengründen die Meisterschaftsfeier künftig nicht mehr stattfinden würde. Aus der Versammlung kam dann der Vorschlag, die Meldegebühr um € 5,00 auf € 10,00 zu erhöhen. Es wurde dann über den Vorschlag abgestimmt. Bei einer Stimmenthaltung wurde der Antrag für die Anhebung der Meldegebühr um € 5,00 auf € 10,00 angenommen.

Um 19:05 beendete Herr Wilmans die Versammlung.

Tennisausschuss
Ralph Wilmans
10.02.2013



BSV Hamburg
Wendenstraße 120
20537 Hamburg

E-Mail: info@bsv-hamburg.de
Fax: 040 – 233 711
Tel.: 040 – 233 777 / 233 778
www.tischtennis.bsv-hamburg.de

Redaktionsschluss 26. Februar 2013

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde!

1. Spielpläne 2012/2013

Ich bitte, folgende Änderungen (***kursiv und fett gedruckt***) der Spielpläne zu beachten und **zügig** an Ihre Mannschaft/en weiterzuleiten

C 4 Hamburger Gerichte 2. MF Peter Wilberg EMail: ***peter.wilberg@kabelmail.de***

2. Tischtennis-Einzel-Meisterschaften am 02./03.02.2013

Die Ehrentafel und Fotos der Einzelmeisterschaften 2013 können im Internet heruntergeladen werden. Herzlichen Glückwunsch an die Erfolgreichen sowie Dank an alle Helfer.

3. Spartenleitungs-Versammlung am 13.2013 ohne Wahlen (Terminänderung!**)**

Nicht vergessen:

Unserer diesjährige Spartenleitungs-Versammlung mit Wahlen findet statt am Mittwoch, den 13.03.2013, 18:00 Uhr, beim BSV, Wendenstr. 120, Raum 17

Die Tagesordnung erhielten Sie bereits mit dem Verbandsmitteilungsblatt 1/2012
Der Beitrag zum „Bericht des Spielausschusses“ kann im Internet heruntergeladen werden.

Es liegen von 2 Betriebssportgemeinschaften Anträge vor:

Antrag 1 der BSG Weiß-Blau Allianz: (Jürgen Kohlwald)

Sicherstellung des Starterfeldes bei den BSV HH EM; insbesondere bei unplanmässigen Ausfällen

Da (wie jetzt gerade auf Grund von krankheitsbedingten Ausfällen der Teilnehmer der BSG Allianz geschehen) es sicher immer wieder vorkommt, dass möglicherweise einzelne Staffeln bei der der BSV HH EM nicht (mehr) ausreichend besetzt werden können, bieten sich m. E. folgende Maßnahmen an:

- 1.1 im Vorwege auch ein kleines Kontingent an Nachrückern zu benennen / vorzusehen
- 1.2 wenn dringender (Nach-)Meldungsbedarf eintritt, diesen insbesondere im Internet auf den BSV-Seiten plakativ zu benennen und / oder
- 1.3 im Rahmen von kurzfristigen EMails (oder, falls zuvor noch eine VM erscheint, auch darin) vehement auf den (Nachmelde-)Bedarf hinzuweisen.

Vielleicht gibt es ja weitere Ideen dbzgl., so dass letztendlich immer ausreichend Teilnehmer pro Staffel auch bei der Veranstaltung z. Vf. stehen?

Antrag 2 der BSG Edeka (Orest Slyusarenko)

Ich habe 2 Verbesserungsvorschläge zum Spielbetrieb der TT Sparte

- 2.1 Online Eingabe aller Spielberichte durch Mannschaftsführer
Statistiken über PK, Mannschaftsaufstellungen online

Referenz

<http://bkvwuppertal.tischtennislive.de>

<http://wbvsport.tischtennislive.de>

- 2.2 Umstieg auf 4er Mannschaften

Hintergrund:



für kleinere BSG ist es sehr schwer immer 6 Leute mit gleichmäßige Aufstellung zu bekommen, es wird sehr oft zu 5 oder zu 4 gespielt, unterforderte und überforderte Spieler führen zur Zerfall eine Mannschaft mit zwei Starken Spielern kann eine 4-Mannschaft um Klassenerhalt kämpfen, 6-Mannschaft hat aber kleine Chancen!

jüngste Beispiel - gestern spielte EDEKA 1 gegen AXA, durch Spielerausfall hat EDEKA 1 zu 4 gespielt, 6 Spiele wurden nicht ausgetragen, AXA hat verloren, Freude bei EDEKA, Frust bei AXA, Nicht viele wollen hochaufsteigen (in C bist du 1, in B letzter), Betriebe haben Leuten für die 2 Mannschaft, aber für 6 reicht es leider nicht. Anzahl von Mannschaften schrumpft, Spielklassen werden immer schwächer.

Spieldauer auf 2 Tischen (meistens gibt es nur 2 Tische) ist zu lange, weil man aller Spiele spielt.

Das hat man übrigens in Kreis Pinneberg/Bezirk 3 gesehen, und 2. Bezirksliga auf 4er Mannschaften reduziert, dadurch haben sich Mannschaften unteren Klassen enorm verstärkt und viele wollen aus Kreisliga in Bezirksliga aufsteigen.

Ich denke, dieser Prozess wird sich auch in anderen Verbänden fortsetzen, wenn die 2 Bundesliga auch auf 4 Mannschaft geht (<http://www.tt-news.de/de/tischtennis/news/l/41/>)

aber zurück zum Tischtennis BSG Hamburg. Welche Nachteile entstehen für BSGen, die mehr als 1 Mannschaft haben? Für die gilt dann die Regel "aus 2 macht 3"

Wenn heute 2 Mannschaften in einer Halle mit 5 Tischen Punktspiel haben, werden insgesamt $2 \cdot 18 = 36$ Spiele gespielt. in Zukunft sind dann 3 Mannschaften, die insgesamt $3 \cdot 12 = 36$ (!) Spiele haben also da ändert sich eigentlich nicht!

4. Pokalwettbewerbe 2012/2013

Die drei Endspiele der Pokalwettbewerbe finden am Dienstag, 23.04.2013 ab 18:30 Uhr in der Sporthalle der BSG Weiß-Blau Allianz, Lokstedter Steindamm 52 statt. Wir danken der BSG Weiß-Blau Allianz, dass sie uns ihre Halle zur Verfügung stellen. Zuschauer sind willkommen.

5. Pokalwettbewerbe 2013/2014

Als **Anlage 1** erhalten Sie die Ausschreibung für die Pokalwettbewerbe 2013/2014.

6. Mannschafts-AN-Meldungen für Punkt- und für Pokal-Spiele

Als **Anlagen 2 und 3** erhalten Sie die Vordrucke für die Mannschafts-AN-Meldungen für die Punkt- und die Pokalspiele 2013/2014. Ein Exemplar je Mannschaft muss sorgfältig ausgefüllt spätestens am **26.04.2013** beim BSV vorliegen. Mannschaften, deren AN-Meldung verspätet eintrifft, laufen Gefahr, außer Konkurrenz erst an den Punktspielen teilnehmen zu können, wenn eine vergleichbare Mannschaft zurückgezogen wird. **Falls Sie eine eigene Fassung der Mannschafts-AN-Meldung per PC erstellen, passen Sie sie bitte weitestgehend an die Originalfassung an.** Sie können die Vordrucke auch als Word-Datei aus dem Internet herunterladen:

tischtennis.bsv-hamburg.de → Vordrucke

Bei ca. 70% der rund 190 Mannschaften müssen wir bei der Staffeleinteilung Abstimmungsnotwendigkeiten beachten, um die Sporthallen gleichmäßig auszulasten. Viel zu viel Arbeit macht uns, dass einige Mannschaften erst *n a c h* Veröffentlichung der Staffeleinteilung drohen: "A n d e m Tag kann meine Mannschaft nicht; dann müssen wir zurückziehen." Klären Sie diese Fragen deshalb **v o r h e r** mit Ihren Mannschaften ab - nicht nur aus dem Vorjahr abschreiben! Nennen Sie bitte **Ihren unangenehmsten Auswärtsspieltag zuerst**. Falls Sie Ersatzprobleme mit einer weiteren Mannschaft Ihrer BSG haben oder mal andere Gegner kennen lernen möchten, empfehlen wir, zwar Ihren Heimspieltag zu behalten aber einen anderen Wochentag als Auswärtsspieltag zu benennen.

Füllen Sie die Vordrucke in Ihrem Interesse bitte sorgfältig aus (bitte Rückseite des Vordrucks beachten) und markieren Sie außerdem (zu unserer Erleichterung) bei der Eingabe der rund 190 Mannschafts-AN-Meldungen) die vom Vorjahr abweichenden Informationen. Verweisen Sie bitte nicht auf Ihre vorjährigen Angaben.

Jürgen Nibbe, Vorsitzender SpATT



Ausschreibung für die Mannschafts-Pokal-Wettbewerbe 2013/2014 der Sparte Tischtennis

1 Allgemeines

Die Mannschafts-Pokal-Wettbewerbe der Sparte Tischtennis im Betriebssportverband Hamburg (BSV) sind selbstständige Wettbewerbe. Sie werden für Sportler/innen mit einem Spielerpass des BSV veranstaltet. Die Einstufung erfolgt aufgrund nachstehender Regelungen.

2 Wettbewerbe u. Teilnahmeberechtigung

2.1 Mannschafts-Pokal-Wettbewerb Mixed (4er-Mannschaften)

- Alle Nichtvereinsspielerinnen und Vereinsspielerinnen bis zur Einstufung B laut Damen – Einstufungsliste.
- Alle Nichtvereinsspieler und Vereinsspieler mit einer Spielberechtigung in einer Vereinsmannschaft, die höchstens der 1. hamburgischen Kreisliga (oder vergleichbare Eingruppierung laut Vergleichstabelle) angehört.

2.2 Mannschafts-Pokal-Wettbewerb für Nichtvereinsspieler/innen

2.3 Mannschafts-Pokal-Wettbewerb für Vereins- und Nichtvereinsspieler/innen

2.4 Jede Betriebssportgemeinschaft darf mehrere Mannschaften in allen drei Wettbewerben melden.

2.5 Jede/r Spieler/in darf nur in einer Mannschaft gemeldet sein. Die Reihenfolge in der Mannschaftsmeldung muss mit der vor Beginn der ersten Halbserie eingereichten Mannschaftsmeldung für die Mannschafts-Meisterschaften übereinstimmen. Aber auch alle Ersatzspieler/innen **müssen in dieser** Mannschaftsmeldung mit aufgeführt sein; die Mannschaftsmeldung darf nur bis zur 1. Pokalwoche ergänzt, anschließend nur noch berichtigt werden.

Nichtvereinssportler/innen, die während einer Spielzeit in einer Vereinsmannschaft spielberechtigt werden, gelten vom Datum der

dortigen Spielberechtigung an als Vereinssportler/in und sind im Pokal-Wettbewerb für Nichtvereinssportler/innen nicht mehr spielberechtigt.

Verliert ein/e Sportler/in die Spielberechtigung, so gilt das auch für den Pokal-Wettbewerb.

3 Austragungssystem

3.1 Im Mixed-Pokal werden die Spiele abweichend von Ziffer 2.6.1 WOTT in folgender Reihenfolge ausgetragen:

1.	Mixed 1	-	Mixed 1
2.	Mixed 2	-	Mixed 2
3.	DE 1	-	DE 1
4.	DE 2	-	DE 2
5.	HE 1	-	HE 1
6.	HE 2	-	HE 2
7.	Damen-Doppel	-	Damen-Doppel
8.	Herren-Doppel	-	Herren-Doppel
9.	DE 1	-	DE 2
10.	DE 2	-	DE 1
11.	HE 1	-	HE 2
12.	HE 2	-	HE 1
13.	Mixed 1	-	Mixed 2
14.	Mixed 2	-	Mixed 1
15.	ggf. Entscheidungsspiel im Mixed		

3.2 Gespielt wird nach dem einfachen k.o.-System.

3.3 Im Mixed-Wettbewerb wird zunächst in 3er- bis 5er-Gruppen gespielt. Die Gruppensieger bestreiten das Endspiel um Platz 1 und 2. Die Gruppensieger belegen gemeinsam den 3. Platz.



**Betriebssportverband Hamburg
Spelausschuss Tischtennis (SpATT)**

3.4 Es wird eine Punkt-Vorgabe gewährt; sie beträgt von Spieler/in zu Spieler/in je Satz:

	1. BL	2. BL	RegL	ObL	S	A	B	C	D	E	F	G	H	I
1. BL	X	-2	-3	-4	-5	-5	-6	-6	-7	-7	-7	-7	-7	-7
2. BL	+2	X	-2	-3	-4	-5	-5	-6	-6	-7	-7	-7	-7	-7
RegL	+3	+2	X	-2	-3	-4	-5	-5	-6	-6	-7	-7	-7	-7
ObL	+4	+3	+2	X	-2	-3	-4	-5	-5	-6	-6	-7	-7	-7
S	+5	+4	+3	+2	X	-2	-3	-4	-5	-5	-6	-6	-7	-7
A	+5	+5	+4	+3	+2	X	-2	-3	-4	-5	-5	-6	-6	-7
B	+6	+5	+5	+4	+3	+2	X	-2	-3	-4	-5	-5	-6	-6
C	+6	+6	+5	+5	+4	+3	+2	X	-2	-3	-4	-5	-5	-6
D	+7	+6	+6	+5	+5	+4	+3	+2	X	-2	-3	-4	-5	-5
E	+7	+7	+6	+6	+5	+5	+4	+3	+2	X	-2	-3	-4	-5
F	+7	+7	+7	+6	+6	+5	+5	+4	+3	+2	X	-2	-3	-4
G	+7	+7	+7	+7	+6	+6	+5	+5	+4	+3	+2	X	-2	-3
H	+7	+7	+7	+7	+7	+6	+6	+5	+5	+4	+3	+2	X	-2
I	+7	+7	+7	+7	+7	+7	+6	+6	+5	+5	+4	+3	+2	X

3.5 Für die Einstufung der Nichtvereinssportler ist die Staffelnzugehörigkeit zu Beginn der parallel laufenden Mannschafts-Meisterschaft oder die Herren-Einstufungsliste maßgebend. Es gilt immer die höchste Einstufung.

Im Pokal-Wettbewerb für Vereins- und Nichtvereinsspieler werden die Vereinsspieler ebenfalls entsprechend der Staffelnzugehörigkeit zu Beginn der parallel laufenden Mannschafts-Meisterschaft oder der Vergleichstabelle eingruppiert, sofern sie dadurch höher eingestuft werden müssen.

Für die Nicht- und Vereinsspielerinnen gilt die Einstufung nach der Damen-Einstufungsliste.

Spieler/innen, die an der Mannschafts-Meisterschaft nicht teilnehmen und auch nicht eingestuft wurden, werden in die höchste Punktspielklasse eingestuft.

Spieler, die in der vergangenen Spielzeit an der Mannschafts-Meisterschaft teilnahmen, dürfen in diesem Pokal-Wettbewerb gegenüber ihrer letztjährigen Eingruppierung höchstens um eine Klasse niedriger eingruppiert werden; das gilt auch für die Vereinsspieler.

3.6 Führt die nach 2.5.2 WOTT vorgeschriebene Aufstellung nach der Spielstärke dazu, dass ein/e danach Rangniedrigere/r vor einem/r Ranghöheren rangiert, muss der/die Rangniedrigere die gleiche Punktvorgabe gewähren wie der/die nachfolgende Ranghöhere.

3.7 Wird ein Doppel aus Sportler/innen unterschiedlicher Eingruppierung gebildet, richtet sich die Vorgabe nach dem/r Spieler/in mit der

höheren Einstufung gemäß Einstufungs-Liste, hilfsweise gemäß Punktspielklasse. Im Mixed wird das rechnerische Mittel gebildet und ggf. aufgerundet (z.B. +5/+2 = +4 bzw. +3/-2 = +1).

Die Reihenfolge der Mixed darf frei gewählt werden.

3.8 Über den ersten Aufschlag kann der/die Vorgebende entscheiden, und zwar
 im Doppel nur vor dem ersten Satz und
 im Einzel vor jedem Satz.

Im Entscheidungssatz wird bei einer Punktvorgabe erst gewechselt, wenn der/die Vorgebende 5 Punkte erreicht hat.

3.9 Das Spiel darf nach dem 10. Siegpunkt, frühestens nach dem 12. Spiel abgebrochen werden. Es sollen möglichst alle Paarungen ausgetragen werden; im Mixed-Pokal gehen alle 14 bzw. 15 Spiele in die Wertung ein.

Endet ein Pokalspiel unentschieden, wird die Entscheidung durch ein Doppel - im Mixed-Wettbewerb durch ein Mixed - herbeigeführt, das aus zwei Spielerinnen/Spielern gebildet werden muss, die bei diesem Pokalspiel nicht zusammen gespielt haben.

Tritt eine Mixed-Mannschaft zweimal nicht an, wird sie aus der Wertung genommen. Bei Punktgleichheit im Mixed-Pokal wird der Gruppen-Sieger/-Zweite durch die Differenz aller Spielergebnisse ermittelt. Besteht auch dann noch Gleichheit, werden die Spiele gegeneinander verglichen (Punkte, Spiele, Sätze).



Betriebssportverband Hamburg Spielausschuss Tischtennis (SpATT)

4 Zeitplan

Die jeweiligen Pokalrunden werden ohne jede Einschränkung ausgelost.

Folgende Termine sind vorgesehen:

Termine	Mixed	NV und V
09.09.-13.09.13	1. Vorrunde	1/16-Finale
02.12.-06.12.13	2. Vorrunde	1/ 8-Finale
20.01.-24.01.14	3. Vorrunde	1/ 4-Finale
24.02.-28.02.14	4. Vorrunde	1/ 2-Finale
07.04.-11.04.14	5. Vorrunde	
17. KW	Endspiel	Endspiele

Der Spielausschuss gibt die Paarungen und Termine spätestens 2 Wochen vorher bekannt. Die Spiele dürfen nur vorverlegt oder innerhalb der Woche verlegt werden. Die Spiele des 1/16-Finale dürfen bis zum 25.10.2013 und die Spiele des 1/8-Finale dürfen bis zum 30.12.2013 verlegt werden. Beim Mixed-Wettbewerb wird eine Verlegung innerhalb der gesamten Vorrunde akzeptiert.

Die Spielberichte müssen **zwei Tage nach dem Spieltag** in der Geschäftsstelle des BSV, Wendenstr.120, 20537 Hamburg (Fax 233711 oder E-Mail info@bsv-hamburg.de) eingehen, sonst gilt das Spiel für den Gastgeber als verloren.

5 Turnierleitung

Die Turnierleitung obliegt dem SpATT.

Federführung: Christian Bethien

Tel.: 040 / 42823-6172,

E-Mail: christian.bethien@sbh.fb.hamburg.de

6 Termin und Anschrift für die Anmeldung

Die Mannschafts-AN-Meldungen müssen am **26.04.2013** in der Geschäftsstelle des BSV, Wendenstr.120, 20537 Hamburg, eingegangen sein.

gez. Christian Bethien

Die namentliche Mannschaftsmeldung muss bis zum **16.08.2013** in der Geschäftsstelle des BSV, Wendenstr.120, 20537 Hamburg, eingegangen sein.

Mannschaften, deren Mannschafts-AN-Meldung oder Mannschaftsmeldung verspätet eintrifft, können von den Pokal-Spielen ausgeschlossen werden.

7 Preise und Urkunden

Die Sieger erhalten einen Wanderpokal, die Sieger, Zweiten und Dritten eine Urkunde. Die drei Wanderpokale der letztjährigen Wettbewerbe sind - auf eigene Kosten graviert - bis zum **07.03.2014** an den BSV zurückzugeben.

8 Vorbehalte

Verstößt ein/e Teilnehmer/in gegen diese Ausschreibung oder sind die Angaben in der Mannschaftsmeldung unzureichend oder falsch, kann die Mannschaft von der weiteren Teilnahme ausgeschlossen werden.

Wurde ein Spiel mit einer falschen Vorgabe durchgeführt, wird das Spiel für den dadurch benachteiligten Spieler gewertet.

9 Regeln

Sofern in dieser Ausschreibung nichts anders geregelt ist, gelten die Wettspielordnung Tischtennis (WOTT) des BSV und danach die Internationalen Tischtennisregeln.

Weiterhin gelten:

Damen-Einstufungs-Liste (siehe VMB vom 07.06.2013)

Herren-Einstufungs-Liste (siehe VMB vom 07.06.2013)

Vergleichstabelle der Vereinsspieler

(www.tischtennis.bsv-hamburg.de => Regelwerk).



**Betriebssportverband Hamburg
Spiausschuss Tischtennis (SpATT)**

Betriebssportverband Hamburg
Sparte Tischtennis
Wendenstr. 120

Termin beim BSV: 26.04.2013

20537 Hamburg

Betrifft.: **Mannschafts-AN-Meldung für die POKAL-Wettbewerbe 2013 / 2014**

Für die Pokal-Wettbewerbe melde ich folgende Mannschaft mit nachstehenden Eintragungen an:

BSG-Nr. 5	BSG	Mannschaft .NV Nichtvereinsspieler/innen
ggf. zusätzliche Angabe zur Postanschrift		.V Vereins- und Nichtvereinsspieler/innen (offen für alle)
Straße, Hausnummer oder Postfach		.M M i x e d
PLZ	Ort	
Straße und Hausnummer des Spielortes		<i>falls nicht Hamburg auch Ort</i>
besonderer Hinweis zu Eingang und Parkplatz		
Heimspieltag:		<input type="checkbox"/> Bei Heimspielen wird mit <i>orange</i> Bällen gespielt.
Spielbeginn für Heimspiele: _____ Uhr		Begründung, falls später als 18:00 Uhr
Spielbeginn für Auswärtsspiele: _____ Uhr		
Mannschaftsführer/in	Tel.-Nr.	Fax-Nr. E-Mail-Adresse
Vertreter/in	Tel.-Nr.	Fax-Nr. E-Mail- Adresse
Spartenleiter/in	Tel.-Nr.	Fax-Nr. E-Mail- Adresse



**Betriebssportverband Hamburg
Spelausschuss Tischtennis (SpATT)**

Betriebssportverband Hamburg
Sparte Tischtennis
Wendenstr. 120

Termin beim BSV: 26.04.2013

20537 Hamburg

Betrifft.: Mannschafts-AN-Meldung für die PUNKTSPIEL-Serie

2013 / 2014

Für die Puntspiele melde ich folgende Mannschaft mit nachstehenden Eintragungen in die Spielpläne an:
Änderungen gegenüber dem Spielplan des Vorjahres habe ich kenntlich gemacht.

BSG-Nr. 5	BSG	Mannschaft	Mannschaftsführer/in	Tel.-Nr.
ggf. zusätzliche Angabe zur Postanschrift			E-Mail-Adresse (oder Fax-Nr.)	
Straße, Hausnummer oder Postfach			Vertreter/in	Tel.-Nr.
PLZ	Ort		Spartenleiter/in	Tel.-Nr.
Straße und Hausnummer des Spielortes, falls nicht Hamburg auch Ort			E-Mail-Adresse	
besonderer Hinweis zu Eingang und Parkplatz			(Diese Angabe wird zusätzlich im Spielplan veröffentlicht)	
			Heimspieltag	max. 2 unerwünschte Tage für Auswärtsspiele
			1.	2.
<input type="checkbox"/> Bei Heimspielen wird mit orange Bällen gespielt (bitte ankreuzen falls zutreffend).				
Spielbeginn für Heimspiele:		_____ Uhr	Begründung, falls später als 18:00 Uhr	
Spielbeginn für Auswärtsspiele:		_____ Uhr		
Heimspiel gemeinsam *) mit der		Mannschaft der	ggf. Partner-BSG eintragen	
Heimspiel abwechselnd *) mit der		Mannschaft der	ggf. Partner-BSG eintragen	

Staffel/Platzierung der abgelaufenen Spielzeit: Platz Eingruppierungswunsch 2013/2014:

Falls Auf- / Abstieg gewünscht oder nicht gewünscht wird (auch kein zusätzlicher Aufstieg, den sich der Spelausschuss vorbehalten hat), bitte Begründung **jetzt** und **hier** eintragen; sie wird evtl. verkürzt veröffentlicht, sofern sie erfolgreich war.